

# Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt für unter 25-Jährige (Monatszahlen)

Deutschland  
Juni 2018



## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Berichte: Analyse Arbeitsmarkt
<b>Titel:</b>	Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt für unter 25-Jährige
<b>Region:</b>	Deutschland
<b>Berichtsmonat:</b>	Juni 2018
<b>Erstellungsdatum:</b>	03.07.2018
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	05.08.2018
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung
<b>Rückfragen an:</b>	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de">Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	0911/179-3632
<b>Fax:</b>	0911/179-1131

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Berichte: Analyse Arbeitsmarkt, Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt für unter 25-Jährige, Juni 2018
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
Alg	Arbeitslosengeld
Alg II	Arbeitslosengeld II
BA	Bundesagentur für Arbeit
Bev.	Bevölkerung
BG	Bedarfsgemeinschaft
dar.	darunter
dav.	davon
ELB	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte
EP	Erwerbspersonen
ET	Erwerbstätige
geg.	gegenüber
gl.	gleitend
IAB	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
i.e.S.	im engeren Sinne
ILO	International Labour Organization
JD	Jahresdurchschnitt
JS	Jahressumme
Prozentp.	Prozentpunkte
SGB	Sozialgesetzbuch
svB	sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
VGR	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
VJ	Vorjahr
VM	Vormonat
WS	Wintersemester
zKT	zugelassene kommunale Träger
-	nichts vorhanden
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
x	Nachweis nicht sinnvoll
.X	Nachweis von Veränderungswerten > 250 % nicht sinnvoll

## Inhaltsverzeichnis

Die Seitenzahlen sind in der Online-Version mit Sprungmarken hinterlegt - über das Statistiksymboll einer Seite gelangt man zurück zum Inhaltsverzeichnis.

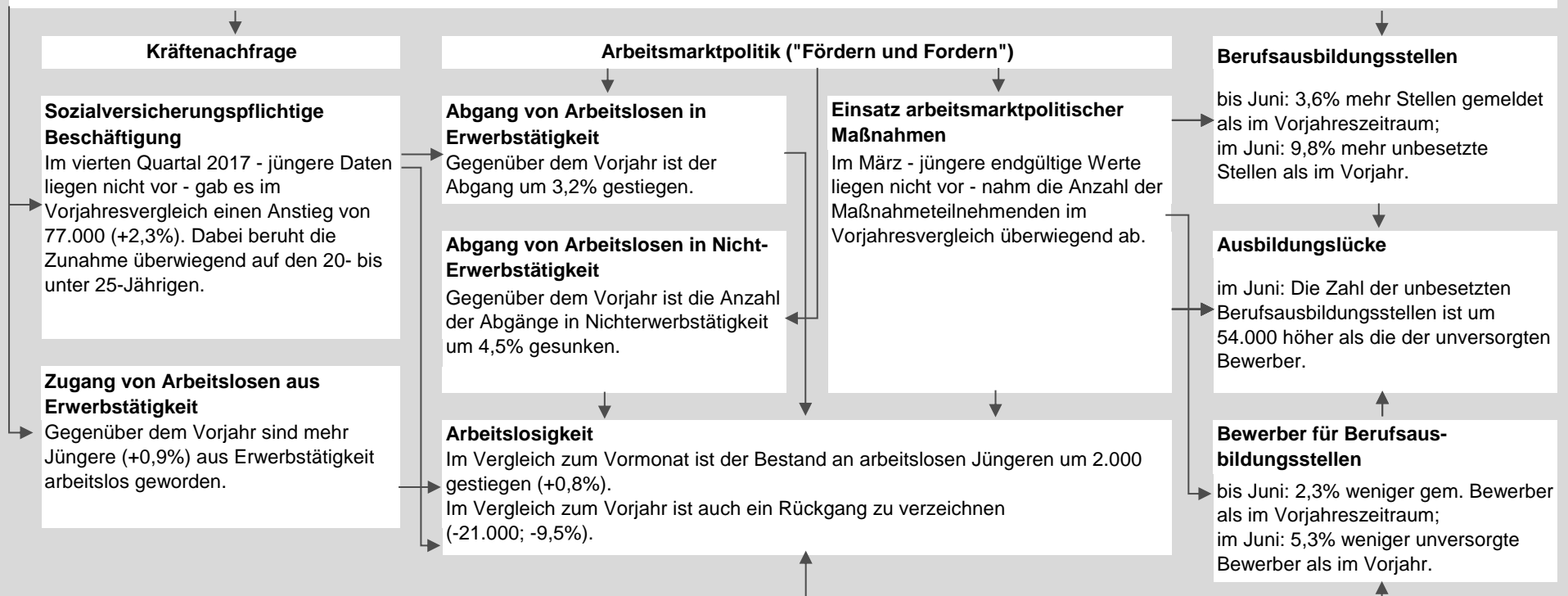
Kategorie	Thema	Tabellen	Grafiken - Analysen - Methodische Hinweise
1. Rahmenbedingungen	1.1 Rahmendaten zum Kräfteangebot	<a href="#">6</a>	<a href="#">7</a>
	1.2 Bildungsbeteiligung	<a href="#">8</a>	<a href="#">9</a>
2. Beschäftigung	2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Alter	<a href="#">10</a>	<a href="#">11</a>
	2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in West- und Ostdeutschland	<a href="#">12</a>	<a href="#">13</a>
	2.3 Beschäftigungsquoten	<a href="#">14</a>	<a href="#">15</a>
	2.4 Beschäftigungsquoten in West- und Ostdeutschland	<a href="#">16</a>	<a href="#">17</a>
	2.5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen	<a href="#">18</a>	<a href="#">19</a>
3. Arbeitslosigkeit	3.1 Arbeitslose	<a href="#">20</a>	<a href="#">21</a>
	3.2 Arbeitslose in West- und Ostdeutschland	<a href="#">22</a>	<a href="#">23</a>
	3.3 Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Strukturmerkmalen	<a href="#">24</a>	<a href="#">25</a>
	3.4 Arbeitslosenquoten	<a href="#">26</a>	<a href="#">27</a>
	3.5 Arbeitslosenquoten in West- und Ostdeutschland	<a href="#">28</a>	<a href="#">29</a>
	3.6 Arbeitslose nach Rechtskreisen	<a href="#">30</a>	<a href="#">31</a>
	3.7 Unterbeschäftigung	<a href="#">32</a>	<a href="#">33</a>
	3.8 Arbeitslosigkeit und Leistungsbezug von Arbeitslosengeld (Alg) und Arbeitslosengeld II (ELB)	<a href="#">34</a>	<a href="#">35</a>
	3.9 Erwerbslosigkeit im internationalen Vergleich	<a href="#">36</a>	<a href="#">37</a>
4. Zugang, Abgang und Dauer der Arbeitslosigkeit	4.1 Zugang in Arbeitslosigkeit	<a href="#">38</a>	<a href="#">39</a>
	4.2 Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">40</a>	<a href="#">41</a>
	4.3 Betroffenheit und Verbleib in Arbeitslosigkeit	<a href="#">42</a>	<a href="#">43</a>
5. Arbeitsmarktpolitik	5.1 Beteiligung an wichtigen aktiven arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Bestand)	<a href="#">44</a>	<a href="#">45</a>
	5.2 Beteiligung an wichtigen aktiven arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Zugang)	<a href="#">46</a>	<a href="#">47</a>
6. Ausbildungsstellenmarkt	6.1 Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen	<a href="#">48</a>	<a href="#">49</a>
	6.2 Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen in West- und Ostdeutschland	<a href="#">50</a>	<a href="#">51</a>
	6.3 Gemeldete Berufsausbildungsstellen	<a href="#">52</a>	<a href="#">53</a>
	6.4 Gemeldete Berufsausbildungsstellen in West- und Ostdeutschland	<a href="#">54</a>	<a href="#">55</a>
	6.5 Ausbildungslücke	<a href="#">56</a>	<a href="#">57</a>
7. methodische Hinweise		<a href="#">58</a>	

## Überblick über den Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt für unter 25-Jährige

Deutschland  
Juni 2018

### Konjunktur

Die Konjunktur in Deutschland hat an Schwung verloren. Für die zukünftige Entwicklung zeichnet sich ein gemischtes Bild. Die Konjunkturerwartungen trüben sich zunehmend ein, während die binnenwirtschaftliche Nachfrage kräftig bleibt. Insgesamt dürfte sich das Wachstum fortsetzen, allerdings schwächer als im Vorjahr. Der Arbeitsmarkt entwickelt sich weiter günstig, wenn auch nicht mehr so dynamisch wie in den Wintermonaten.



### Kräfteangebot

**Arbeitsmarkt:** Die Bevölkerungsgruppe der 15- bis unter 25-Jährigen ist 2016 etwas kleiner geworden. Die Erwerbsneigung junger Menschen hat 2016 bei den 15- bis unter 20-Jährigen zu- und bei den 20- bis unter 25-Jährigen abgenommen.

**Ausbildungsstellenmarkt:** Die Zahl der Schulabsolventen und -abgänger dürfte 2017 bundesweit abgenommen haben.

## 1.1 Tabelle: Rahmendaten zum Kräfteangebot

Deutschland  
Juni 2018

### Demographie - Istwerte Jüngerer

Jahr	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige
Bevölkerung auf Basis früherer Zählungen		
1994	4.257.320	5.040.791
1995	4.390.174	4.766.644
1996	4.486.762	4.561.173
1997	4.563.006	4.462.517
1998	4.603.577	4.473.540
1999	4.633.105	4.526.392
2000	4.612.432	4.644.257
2001	4.640.627	4.754.117
2002	4.673.436	4.841.023
2003	4.742.205	4.879.471
2004	4.787.864	4.890.216
2005	4.835.789	4.853.808
2006	4.762.364	4.848.270
2007	4.642.964	4.855.500
2008	4.479.630	4.899.839
2009	4.317.072	4.934.457
2010	4.140.394	4.995.991
2011	4.080.462	4.959.920
Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011		
2011	4.027.946	4.822.077
2012	4.038.105	4.754.681
2013	4.040.497	4.662.031
2014	4.066.788	4.586.328
2015	4.189.964	4.587.878
2016	4.172.869	4.574.031

Bevölkerung am 31.12.; Statistisches Bundesamt (StBu).

### Demographie - Prognose Jüngerer - in Tausend -

Jahr	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige
	Variante 2-A	Variante 2-A
2015	4.189.964	4.587.878
2016	4.149.000	4.647.000
2017	4.060.000	4.674.000
2018	3.987.000	4.645.000
2019	3.921.000	4.600.000
2020	3.841.000	4.544.000
2021	3.780.000	4.427.000
2022	3.757.000	4.298.000
2023	3.752.000	4.201.000
2024	3.730.000	4.124.000
2025	3.738.000	4.038.000

Ergebnisse der Variante 2-A der 13. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Bundesamtes auf Basis des Bevölkerungsbestands (Istwerte) am 31.12.2015 (Variante 2-A = Variante 2 in aktualisierter Fassung). Annahmen der Variante 2-A: Geburtenrate 1,5 Kinder je Frau, Lebenserwartung bei Geburt 2060 für Jungen 84,7/Mädchen 88,6 Jahre, Außenwanderungssaldo sinkt von 750 000 auf 200 000 im Jahr 2021, danach konstant.

### Prognose der Schulabsolventen und -abgänger

Jahr	Deutschland	Westdeutschland	Ostdeutschland
2015	1.191.914	1.030.503	161.411
2016	1.175.820	1.009.670	166.150
2017	1.137.190	968.240	168.950
2018	1.108.540	939.310	169.230
2019	1.086.760	919.530	167.230
2020	1.062.910	895.100	167.810
2021	1.055.940	887.410	168.530
2022	1.035.080	865.910	169.170
2023	1.031.980	861.080	170.900
2024	1.021.700	849.130	172.570

Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Für 2015 werden hier Ist-Werte ausgewiesen. Ab 2016 handelt es sich um eine Vorausberechnung, die auf dem Stand des Jahres 2011 basiert. Als Absolventen oder Abgänger gelten in dieser Tabelle diejenigen Schüler/innen, die aus allgemein bildenden Schulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen und Fachgymnasien ohne oder mit Hauptschulabschluss, mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluss sowie mit Fachhochschulreife, allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife entlassen werden.

### Erwerbsquoten Jüngerer - in % -

Jahr	Deutschland	
	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige
Quoten auf Basis früherer Zählungen		
1998	31,4	73,2
1999	32,5	73,8
2000	32,6	73,2
2001	32,1	73,5
2002	31,1	72,0
2003	30,6	71,9
2004	29,4	70,1
2005	30,2	70,1
2006	30,9	70,6
2007	32,4	71,2
2008	32,5	71,7
2009	31,5	71,0
2010	30,5	70,2
2011	30,5	70,9
Quoten auf Basis des Zensus 2011		
2011	30,5	70,9
2012	28,5	69,4
2013	28,9	69,5
2014	28,3	69,0
2015	27,6	68,3
2016	28,7	67,9

Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes: Ergebnisse beziehen sich bis einschließlich 2004 auf März, April oder Mai. Ab 2005 handelt es sich um einen Jahresdurchschnitt und die Erwerbslosen basieren auf dem ILO-Konzept.

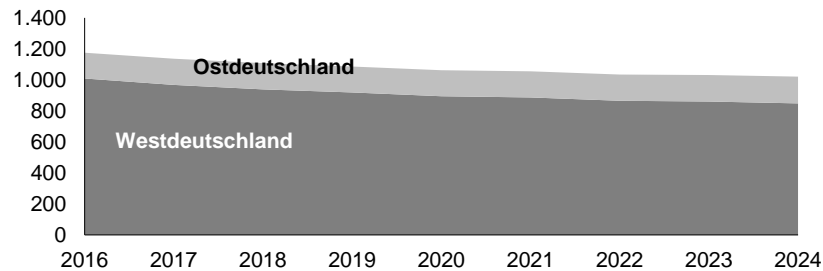
## 1.1 Rahmendaten zum Kräfteangebot

Deutschland

Juni 2018

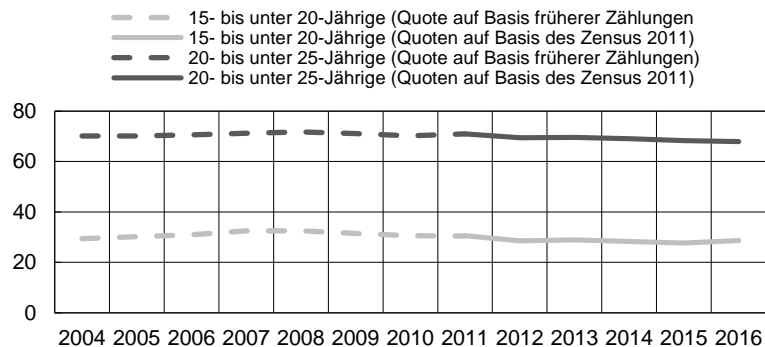
### Prognosen der Schulabsolventen und -abgänger in West- und Ostdeutschland

in Tausend



### Erwerbsquoten Jüngerer

in %



### Analyse

- 1) Die Zahl der **Schulabsolventen und -abgänger** dürfte 2017 im West ab- und im Osten leicht zugenommen haben. Im Saldo dürfte sich ein Rückgang errechnen.
- 2) Die **Bevölkerungsgruppe** der 15- bis unter 25-Jährigen ist 2016 im Vergleich zum Vorjahr etwas kleiner geworden.
- 3) Bei den 20- bis unter 25-Jährigen hat sich 2016 der langfristige Trend einer abnehmenden **Erwerbsneigung** fortgesetzt. Für die 15- bis unter 20-Jährigen wird 2016 entgegen des langfristigen Trends eine Zunahme der Erwerbsquote ausgewiesen.

### Methodische Hinweise

Das Arbeitskräfteangebot wird von der Bevölkerungsstärke und der Erwerbsneigung bestimmt. Veränderungen bei der Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Altersgruppen sind immer auch im Zusammenhang mit Veränderungen beim Kräfteangebot zu sehen. So muss ein Beschäftigungsrückgang nicht zwangsläufig das Ergebnis einer schwachen Konjunktur sein, sondern kann auch auf einer Abnahme der Bevölkerungsgröße (z.B. infolge schwächerer Geburtsjahrgänge) oder der Erwerbsneigung (z.B. verändertes Bildungsverhalten) beruhen. Aussagekräftiger als Veränderungen absoluter Zahlen sind deshalb Quoten und ihre Veränderungen.



## 1.2 Tabelle: Bildungsbeteiligung

Deutschland  
Juni 2018

Jahr	Bevölkerung (jeweils 31.12.)			Schüler/innen in allgemein bildenden Schulen im Schuljahr t / t+1 (15- bis unter 20-Jährige)		Schüler/innen in beruflichen Schulen im Schuljahr t / t+1 (ohne Berufsschulen)		Studierende (jeweils WS t / t+1)		Nachrichtlich: Auszubildende am 30. Juni <sup>1)</sup>	
	15 bis unter 20 Jahren	15 bis unter 25 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	absolut	Anteil Schüler/innen in allgemeinb. Schulen an Bev. 15 bis unter 20 Jahre in %	absolut	Anteil Schüler/innen in berufl. Schulen an Bev. 15 bis unter 25 Jahre in %	absolut	Anteil Studierender an Bev. 20 bis unter 30 Jahre in %	absolut	Anteil Auszubildender an Bev. 15 bis unter 25 Jahre in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bevölkerungsdaten auf Basis früherer Zählungen											
2000	4.612.432	9.256.689	9.577.516	2.244.323	48,7	884.934	9,6	1.799.338	18,8	1.297.655	14,0
2001	4.640.627	9.394.744	9.501.764	2.282.247	49,2	909.807	9,7	1.868.666	19,7	1.334.905	14,2
2002	4.673.436	9.514.459	9.520.428	2.319.108	49,6	966.436	10,2	1.939.233	20,4	1.448.668	15,2
2003	4.742.205	9.621.676	9.583.408	2.376.812	50,1	1.040.245	10,8	2.019.831	21,1	1.462.921	15,2
2004	4.787.864	9.678.080	9.635.464	2.396.645	50,1	1.090.599	11,3	1.963.598	20,4	1.430.219	14,8
2005	4.835.789	9.689.597	9.705.885	2.428.106	50,2	1.114.470	11,5	1.986.106	20,5	1.428.074	14,7
2006	4.762.364	9.610.634	9.767.398	2.363.339	49,6	1.112.513	11,6	1.979.445	20,3	1.431.583	14,9
2007	4.642.964	9.498.464	9.832.230	2.279.695	49,1	1.092.840	11,5	1.941.763	19,7	1.450.744	15,3
2008	4.479.630	9.379.469	9.884.031	2.214.291	49,4	1.079.237	11,5	2.025.742	20,5	1.494.037	15,9
2009	4.317.072	9.251.529	9.912.877	2.163.877	50,1	1.087.130	11,8	2.121.190	21,4	1.521.748	16,4
2010	4.140.394	9.136.385	9.946.577	2.186.794	52,8	1.074.395	11,8	2.217.604	22,3	1.469.652	16,1
2011	4.080.462	9.040.382	9.950.522	2.138.044	52,4	1.053.519	11,7	2.380.974	23,9	1.381.377	15,3
Bevölkerungsdaten auf Basis des Zensus 2011											
2011	4.027.946	8.850.023	9.677.484	2.138.044	53,1	1.053.519	11,9	2.380.974	24,6	1.381.377	15,6
2012	4.038.105	8.792.786	9.678.560	2.086.190	51,7	1.038.154	11,8	2.499.409	25,8	1.369.207	15,6
2013	4.040.497	8.702.528	9.708.457	2.048.753	50,7	1.048.564	12,0	2.616.881	27,0	1.356.350	15,6
2014	4.066.788	8.653.116	9.753.154	2.023.226	49,7	1.061.953	12,3	2.698.910	27,7	1.369.511	15,8
2015	4.189.964	8.777.842	9.975.559	2.012.204	48,0	1.073.056	12,2	2.757.799	27,6	1.329.119	15,1
2016	4.172.869	8.746.900	9.940.787	1.979.239	47,4	1.099.742	12,6	2.807.010	28,2	1.312.456	15,0

<sup>1)</sup> Auszubildende mit Wohnort in Deutschland. Es werden Auszubildende aller Altersgruppen abgebildet.

x Nachweis nicht sinnvoll . kein Nachweis vorhanden ... Angaben fallen später an

### Methodische Hinweise

Die Bildungsbeteiligung wurde anhand von Daten aus verschiedenen Statistiken des Statistischen Bundesamtes errechnet. Die Anzahl der 15- bis unter 20-jährigen Schüler/innen in allgemein bildenden Schulen wurde dabei durch die Bevölkerungszahl in dieser Altersgruppe dividiert. Bei Schülern/innen in beruflichen Schulen und Studierenden wurde eine Relation zwischen der jeweiligen Gesamtzahl und der Bevölkerungszahl der 15- bis unter 25-Jährigen bzw. der 20- bis unter 30-Jährigen gebildet.

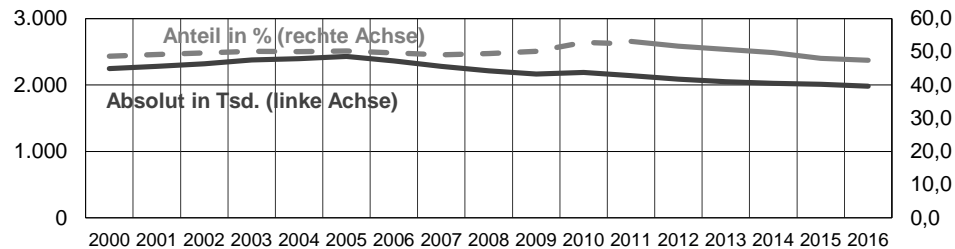


## 1.2 Bildungsbeteiligung

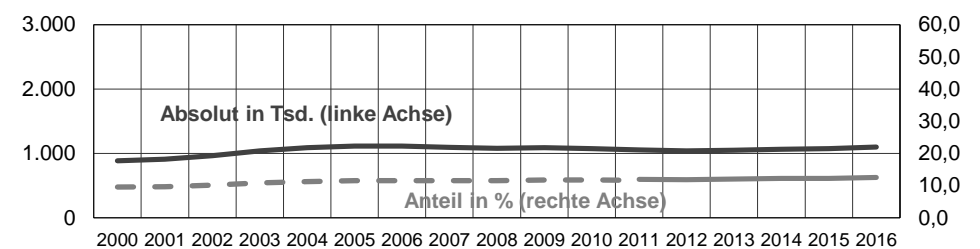
Deutschland

Juni 2018

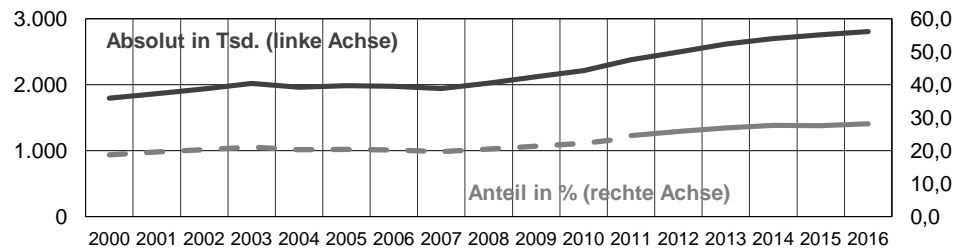
### Schüler/innen in allgemein bildenden Schulen



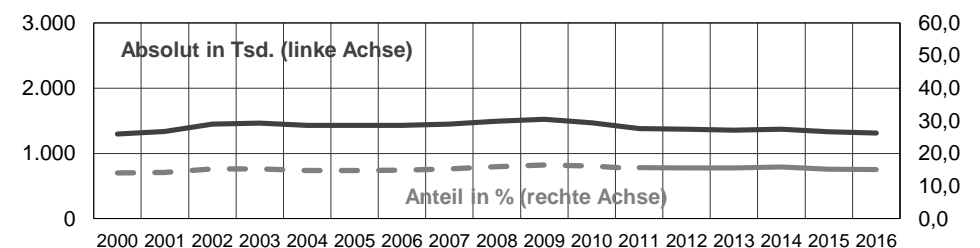
### Schüler/innen in beruflichen Schulen (ohne Berufsschulen)



### Studierende



### Auszubildende



## Analyse

Die Erwerbsbeteiligung der Jüngeren wird von deren Bildungsbeteiligung beeinflusst. In absoluter Rechnung war diese zuletzt leicht zunehmend. Auch bezogen auf die Bevölkerungszahl jüngerer Menschen, die 2016 etwas abgenommen hat, dürfte sich im Saldo ein leichter Anstieg bei der Bildungsbeteiligung errechnen.

So haben sich im Vorjahresvergleich zwar der Anteil der **Schüler/innen an allgemein bildenden Schulen** (bezogen auf die Altersgruppe der 15- bis unter 20-Jährigen) auf 47,4% (Schuljahr 2016/2017) und der Anteil der **Auszubildenden** an den 15- bis unter 25-Jährigen leicht auf 15,0% (Juni 2016) reduziert. Dagegen sind aber der Anteil **der Schüler/innen in beruflichen Schulen** (ohne Berufsschule; bezogen auf die Altersgruppe der 15- bis unter 25-Jährigen) auf 12,6% (Schuljahr 2016/2017) und der Anteil der **Studierenden** an den 20- bis unter 30-Jährigen auf 28,2% (Wintersemester 2016/2017) gestiegen.

**2.1 Tabelle: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Alter**

Deutschland

Juni 2018

Quartal	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Alter														
	unter 25 Jahren	Veränderung gegenüber Vorjahr		20 bis unter 25 Jahren	Veränderung gegenüber Vorjahr		15 bis unter 20 Jahren	Veränderung gegenüber Vorjahr		Auszubildende aller Altersgruppen	Veränderung gegenüber Vorjahr		alle Beschäftigten	Veränderung gegenüber Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
März 2013	3.261.382	-91.233	-2,7	2.482.639	-76.279	-3,0	778.582	-14.970	-1,9	1.482.243	-13.530	-0,9	29.422.803	+340.794	+1,2
Juni	3.151.489	-91.070	-2,8	2.465.489	-77.969	-3,1	685.832	-13.123	-1,9	1.361.102	-11.908	-0,9	29.615.680	+335.646	+1,1
September	3.450.017	-86.183	-2,4	2.505.195	-72.988	-2,8	944.561	-13.208	-1,4	1.631.448	-17.037	-1,0	30.164.885	+411.029	+1,4
Dezember	3.321.062	-97.682	-2,9	2.452.450	-83.547	-3,3	868.464	-14.124	-1,6	1.612.157	-23.489	-1,4	29.884.370	+356.441	+1,2
März 2014	3.199.805	-61.577	-1,9	2.424.148	-58.491	-2,4	775.513	-3.069	-0,4	1.460.776	-21.467	-1,4	29.932.409	+509.606	+1,7
Juni	3.116.802	-34.687	-1,1	2.425.046	-40.443	-1,6	691.595	+5.763	+0,8	1.374.282	+13.180	+1,0	30.174.505	+558.825	+1,9
September	3.394.430	-55.587	-1,6	2.455.088	-50.107	-2,0	939.099	-5.462	-0,6	1.602.134	-29.314	-1,8	30.662.502	+497.617	+1,6
Dezember	3.278.971	-42.091	-1,3	2.411.296	-41.154	-1,7	867.545	-919	-0,1	1.582.705	-29.452	-1,8	30.397.759	+513.389	+1,7
März 2015	3.176.570	-23.235	-0,7	2.394.418	-29.730	-1,2	782.014	+6.501	+0,8	1.430.392	-30.384	-2,1	30.528.297	+595.888	+2,0
Juni	3.092.780	-24.022	-0,8	2.386.331	-38.715	-1,6	706.274	+14.679	+2,1	1.331.372	-42.910	-3,1	30.771.297	+596.792	+2,0
September	3.383.800	-10.630	-0,3	2.421.373	-33.715	-1,4	962.148	+23.049	+2,5	1.592.195	-9.939	-0,6	31.333.146	+670.644	+2,2
Dezember	3.279.938	+967	+0,0	2.388.814	-22.482	-0,9	890.911	+23.366	+2,7	1.573.722	-8.983	-0,6	31.149.605	+751.846	+2,5
März 2016	3.164.880	-11.690	-0,4	2.365.689	-28.729	-1,2	799.066	+17.052	+2,2	1.421.913	-8.479	-0,6	31.209.241	+680.944	+2,2
Juni	3.088.340	-4.440	-0,1	2.367.866	-18.465	-0,8	720.329	+14.055	+2,0	1.315.576	-15.796	-1,2	31.443.318	+672.021	+2,2
September	3.397.605	+13.805	+0,4	2.420.941	-432	-0,0	976.443	+14.295	+1,5	1.591.812	-383	-0,0	32.007.270	+674.124	+2,2
Dezember	3.316.207	+36.269	+1,1	2.414.326	+25.512	+1,1	901.713	+10.802	+1,2	1.575.473	+1.751	+0,1	31.847.718	+698.113	+2,2
März 2017	3.216.446	+51.566	+1,6	2.409.844	+44.155	+1,9	806.442	+7.376	+0,9	1.428.903	+6.990	+0,5	31.930.223	+720.982	+2,3
Juni	3.147.502	+59.162	+1,9	2.426.630	+58.764	+2,5	720.732	+403	+0,1	1.317.342	+1.766	+0,1	32.164.973	+721.655	+2,3
September	3.465.341	+67.736	+2,0	2.489.669	+68.728	+2,8	975.340	-1.103	-0,1	1.602.729	+10.917	+0,7	32.731.752	+724.482	+2,3
Dezember	3.393.497	+77.290	+2,3	2.488.402	+74.076	+3,1	904.896	+3.183	+0,4	1.586.945	+11.472	+0,7	32.608.868	+761.150	+2,4

Aufgrund rückwirkender Revision der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen. Siehe methodische Hinweise auf S. 58.

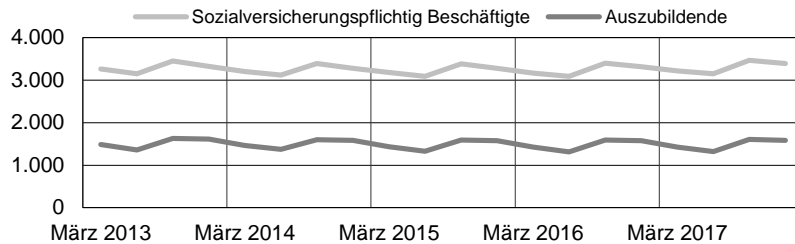
## 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Alter

Deutschland

Juni 2018

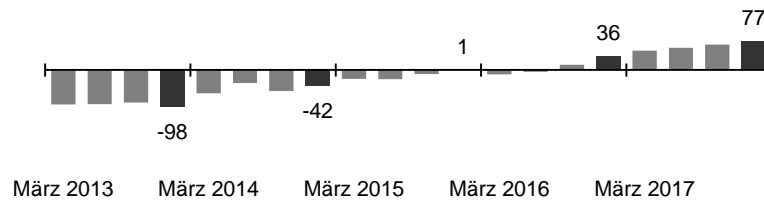
### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren und Auszubildende

Angaben in in Tausend



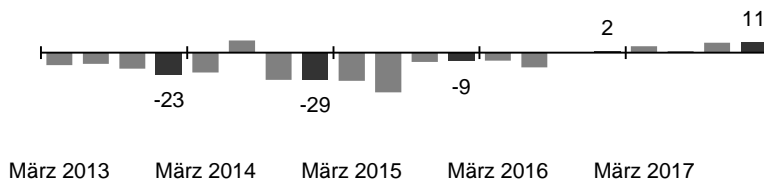
### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Tausend



### Auszubildende aller Altersgruppen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Tausend



## Analyse

**Ende Dezember 2017** waren in Deutschland 3.393.000 unter 25-Jährige sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Anstieg von 77.000 bzw. 2,3%. Gemessen an der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den Altersgruppen 15 bis unter 20 Jahren sowie 20 bis unter 25 Jahren verteilt sich der Anstieg in beiden Altersgruppen wie folgt: Die 15- bis unter 20-Jährigen verzeichnen einen Anstieg von 0,4% und die Altersgruppe 20- bis unter 25-Jährigen einen Anstieg von 3,1%.

## Methodische Hinweise

1. Die Beschäftigtenstatistik beruht auf den Meldungen der Arbeitgeber und umfasst Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende, die kranken-, renten- oder arbeitslosenversicherungspflichtig sind. Nicht enthalten sind geringfügig entlohnte Beschäftigte, Beamte und Selbständige.
2. Aufgrund von Abgabefristen und des zeitverzögerten Meldeflusses sind stabile statistische Ergebnisse erst nach einer Wartezeit von sechs Monaten zu erzielen. Auswertungsergebnisse werden jeweils für das Quartalsende veröffentlicht. Eine Hochrechnung auf Basis der 2- und 3-Monatswerte wie für die Ingesamtzahlen wird für Jüngere nicht durchgeführt.
3. Daten für Auszubildende werden nach dem Personengruppenschlüssel ausgewertet.

## 2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland

Juni 2018

Quartal	Arbeitsort: Westdeutschland						Arbeitsort: Ostdeutschland					
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren			Auszubildende aller Altersgruppen			Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren			Auszubildende aller Altersgruppen		
	Anzahl	Veränd. geg. Vorjahr		Anzahl	Veränd. geg. Vorjahr		Anzahl	Veränd. geg. Vorjahr		Anzahl	Veränd. geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
März 2013	2.768.474	-42.391	-1,5	1.269.302	+1.054	+0,1	492.794	-48.775	-9,0	212.899	-14.564	-6,4
Juni	2.679.030	-41.832	-1,5	1.166.258	+2.980	+0,3	472.297	-49.171	-9,4	194.791	-14.889	-7,1
September	2.945.710	-38.746	-1,3	1.405.207	-4.824	-0,3	504.090	-47.467	-8,6	226.174	-12.206	-5,1
Dezember	2.841.639	-50.262	-1,7	1.389.945	-10.642	-0,8	479.319	-47.322	-9,0	222.175	-12.815	-5,5
März 2014	2.747.049	-21.425	-0,8	1.258.660	-10.642	-0,8	452.592	-40.202	-8,2	202.062	-10.837	-5,1
Juni	2.682.046	+3.016	+0,1	1.185.372	+19.114	+1,6	434.630	-37.667	-8,0	188.868	-5.923	-3,0
September	2.927.055	-18.655	-0,6	1.384.041	-21.166	-1,5	467.229	-36.861	-7,3	218.037	-8.137	-3,6
Dezember	2.833.252	-8.387	-0,3	1.367.748	-22.197	-1,6	445.633	-33.686	-7,0	214.939	-7.236	-3,3
März 2015	2.752.830	+5.781	+0,2	1.234.236	-24.424	-1,9	423.599	-28.993	-6,4	196.125	-5.937	-2,9
Juni	2.687.471	+5.425	+0,2	1.148.466	-36.906	-3,1	405.143	-29.487	-6,8	182.885	-5.983	-3,2
September	2.941.536	+14.481	+0,5	1.375.368	-8.673	-0,6	441.725	-25.504	-5,5	216.771	-1.266	-0,6
Dezember	2.856.071	+22.819	+0,8	1.359.731	-8.017	-0,6	423.550	-22.083	-5,0	213.928	-1.011	-0,5
März 2016	2.758.277	+5.447	+0,2	1.226.681	-7.555	-0,6	406.454	-17.145	-4,0	195.189	-936	-0,5
Juni	2.690.821	+3.350	+0,1	1.135.165	-13.301	-1,2	397.364	-7.779	-1,9	180.379	-2.506	-1,4
September	2.953.492	+11.956	+0,4	1.373.362	-2.006	-0,1	443.794	+2.069	+0,5	218.389	+1.618	+0,7
Dezember	2.881.046	+24.975	+0,9	1.359.499	-232	-0,0	435.029	+11.479	+2,7	215.940	+2.012	+0,9
März 2017	2.792.931	+34.654	+1,3	1.231.044	+4.363	+0,4	423.331	+16.877	+4,2	197.810	+2.621	+1,3
Juni	2.730.091	+39.270	+1,5	1.135.069	-96	-0,0	417.231	+19.867	+5,0	182.237	+1.858	+1,0
September	2.997.559	+44.067	+1,5	1.381.314	+7.952	+0,6	467.569	+23.775	+5,4	221.351	+2.962	+1,4
Dezember	2.932.834	+51.788	+1,8	1.367.840	+8.341	+0,6	460.560	+25.531	+5,9	219.075	+3.135	+1,5

Aufgrund rückwirkender Revision der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen. Siehe methodische Hinweise auf S. 58.

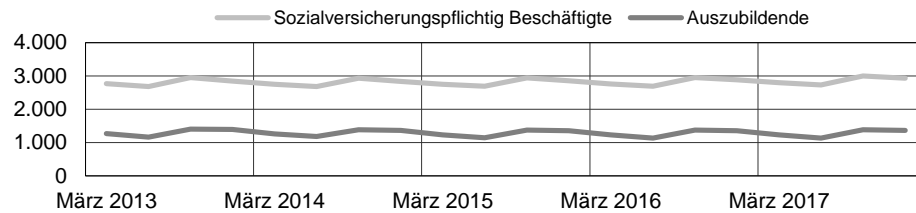
## 2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland  
43252

### Arbeitsort: Westdeutschland

#### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren und Auszubildende

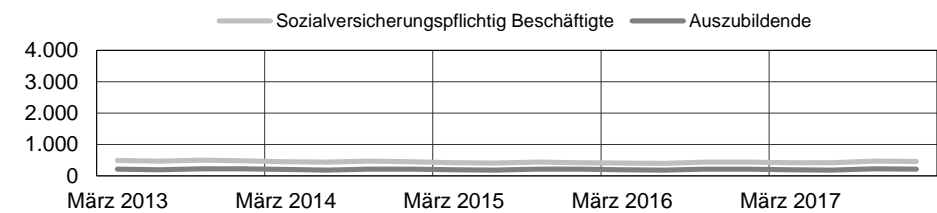
Angaben in Tausend



### Arbeitsort: Ostdeutschland

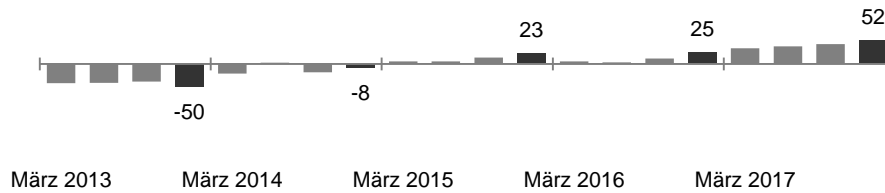
#### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren und Auszubildende

Angaben in Tausend



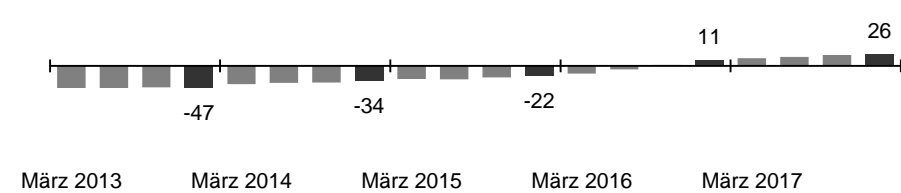
#### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Tausend



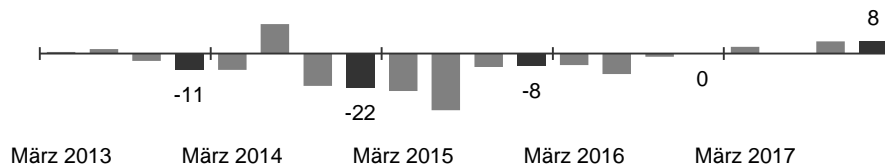
#### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter 25 Jahren

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Tausend



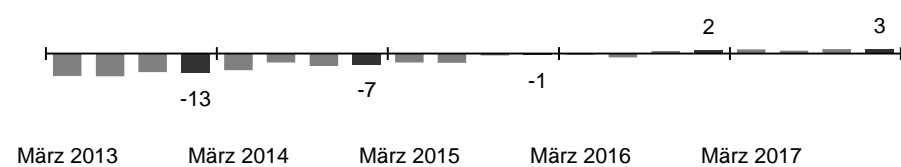
#### Auszubildende aller Altersgruppen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Tausend



#### Auszubildende aller Altersgruppen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Tausend



### 2.3 Tabelle: Beschäftigungsquoten

Deutschland

Juni 2018

Quartal	Beschäftigungsquoten in % <sup>1)</sup>							
	15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	nachrichtlich: 15- bis unter 65-Jährige	Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozentpunkten			
					15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	nachrichtlich: 15- bis unter 65-Jährige
1	2	3	4	5	6	7	8	
März 2013	36,9	19,2	51,9	54,8	-0,8	-0,4	-0,9	+0,4
Juni	35,6	16,8	51,5	55,1	-0,8	-0,4	-0,9	+0,4
September	39,2	22,9	53,3	55,9	-0,6	-0,3	-0,5	+0,6
Dezember	37,9	21,4	52,3	55,4	-0,7	-0,3	-0,7	+0,5
März 2014	36,5	19,1	51,6	55,5	-0,3	-0,1	-0,3	+0,7
Juni	35,5	17,0	51,6	55,9	-0,1	+0,1	+0,1	+0,8
September	38,8	22,6	53,1	56,6	-0,4	-0,2	-0,2	+0,7
Dezember	37,7	21,2	52,2	56,2	-0,3	-0,1	-0,1	+0,7
März 2015	36,5	19,2	52,0	56,4	+0,0	+0,1	+0,3	+1,0
Juni	35,6	17,3	51,8	56,9	+0,0	+0,3	+0,2	+1,0
September	38,4	22,9	52,5	57,3	-0,4	+0,3	-0,6	+0,7
Dezember	37,2	21,2	51,8	56,9	-0,5	-0,0	-0,4	+0,8
März 2016	35,9	19,0	51,3	57,0	-0,7	-0,2	-0,7	+0,6
Juni	35,0	17,1	51,3	57,4	-0,6	-0,2	-0,5	+0,5
September	38,6	23,3	52,6	58,5	+0,3	+0,4	+0,1	+1,2
Dezember	37,7	21,5	52,5	58,2	+0,5	+0,3	+0,7	+1,2
März 2017	36,6	19,3	52,4	58,3	+0,7	+0,3	+1,1	+1,3
Juni	35,8	17,2	52,7	58,7	+0,8	+0,1	+1,4	+1,3
September	39,4	23,3	54,0	59,7	+0,7	-0,0	+1,4	+1,2
Dezember	38,6	21,6	54,0	59,5	+0,8	+0,1	+1,6	+1,3

Aufgrund rückwirkender Revision der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen. Siehe methodische Hinweise auf S. 58.

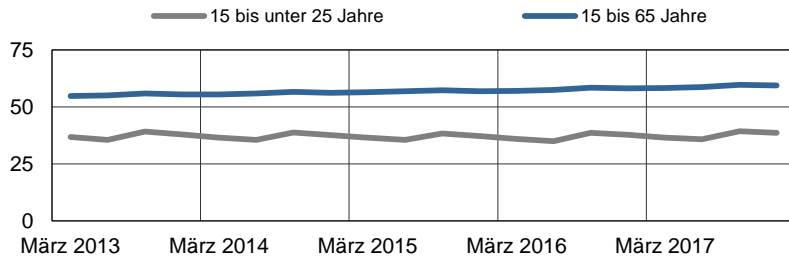
<sup>1)</sup> Zur Berechnung der Beschäftigungsquoten siehe methodische Hinweise auf der nächsten Seite.

## 2.3 Beschäftigungsquoten

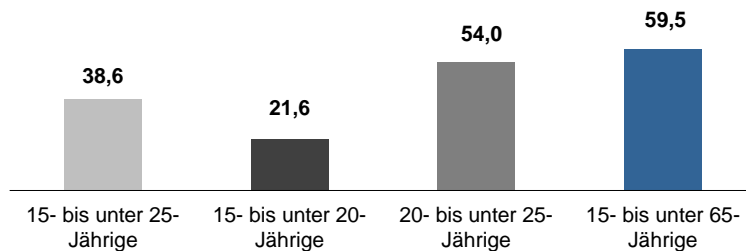
Deutschland

Juni 2018

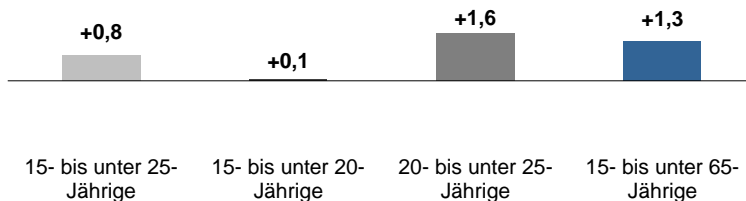
### Beschäftigungsquoten in Prozent



### Beschäftigungsquoten im dritten Quartal 2017 in Prozent



### Veränderung gegenüber Vorjahresquartal in Prozentpunkten



### Analyse

Die Beschäftigungsquote für die 15- bis unter 25-Jährigen belief sich im **vierten Quartal 2017** auf 38,6%. Dabei war die Quote der 20- bis unter 25-Jährigen mit 54,0% deutlich größer als die der 15- bis unter 20-Jährigen mit 21,6%. In der letztgenannten Altersgruppe ist der Anteil derer, die noch allgemeinbildende Schulen besuchen, sehr viel höher.

Im **Vorjahresvergleich** blieb die Quote bei den 15- bis unter 20-Jährigen fast unverändert (+0,1%), bei den 20- bis unter 25-Jährigen stieg sie um 1,6 Prozentpunkte. Insgesamt resultiert daraus eine Veränderung von +0,8 Prozentpunkten für die Gruppe der 15- bis unter 25-Jährigen. Im Vergleich dazu stieg die Beschäftigungsquote bei den 15- bis unter 65-Jährigen um 1,3 Prozentpunkte.

### Methodische Hinweise

1. Beschäftigungsquoten weisen den Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Wohnort) an der Bevölkerung im jeweiligen Alter aus. Dabei wird für das 1. und 2. Quartal des betrachteten Jahres (z.B. 1. Quartal 2013 und 2. Quartal 2013) die vom Statistischen Bundesamt ermittelte Bevölkerungszahl zum 31.12. des Vorjahres (z.B. 2012) als Bezugsgröße verwendet. Für das 3. und 4. Quartal des betrachteten Jahres (z.B. 3. Quartal 2013 und 4. Quartal 2013) wird die Bevölkerungszahl zum 31.12. des betrachteten Jahres (z.B. 2013) als Basis genutzt. Liegt noch keine Bevölkerungszahl für das betrachtete Jahr vor, werden die Ergebnisse der letzten Bevölkerungsfortschreibung verwendet. Bei Vorliegen der endgültigen Bevölkerungszahl werden die vorläufigen Quoten revidiert.

2. Zum 27.11.2014 hat die Statistik der BA die Berechnung der Beschäftigungsquoten auf Bevölkerungsdaten auf Basis des Zensus 2011 umgestellt.



## 2.4 Tabelle: Beschäftigungsquoten Jüngerer in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland

Juni 2018

Quartal	Beschäftigungsquoten in % <sup>1)</sup>															
	Westdeutschland								Ostdeutschland							
	15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	nachr. 15- bis unter 65-Jährige	Veränd. geg. Vorjahr in Prozentpunkten				15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	nachr. 15- bis unter 65-Jährige	Veränd. geg. Vorjahr in Prozentpunkten			
					15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 65-Jährige					15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 65-Jährige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
März 2013	37,0	19,3	52,9	54,6	-0,6	-0,4	-0,8	+0,4	36,1	18,1	47,3	55,3	-2,0	-0,7	-1,5	+0,3
Juni	35,8	17,0	52,7	54,9	-0,6	-0,4	-0,8	+0,4	34,5	15,9	46,1	56,0	-2,1	-0,4	-1,7	+0,4
September	39,3	23,1	53,8	55,7	-0,3	-0,2	-0,5	+0,6	38,4	21,2	50,7	56,9	-2,0	-0,6	-1,2	+0,5
Dezember	38,2	21,6	53,0	55,2	-0,5	-0,3	-0,7	+0,5	36,6	20,0	48,6	56,2	-2,0	-0,5	-1,3	+0,5
März 2014	36,9	19,3	52,7	55,3	-0,1	-0,1	-0,3	+0,7	34,5	18,0	46,4	56,1	-1,6	-0,1	-0,9	+0,9
Juni	36,0	17,1	52,9	55,7	+0,2	+0,1	+0,2	+0,8	33,0	15,9	45,3	56,8	-1,5	+0,1	-0,8	+0,8
September	39,1	22,9	53,7	56,4	-0,2	-0,2	-0,1	+0,7	36,5	21,1	49,5	57,6	-1,8	-0,1	-1,2	+0,6
Dezember	38,1	21,4	53,1	56,0	-0,1	-0,2	+0,0	+0,8	35,0	20,0	47,6	56,9	-1,6	+0,0	-1,0	+0,6
März 2015	37,1	19,3	53,0	56,3	+0,2	+0,1	+0,3	+0,9	33,4	18,3	46,1	57,2	-1,1	+0,3	-0,4	+1,0
Juni	36,2	17,4	53,0	56,6	+0,2	+0,3	+0,2	+1,0	31,9	16,5	44,7	57,8	-1,2	+0,6	-0,6	+1,0
September	39,0	23,2	53,3	57,0	-0,1	+0,3	-0,4	+0,6	34,6	21,4	47,5	58,4	-1,9	+0,4	-2,1	+0,8
Dezember	37,9	21,4	52,8	56,7	-0,2	-0,0	-0,3	+0,7	33,2	20,1	45,8	57,8	-1,8	+0,1	-1,7	+0,9
März 2016	36,6	19,2	52,4	56,8	-0,5	-0,2	-0,6	+0,6	31,7	18,2	44,8	57,8	-1,7	-0,1	-1,3	+0,7
Juni	35,7	17,3	52,4	57,2	-0,5	-0,2	-0,7	+0,5	31,0	16,4	45,0	58,4	-0,9	-0,1	+0,3	+0,6
September	39,4	23,6	53,6	58,2	+0,4	+0,4	+0,3	+1,2	34,2	22,0	46,6	59,7	-0,4	+0,6	-0,9	+1,3
Dezember	38,5	21,7	53,5	57,9	+0,6	+0,3	+0,7	+1,2	33,5	20,6	46,6	59,2	+0,4	+0,5	+0,7	+1,4
März 2017	37,3	19,4	53,3	58,1	+0,7	+0,2	+0,9	+1,2	32,6	18,6	46,7	59,3	+0,9	+0,4	+1,9	+1,4
Juni	36,4	17,3	53,6	58,4	+0,7	+0,0	+1,2	+1,2	32,1	16,7	47,5	59,8	+1,1	+0,3	+2,4	+1,4
September	40,0	23,3	54,9	59,5	+0,6	-0,2	+1,3	+1,3	35,9	23,0	49,0	60,7	+1,7	+1,0	+2,4	+1,0
Dezember	39,1	21,6	54,8	59,3	+0,7	-0,1	+1,4	+1,3	35,4	21,7	49,2	60,3	+1,9	+1,1	+2,7	+1,1

Aufgrund rückwirkender Revision der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen. Siehe methodische Hinweise auf S. 58.

<sup>1)</sup> Zur Berechnung der Beschäftigungsquoten siehe methodische Hinweise auf der nächsten Seite.

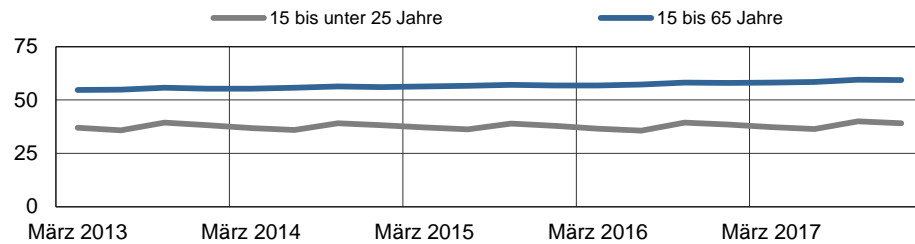
## 2.4 Beschäftigungsquoten Jüngerer in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland

Juni 2018

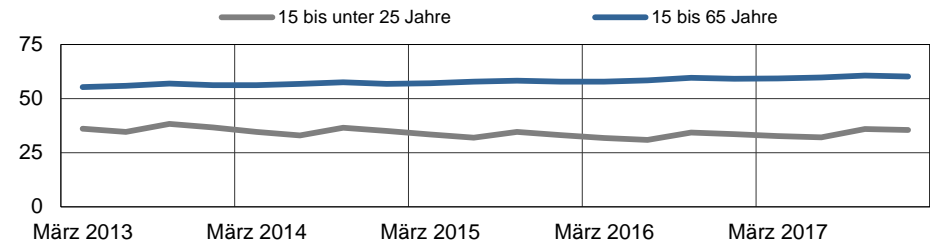
### Westdeutschland

#### Beschäftigungsquoten in Prozent

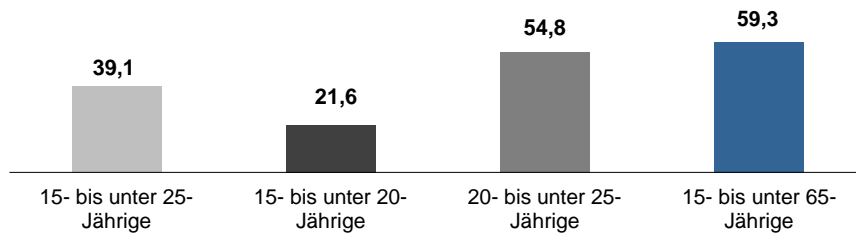


### Ostdeutschland

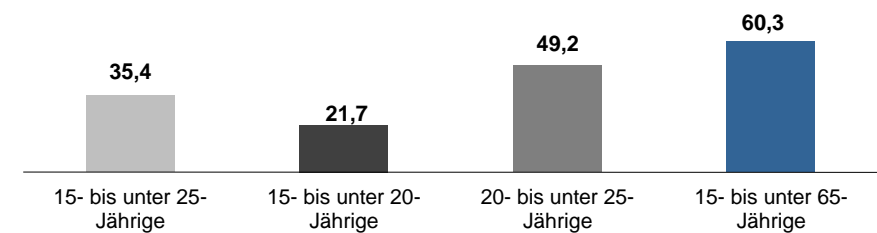
#### Beschäftigungsquoten in Prozent



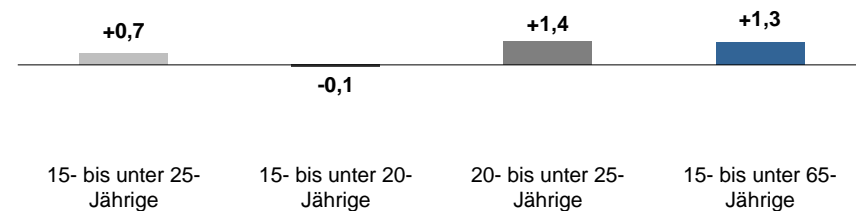
#### Beschäftigungsquoten im dritten Quartal 2017 in Prozent



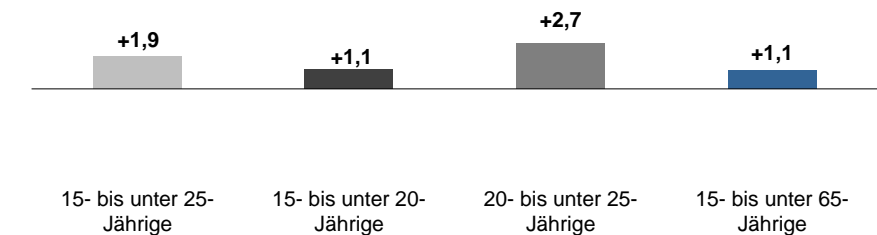
#### Beschäftigungsquoten im dritten Quartal 2017 in Prozent



#### Veränderung gegenüber Vorjahresquartal in Prozentpunkten



#### Veränderung gegenüber Vorjahresquartal in Prozentpunkten



## 2.5 Tabelle: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen

Deutschland

Juni 2018

Strukturmerkmale	Jüngere unter 25 Jahren						Veränderung jeweils gegenüber Vorjahresquartal				
	Dez 2017	Anteil in %	Veränderung gegenüber				Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	Sep 2016
			Vorquartal		Vorjahr						
			absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<b>Jüngere insgesamt</b>	<b>3.393.497</b>	<b>100</b>	<b>-71.844</b>	<b>-2,1</b>	<b>+77.290</b>	<b>+2,3</b>	<b>+2,0</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,6</b>	<b>+1,1</b>	<b>+0,4</b>
<b>Geschlecht</b>											
Männer	1.890.167	55,7	-51.170	-2,6	+64.114	+3,5	+3,1	+2,7	+2,3	+1,7	+0,9
Frauen	1.503.330	44,3	-20.674	-1,4	+13.176	+0,9	+0,6	+1,0	+0,8	+0,4	-0,2
<b>Nationalität</b>											
Deutsche	2.956.147	87,1	-67.054	-2,2	+15.903	+0,5	+0,2	+0,3	+0,1	-0,3	-0,9
Ausländer	434.962	12,8	-4.855	-1,1	+61.037	+16,3	+16,0	+14,6	+14,7	+13,4	+11,7
<b>Qualifikation</b>											
Auszubildende	1.371.063	40,4	-22.817	-1,6	+4.554	+0,3	+0,3	-0,3	+0,0	-0,5	-0,6
SV-pfl. Beschäftigte (ohne Auszubildende)	2.022.434	59,6	-49.027	-2,4	+72.736	+3,7	+3,2	+3,2	+2,7	+2,2	+1,1
mit anerk./akadem. Berufsabschluss <sup>1)</sup>	1.221.107	60,4	-45.934	-3,6	+3.992	+0,3	-0,0	+0,0	-0,4	-0,6	-1,6
ohne berufl. Ausbildungsabschluss <sup>1)</sup>	609.506	30,1	+5.609	+0,9	+53.541	+9,6	+9,0	+9,4	8,9	8,7	8,2
Ausbildung unbekannt <sup>1)</sup>	191.821	9,5	-8.702	-4,3	+15.203	+8,6	+7,9	+6,8	6,1	3,0	0,9
<b>Arbeitszeit</b>											
Vollzeit	2.858.328	84,2	-86.263	-2,9	+38.861	+1,4	+1,1	+0,8	0,6	0,2	-0,5
Teilzeit	535.160	15,8	+14.423	+2,8	+38.470	+7,7	+7,3	+8,0	7,5	6,9	6,2

Aufgrund rückwirkender Revision der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen. Siehe methodische Hinweise auf S. 58.

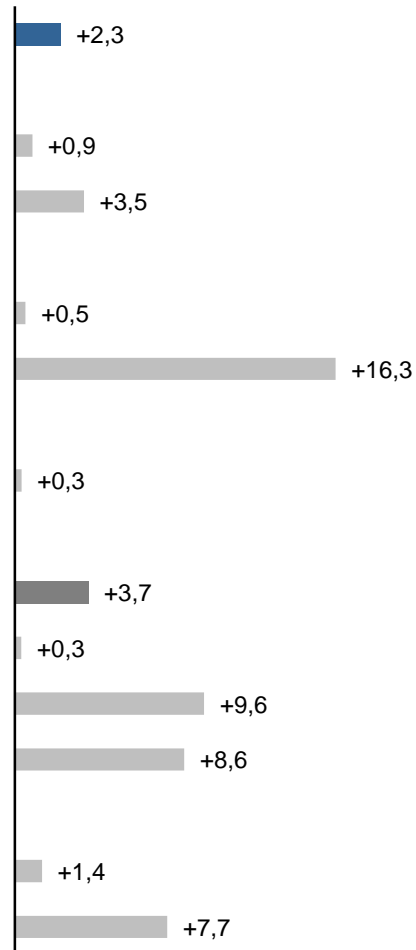
<sup>1)</sup> Anteil (Spalte 2) an jüngere sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt ohne Auszubildende.

## 2.5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen

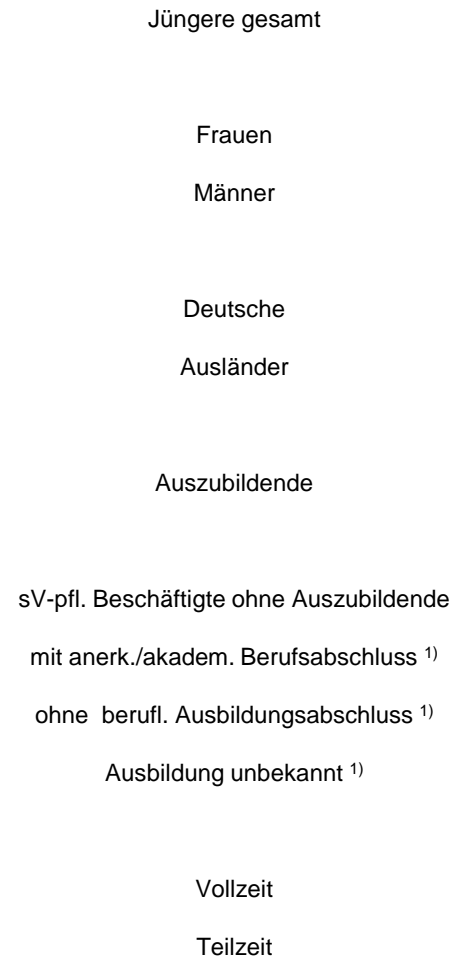
Deutschland  
Juni 2018

### Veränderung gegenüber Vorjahr

Angaben in Prozent

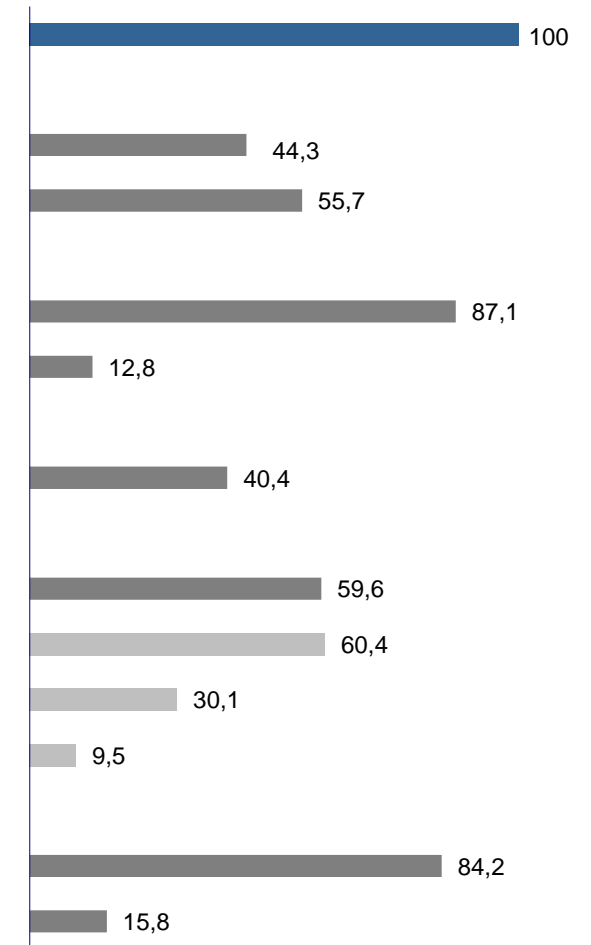


### Dezember 2017



### Anteil an allen Jüngeren

Angaben in Prozent



<sup>1)</sup> sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Auszubildende, Anteile an sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Auszubildende

**3.1 Tabelle: Arbeitslose**

Deutschland

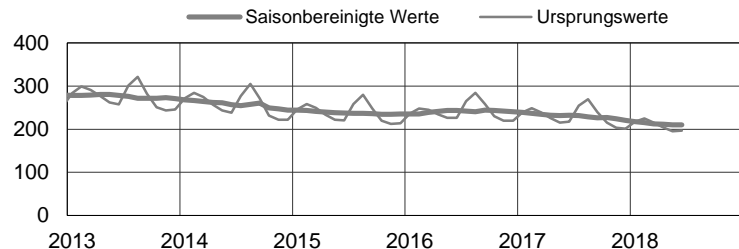
Juni 2018

Zeit	Arbeitslosenbestand																			
	Saisonbe- reinigte Werte für unter 25-Jährige		Ursprungswerte für unter 25-Jährige								Ursprungswerte für 20- bis unter 25-Jährige					Ursprungswerte für 15- bis unter 20-Jährige				
			Insgesamt				darunter Frauen				Anzahl	Veränd. geg. Vormonat		Veränd. geg. Vorjahr		Anzahl	Veränd. geg. Vormonat		Veränd. geg. Vorjahr	
	Anzahl in Tsd.	Veränd. geg. Vormonat in Tsd.	Anzahl	Veränd. geg. Vormonat		Veränd. geg. Vorjahr		Anzahl	Veränd. geg.			Anzahl	Veränd. geg. Vormonat		Veränd. geg. Vorjahr		Anzahl	Veränd. geg. Vormonat		Veränd. geg. Vorjahr
				absolut	in %	absolut	in %		Vormo.	Vorjahr	absolut		in %	absolut	in %	absolut		in %	absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
2016	.	.	241.168	x	x	+2.622	+1,1	94.800	x	-5.271	190.824	x	x	-2.049	-1,1	50.344	x	x	+4.670	+10,2
2017	.	.	230.694	x	x	-10.474	-4,3	89.549	x	-5.251	182.854	x	x	-7.970	-4,2	47.840	x	x	-2.504	-5,0
Januar 2017	239	-2	239.192	+19.630	+8,9	+3.327	+1,4	89.393	+5.083	-4.318	191.102	+19.018	+11,1	+1.271	+0,7	48.090	+612	+1,3	+2.056	+4,5
Februar	237	-2	248.451	+9.259	+3,9	+244	+0,1	91.613	+2.220	-3.827	199.864	+8.762	+4,6	-654	-0,3	48.587	+497	+1,0	+898	+1,9
März	235	-2	238.775	-9.676	-3,9	-6.366	-2,6	89.457	-2.156	-4.456	191.738	-8.126	-4,1	-5.293	-2,7	47.037	-1.550	-3,2	-1.073	-2,2
April	233	-2	225.530	-13.245	-5,5	-9.184	-3,9	86.106	-3.351	-4.818	180.959	-10.779	-5,6	-7.057	-3,8	44.571	-2.466	-5,2	-2.127	-4,6
Mai	232	-1	215.403	-10.127	-4,5	-11.147	-4,9	82.653	-3.453	-4.881	172.853	-8.106	-4,5	-7.897	-4,4	42.550	-2.021	-4,5	-3.250	-7,1
Juni	233	+1	217.252	+1.849	+0,9	-9.311	-4,1	84.248	+1.595	-4.095	174.624	+1.771	+1,0	-6.268	-3,5	42.628	+78	+0,2	-3.043	-6,7
Juli	231	-1	254.402	+37.150	+17,1	-10.715	-4,0	102.395	+18.147	-4.483	202.367	+27.743	+15,9	-7.666	-3,6	52.035	+9.407	+22,1	-3.049	-5,5
August	229	-3	269.470	+15.068	+5,9	-14.649	-5,2	108.508	+6.113	-6.186	208.026	+5.659	+2,8	-11.067	-5,1	61.444	+9.409	+18,1	-3.582	-5,5
September	226	-2	239.545	-29.925	-11,1	-18.844	-7,3	96.113	-12.395	-7.855	186.776	-21.250	-10,2	-14.226	-7,1	52.769	-8.675	-14,1	-4.618	-8,0
Oktober	227	+1	215.175	-24.370	-10,2	-14.644	-6,4	86.057	-10.056	-5.442	167.903	-18.873	-10,1	-11.022	-6,2	47.272	-5.497	-10,4	-3.622	-7,1
November	224	-3	203.755	-11.420	-5,3	-16.219	-7,4	80.327	-5.730	-6.060	159.626	-8.277	-4,9	-12.087	-7,0	44.129	-3.143	-6,6	-4.132	-8,6
Dezember	221	-3	201.379	-2.376	-1,2	-18.183	-8,3	77.714	-2.613	-6.596	158.409	-1.217	-0,8	-13.675	-7,9	42.970	-1.159	-2,6	-4.508	-9,5
Januar 2018	218	-3	217.360	+15.981	+7,9	-21.832	-9,1	81.736	+4.022	-7.657	173.698	+15.289	+9,7	-17.404	-9,1	43.662	+692	+1,6	-4.428	-9,2
Februar	215	-2	224.954	+7.594	+3,5	-23.497	-9,5	83.507	+1.771	-8.106	180.761	+7.063	+4,1	-19.103	-9,6	44.193	+531	+1,2	-4.394	-9,0
März	213	-3	215.518	-9.436	-4,2	-23.257	-9,7	80.712	-2.795	-8.745	172.630	-8.131	-4,5	-19.108	-10,0	42.888	-1.305	-3,0	-4.149	-8,8
April	211	-1	204.371	-11.147	-5,2	-21.159	-9,4	78.375	-2.337	-7.731	163.607	-9.023	-5,2	-17.352	-9,6	40.764	-2.124	-5,0	-3.807	-8,5
Mai	210	-1	195.038	-9.333	-4,6	-20.365	-9,5	75.372	-3.003	-7.281	156.114	-7.493	-4,6	-16.739	-9,7	38.924	-1.840	-4,5	-3.626	-8,5
Juni	210	+0	196.540	+1.502	+0,8	-20.712	-9,5	76.882	+1.510	-7.366	157.562	+1.448	+0,9	-17.062	-9,8	38.978	+54	+0,1	-3.650	-8,6
Juli																				
August																				
September																				
Oktober																				
November																				
Dezember																				
gl. JD 2017	x	x	238.465	x	x	x	x	92.601	x	x	188.666	x	x	x	x	49.799	x	x	x	x
gl. JD 2018	x	x	219.792	x	x	-18.673	-7,8	85.642	x	-6.959	173.957	x	x	-14.709	-7,8	45.836	x	x	-3.964	-8,0

### 3.1 Arbeitslose

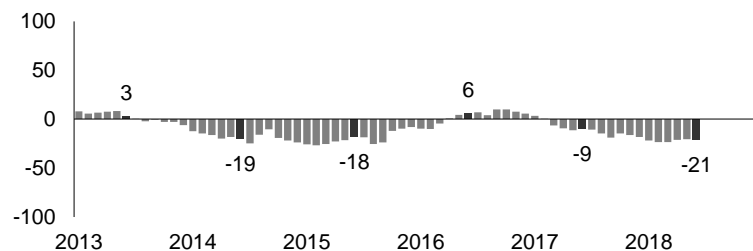
Deutschland  
Juni 2018

#### Arbeitslosigkeit Jüngerer



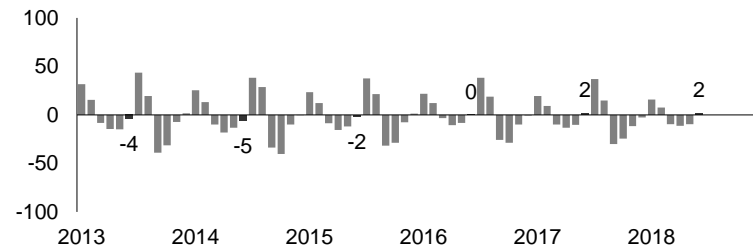
#### Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat

Ursprungswerte in Tausend



#### Veränderung gegenüber dem Vormonat

Ursprungswerte in Tausend



#### Analyse

Die Anzahl der arbeitslosen Jüngerer hat von **Mai auf Juni** um 2.000 oder 0,8% auf 197.000 zugenommen. Das **Saisonbereinigungsverfahren** errechnet für Juni keine Veränderung, nach Rückgängen von 1.000 im Mai und April.

Im **Vergleich zum Vorjahresmonat** wurden im Juni 21.000 oder 10% weniger Arbeitslose gezählt, nach -20.000 oder -9% im Mai und -21.000 oder -9% im April. 52% der arbeitslosen Jüngerer sind weniger als 3 Monate arbeitslos (vgl. Tabelle 4.3).

#### Methodische Hinweise

1. Die Vormonatsveränderungen sind durch jahreszeitliche Einflüsse geprägt. Bei Jüngerer gibt es jeweils im Winter und Sommer einen starken Anstieg der Arbeitslosigkeit, der sich dann im Frühjahr und Herbst wieder abbaut. Das Saisonbereinigungsverfahren rechnet diese Einflüsse heraus und erlaubt die Beurteilung der grundlegenden Entwicklung der Arbeitslosigkeit am aktuellen Rand. 2. Ab Januar 2012 werden auch die Arbeitslosen über 65 Jahre gem. Paragraph 235 SGB VI (sukzessive Anhebung der Altersgrenze von 65 auf 67 Jahre) erfasst.

**3.2 Tabelle: Arbeitslose in West- und Ostdeutschland**

West- und Ostdeutschland  
Juni 2018

Zeit	Westdeutschland										Ostdeutschland									
	Arbeitslose unter 25 Jahren								darunter Frauen		Arbeitslose unter 25 Jahren								darunter Frauen	
	Saisonbereinigte Werte		Ursprungswerte								Saisonbereinigte Werte		Ursprungswerte							
	Anzahl in Tsd.	Veränd. geg. Vormo. in Tsd.	Anzahl	Veränderung gegenüber				Anzahl	Veränd. geg.		Anzahl in Tsd.	Veränd. geg. Vormo. in Tsd.	Anzahl	Veränderung gegenüber				Anzahl	Veränd. geg.	
				Vormonat		Vorjahresmonat			Vormo.	Vorjahr				Vormonat		Vorjahresmonat			Vormo.	Vorjahr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	13	14	16	17	18	19	20	21	22
2016	x	x	189.678	x	x	+4.154	+2,2	74.375	x	-3.076	x	x	51.490	x	x	-1.532	-2,9	20.425	x	-2.195
2017	x	x	181.958	x	x	-7.720	-4,1	70.550	x	-3.825	x	x	48.736	x	x	-2.754	-5,3	18.998	x	-1.426
Januar 2017	189	-2	188.268	+15.875	+9,2	+4.320	+2,3	69.964	+3.965	-2.793	50	-0	50.924	+3.755	+8,0	-993	-1,9	19.429	+1.118	-1.525
Februar	187	-2	196.174	+7.906	+4,2	+1.857	+1,0	71.857	+1.893	-2.447	50	-0	52.277	+1.353	+2,7	-1.613	-3,0	19.756	+327	-1.380
März	186	-2	188.133	-8.041	-4,1	-2.698	-1,4	70.156	-1.701	-2.770	49	-1	50.642	-1.635	-3,1	-3.668	-6,8	19.301	-455	-1.686
April	185	-1	177.697	-10.436	-5,5	-4.563	-2,5	67.642	-2.514	-2.989	48	-1	47.833	-2.809	-5,5	-4.621	-8,8	18.464	-837	-1.829
Mai	184	-1	169.294	-8.403	-4,7	-6.707	-3,8	64.764	-2.878	-3.129	48	-0	46.109	-1.724	-3,6	-4.440	-8,8	17.889	-575	-1.752
Juni	184	+0	171.272	+1.978	+1,2	-6.089	-3,4	66.417	+1.653	-2.541	49	+1	45.980	-129	-0,3	-3.222	-6,5	17.831	-58	-1.554
Juli	182	-2	201.933	+30.661	+17,9	-8.278	-3,9	81.100	+14.683	-3.165	49	+0	52.469	+6.489	+14,1	-2.437	-4,4	21.295	+3.464	-1.318
August	180	-2	215.294	+13.361	+6,6	-12.309	-5,4	86.684	+5.584	-4.896	49	-0	54.176	+1.707	+3,3	-2.340	-4,1	21.824	+529	-1.290
September	178	-2	190.036	-25.258	-11,7	-16.663	-8,1	76.506	-10.178	-6.500	49	-0	49.509	-4.667	-8,6	-2.181	-4,2	19.607	-2.217	-1.355
Oktober	179	+1	168.962	-21.074	-11,1	-12.518	-6,9	67.898	-8.608	-4.371	49	-0	46.213	-3.296	-6,7	-2.126	-4,4	18.159	-1.448	-1.071
November	176	-3	159.351	-9.611	-5,7	-13.685	-7,9	62.882	-5.016	-5.033	48	-1	44.404	-1.809	-3,9	-2.534	-5,4	17.445	-714	-1.027
Dezember	173	-3	157.082	-2.269	-1,4	-15.311	-8,9	60.733	-2.149	-5.266	47	-1	44.297	-107	-0,2	-2.872	-6,1	16.981	-464	-1.330
Januar 2018	171	-2	170.361	+13.279	+8,5	-17.907	-9,5	63.994	+3.261	-5.970	47	-1	46.999	+2.702	+6,1	-3.925	-7,7	17.742	+761	-1.687
Februar	169	-2	176.571	+6.210	+3,6	-19.603	-10,0	65.392	+1.398	-6.465	46	-0	48.383	+1.384	+2,9	-3.894	-7,4	18.115	+373	-1.641
März	167	-2	168.168	-8.403	-4,8	-19.965	-10,6	62.784	-2.608	-7.372	46	-0	47.350	-1.033	-2,1	-3.292	-6,5	17.928	-187	-1.373
April	166	-1	159.066	-9.102	-5,4	-18.631	-10,5	60.909	-1.875	-6.733	46	-0	45.305	-2.045	-4,3	-2.528	-5,3	17.466	-462	-998
Mai	164	-1	151.354	-7.712	-4,8	-17.940	-10,6	58.438	-2.471	-6.326	46	-0	43.684	-1.621	-3,6	-2.425	-5,3	16.934	-532	-955
Juni	165	+0	153.362	+2.008	+1,3	-17.910	-10,5	59.989	+1.551	-6.428	46	-0	43.178	-506	-1,2	-2.802	-6,1	16.893	-41	-938
Juli																				
August																				
September																				
Oktober																				
November																				
Dezember																				
gl. JD 2017	x	x	188.522	x	x	x	x	72.986	x	x	x	x	49.944	x	x	x	x	19.614	x	x
gl. JD 2018	x	x	172.628	x	x	-15.893	-8,4	67.276	x	-5.710	x	x	47.164	x	x	-2.780	-5,6	18.366	x	-1.249



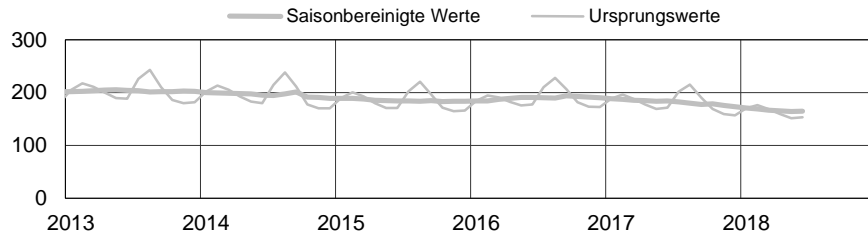
### 3.2 Arbeitslose in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland  
Juni 2018

#### Westdeutschland

##### Arbeitslosigkeit Jüngerer

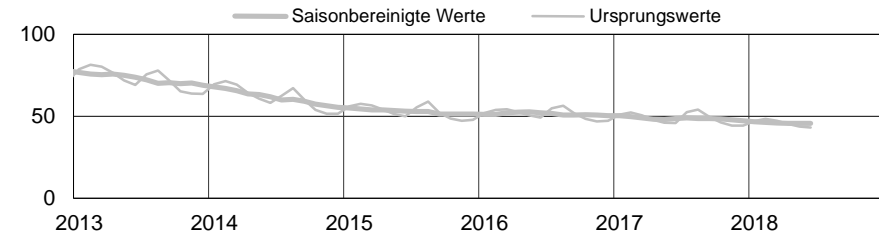
Ursprungswerte und saisonbereinigte Werte in Tausend



#### Ostdeutschland

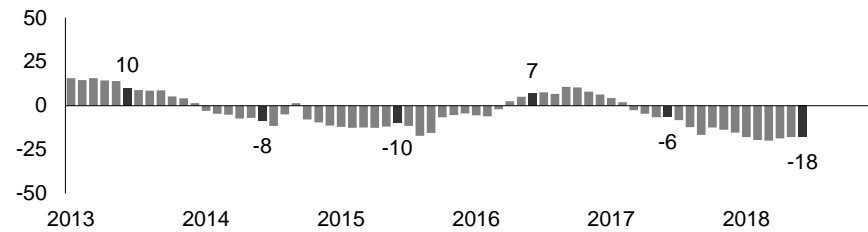
##### Arbeitslosigkeit Jüngerer

Ursprungswerte und saisonbereinigte Werte in Tausend



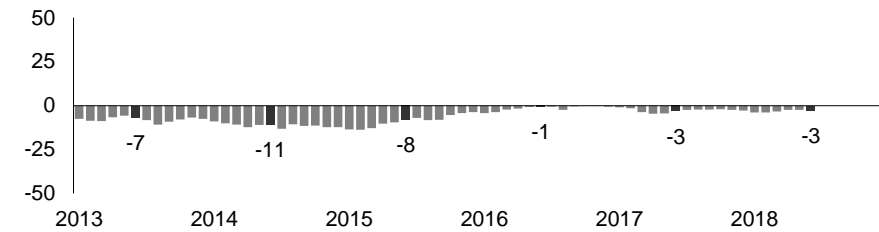
##### Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat

Ursprungswerte in Tausend



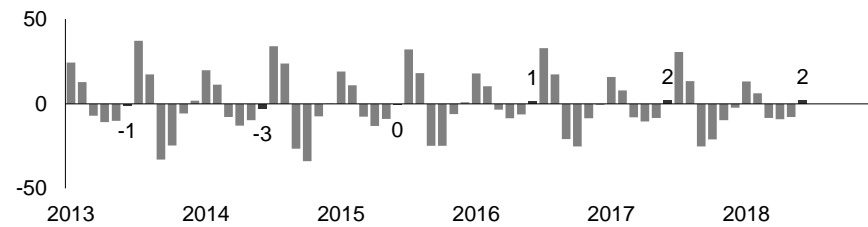
##### Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat

Ursprungswerte in Tausend



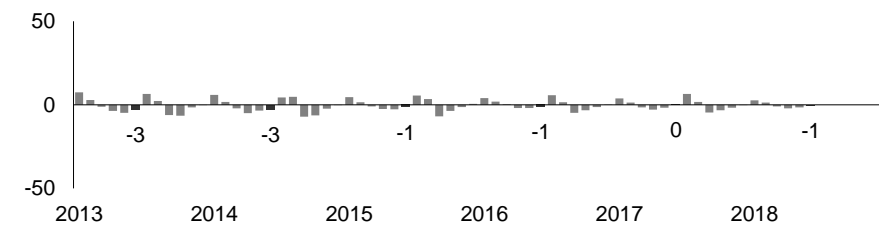
##### Veränderung gegenüber dem Vormonat

Ursprungswerte in Tausend



##### Veränderung gegenüber dem Vormonat

Ursprungswerte in Tausend



**3.3 Tabelle: Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Strukturmerkmalen**

Deutschland

Juni 2018

Strukturmerkmale	Bestand an Arbeitslosen unter 25 Jahren						Veränderung jeweils gegenüber Vorjahresmonat				
	Juni 2018	Anteil in %	Veränderung gegenüber				Mai	April	März	Februar	Januar
			Vormonat		Vorjahr						
			absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<b>Jüngere Arbeitslose insgesamt</b>	196.540	100	+1.502	+0,8	-20.712	-9,5	-9,5	-9,4	-9,7	-9,5	-9,1
<b>Geschlecht</b>											
Männer	119.656	60,9	-9	-0,0	-13.347	-10,0	-9,9	-9,6	-9,7	-9,8	-9,5
Frauen	76.882	39,1	+1.510	+2,0	-7.366	-8,7	-8,8	-9,0	-9,8	-8,8	-8,6
<b>Nationalität</b>											
Deutsche	133.827	68,1	+1.708	+1,3	-14.111	-9,5	-9,5	-10,4	-11,3	-11,1	-10,6
Ausländer	61.685	31,4	-276	-0,4	-6.697	-9,8	-9,5	-7,3	-6,3	-5,7	-5,9
dar. Personen im Kontext Fluchtmigration <sup>1)</sup>	33.496	17,0	+140	+0,4	-2.907	-8,0	-7,2	-4,1	-1,4	-1,4	-2,5
<b>Qualifikation</b>											
ohne abgeschlossene Berufsausbildung <sup>2)</sup>	148.108	75,4	-814	-0,5	+7.030	+5,0	+5,6	+6,5	+6,6	+7,2	+6,3
betriebliche / schulische Ausbildung	41.265	21,0	+2.365	+6,1	-7.032	-14,6	-16,7	-17,1	-18,0	-17,2	-17,3
Universität/Fachhochschule	2.139	1,1	-251	-10,5	-341	-13,8	-10,8	-13,1	-14,1	-17,8	-16,2
<b>Schulabschluss</b>											
Kein Hauptschulabschluss	46.045	23,4	-634	-1,4	-2.658	-5,5	-4,4	-2,9	-1,8	-1,3	-1,5
Hauptschulabschluss	64.800	33,0	-1.003	-1,5	-8.189	-11,2	-11,1	-11,5	-12,1	-12,4	-12,1
Mittlere Reife	44.651	22,7	+1.073	+2,5	-3.823	-7,9	-8,2	-8,6	-10,2	-9,2	-8,4
Fachhochschulreife	11.844	6,0	+1.325	+12,6	-1.135	-8,7	-10,3	-10,3	-10,6	-10,4	-10,0
Abitur/Hochschulreife	16.097	8,2	+529	+3,4	-1.656	-9,3	-8,0	-6,0	-4,8	-3,9	-2,9
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>											
länger als 3 Monate arbeitslos	104.384	53,1	+55	+0,1	-13.826	-11,7	-11,1	-10,1	-11,3	-10,8	-9,9
länger als 6 Monate arbeitslos	57.970	29,5	+369	+0,6	-7.967	-12,1	-11,4	-9,8	-11,5	-11,1	-10,6

<sup>1)</sup> Die Zahl der Personen im Kontext von Fluchtmigration ist bundesweit seit Dezember 2017 unterzeichnet. Die Ursache dafür ist gefunden, und die statistischen Ergebnisse von Dezember 2017 bis April 2018 werden ab Berichtsmonat Mai 2018 nach und nach revidiert.

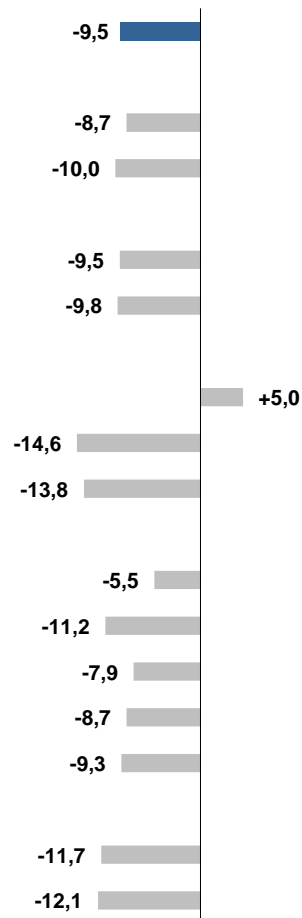
<sup>2)</sup> Änderungen im BA-Fachverfahren können ab Berichtsmonat Mai 2016 zu sinkenden Fallzahlen in der Kategorie „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ und steigenden Fallzahlen in der Kategorie „keine Angabe zur Berufsausbildung“ führen. Erneute Anpassungen im BA-Fachverfahren bewirkten im Berichtsmonat Dezember 2017 einen Anstieg der Kategorie „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ und einen entsprechenden Rückgang der Kategorie „keine Angabe“. Der Zeitreihen-Vergleich kann durch die beiden benannten Änderungen eingeschränkt aussagekräftig sein.

### 3.3 Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Strukturmerkmalen

Deutschland  
Juni 2018

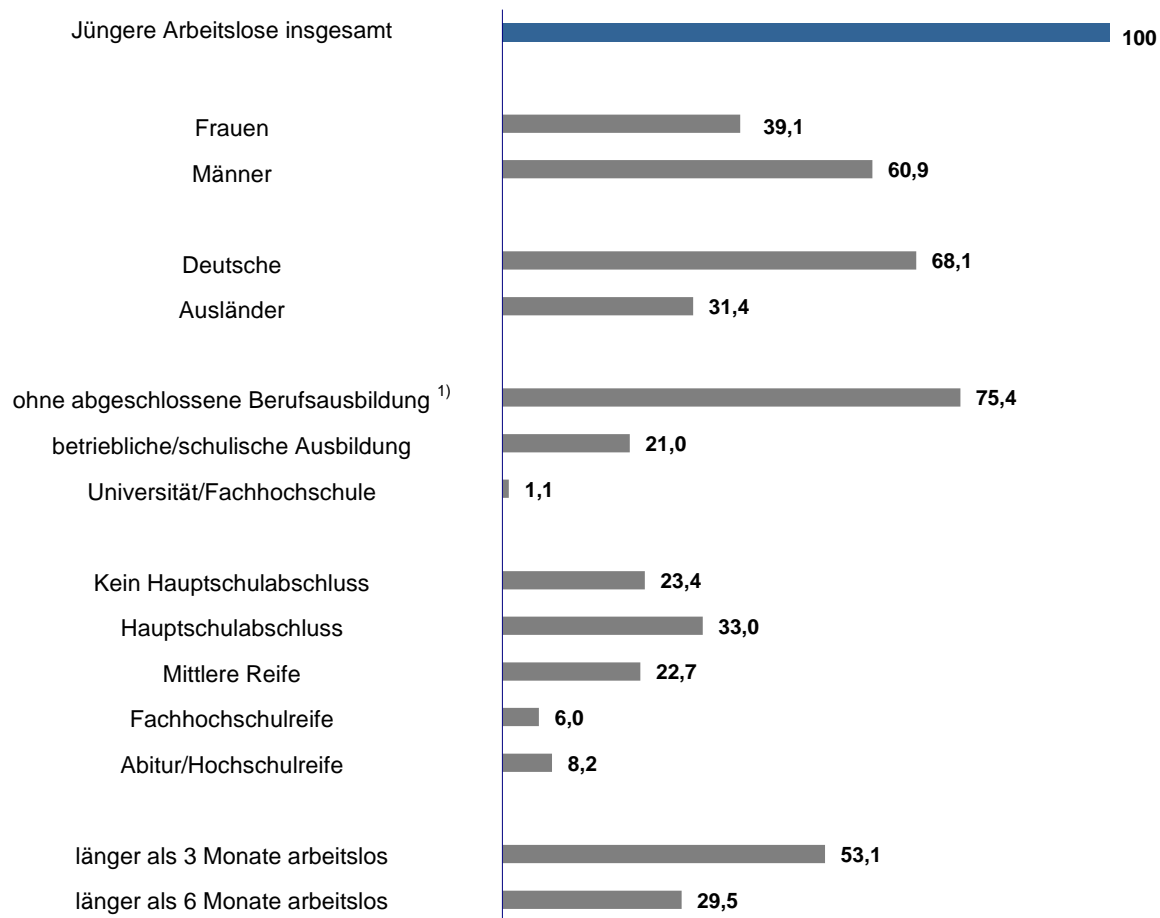
#### Veränderung gegenüber Vorjahr in %

Angaben in Prozent



#### Anteil an allen Arbeitslosen

Angaben in Prozent



<sup>1)</sup> Änderungen im BA-Fachverfahren können ab Berichtsmonat Mai 2016 zu sinkenden Fallzahlen in der Kategorie „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ und steigenden Fallzahlen in der Kategorie „keine Angabe zur Berufsausbildung“ führen. Erneute Anpassungen im BA-Fachverfahren bewirkten im Berichtsmonat Dezember 2017 einen Anstieg der Kategorie „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ und einen entsprechenden Rückgang der Kategorie „keine Angabe“.

### 3.4 Tabelle: Arbeitslosenquoten

Deutschland

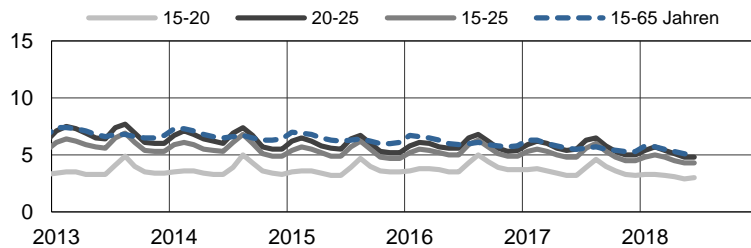
Juni 2018

Zeit	Arbeitslosenquoten							
	15- bis unter 25-Jährige in %	15- bis unter 20-Jährige in %	20- bis unter 25-Jährige in %	nachrichtlich: alle zivile Erwerbspers. in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozentpunkten			
					15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	nachrichtlich: alle zivile Erwerbspers.
1	2	3	4	5	6	7	8	
2016	5,3	3,9	5,9	6,1	0,0	0,3	0,0	-0,3
2017	5,1	3,6	5,7	5,7	-0,2	-0,3	-0,2	-0,4
Januar 2017	5,3	3,7	5,9	6,3	0,1	0,1	0,1	-0,4
Februar	5,5	3,8	6,2	6,3	0,0	0,0	0,1	-0,3
März	5,3	3,6	6,0	6,0	-0,1	-0,2	0,0	-0,5
April	5,0	3,4	5,6	5,8	-0,2	-0,3	-0,1	-0,5
Mai	4,8	3,2	5,4	5,6	-0,2	-0,3	-0,2	-0,4
Juni	4,8	3,2	5,5	5,5	-0,2	-0,3	-0,1	-0,4
Juli	5,6	3,9	6,3	5,6	-0,3	-0,4	-0,2	-0,4
August	6,0	4,6	6,5	5,7	-0,3	-0,4	-0,3	-0,4
September	5,3	4,0	5,8	5,5	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4
Oktober	4,8	3,6	5,3	5,4	-0,3	-0,3	-0,3	-0,4
November	4,5	3,3	5,0	5,3	-0,4	-0,4	-0,3	-0,4
Dezember	4,5	3,2	5,0	5,3	-0,4	-0,5	-0,4	-0,5
Januar 2018	4,8	3,3	5,4	5,8	-0,5	-0,4	-0,5	-0,5
Februar	5,0	3,3	5,7	5,7	-0,5	-0,5	-0,5	-0,6
März	4,8	3,2	5,4	5,5	-0,5	-0,4	-0,6	-0,5
April	4,5	3,1	5,1	5,3	-0,5	-0,3	-0,5	-0,5
Mai	4,3	2,9	4,8	5,1	-0,5	-0,3	-0,6	-0,5
Juni	4,3	3,0	4,8	5,0	-0,5	-0,2	-0,7	-0,5
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

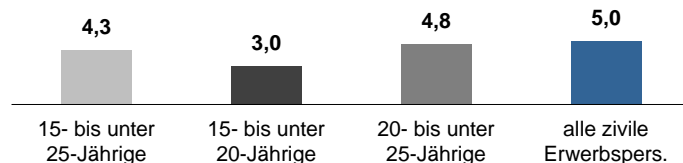
### 3.4 Arbeitslosenquoten

Deutschland  
Juni 2018

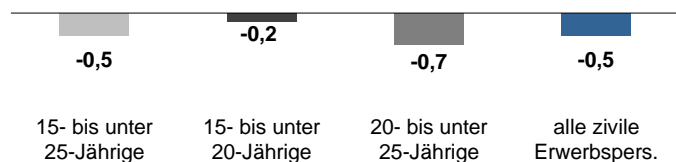
#### Arbeitslosenquoten in Prozent



#### Arbeitslosenquoten im aktuellen Monat in Prozent



#### Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozentpunkten



#### Analyse

Die **Arbeitslosenquote** für Jüngere lag im Juni mit 4,3% unter der für alle zivilen Erwerbspersonen mit 5,0%. Dabei liegt die Arbeitslosenquote der 20- bis unter 25-Jährigen mit 4,8% deutlich höher als die Quote der 15- bis unter 20-Jährigen mit 3,0%. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist die Arbeitslosenquote bei den Jüngeren ebenso wie bei der aller ziviler Erwerbspersonen um 0,5 Prozentpunkte zurückgegangen.

Die vergleichsweise hohe Arbeitslosigkeit von Jüngeren zwischen 20 und unter 25 Jahren beruht überwiegend auf Übergangsproblemen nach Abschluss der beruflichen Ausbildung (sog. **zweite Schwelle**). Dabei tritt die Arbeitslosigkeit zwar häufiger ein als bei älteren Arbeitslosen, dauert im Durchschnitt aber auch weniger lang (vgl. Tabelle 4.3 Betroffenheit und Verbleib). Die niedrige Quote von Jüngeren unter 20 Jahren, die in der Regel einen Ausbildungsplatz suchen (sog. **erste Schwelle**), hängt auch damit zusammen, dass diese Altersgruppe stärker in das Bildungssystem ausweichen kann.

#### Methodische Hinweise

1. Beim Vergleich der Arbeitslosenquoten von Jüngeren mit der Gesamtquote ist zu beachten, dass die Arbeitslosigkeit bei Jüngeren deutlich ausgeprägteren Saisonschwankungen unterliegt als die bei allen Erwerbspersonen (vgl. Grafik).
2. Im Berichtsmonat Mai werden jeweils die Bezugsgrößen für die Berechnung der Arbeitslosenquoten auf eine aktuellere Datenbasis umgestellt. Auch aus Gründen der Verfügbarkeit basiert diese Datenbasis jedoch auf verschiedenen Statistiken, deren Ergebnisse erst nach einer gewissen Zeitverzögerung vorliegen. Die Datenbasis bleibt für 12 Monate fixiert. Eine Rückrechnung erfolgt ebenso nicht.

**3.5 Tabelle: Arbeitslosenquoten in West- und Ostdeutschland**

West- und Ostdeutschland

Juni 2018

Zeit	Arbeitslosenquoten															
	Westdeutschland								Ostdeutschland							
	15- bis unter 25-Jährige in %	15- bis unter 20-Jährige in %	20- bis unter 25-Jährige in %	nachr. zivile Erwerbspersonen in %	Veränderung geg. Vorjahr in Prozentp.				15- bis unter 25-Jährige in %	15- bis unter 20-Jährige in %	20- bis unter 25-Jährige in %	nachr. zivile Erwerbspersonen in %	Veränderung geg. Vorjahr in Prozentp.			
					15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	zivile Erwerbspers.					15- bis unter 25-Jährige	15- bis unter 20-Jährige	20- bis unter 25-Jährige	zivile Erwerbspers.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
2016	4,8	3,4	5,4	5,6	0,0	0,3	0,0	-0,1	8,6	8,2	8,7	8,5	0,4	0,4	0,4	-0,7
2017	4,6	3,1	5,2	5,3	-0,2	-0,3	-0,2	-0,3	8,4	7,2	8,9	7,6	-0,2	-1,0	0,2	-0,9
Januar 2017	4,8	3,2	5,5	5,7	0,1	0,1	0,1	-0,3	8,7	7,8	9,0	8,7	0,4	-0,2	0,7	-0,9
Februar	5,0	3,2	5,7	5,7	0,0	0,0	0,0	-0,3	8,9	7,9	9,3	8,6	0,3	-0,4	0,6	-1,0
März	4,8	3,1	5,5	5,5	-0,1	-0,1	-0,1	-0,3	8,6	7,7	9,0	8,2	0,0	-0,9	0,3	-1,1
April	4,5	2,9	5,2	5,4	-0,2	-0,2	-0,1	-0,3	8,2	7,3	8,5	7,7	-0,1	-1,1	0,2	-1,1
Mai	4,3	2,8	4,9	5,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,3	8,0	6,3	8,7	7,4	-0,6	-1,3	-0,3	-1,0
Juni	4,3	2,7	5,0	5,1	-0,2	-0,3	-0,1	-0,3	8,0	6,4	8,6	7,3	-0,4	-1,1	-0,1	-0,9
Juli	5,1	3,3	5,9	5,2	-0,3	-0,3	-0,2	-0,3	9,1	7,9	9,6	7,4	-0,3	-1,1	0,1	-0,8
August	5,5	4,1	6,0	5,3	-0,3	-0,3	-0,4	-0,3	9,4	8,5	9,7	7,4	-0,2	-1,1	0,0	-0,8
September	4,8	3,5	5,4	5,1	-0,5	-0,4	-0,4	-0,3	8,6	7,2	9,1	7,1	-0,2	-1,0	0,1	-0,8
Oktober	4,3	3,1	4,8	5,0	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	8,0	6,8	8,5	7,0	-0,3	-1,0	0,1	-0,7
November	4,0	2,9	4,5	4,9	-0,4	-0,3	-0,4	-0,4	7,7	6,6	8,1	7,0	-0,3	-1,1	0,0	-0,8
Dezember	4,0	2,8	4,5	4,9	-0,4	-0,3	-0,4	-0,4	7,7	6,5	8,1	7,1	-0,4	-1,2	-0,1	-0,9
Januar 2018	4,3	2,8	4,9	5,3	-0,5	-0,4	-0,6	-0,4	8,1	6,6	8,8	7,7	-0,6	-1,2	-0,2	-1,0
Februar	4,5	2,8	5,2	5,3	-0,5	-0,4	-0,5	-0,4	8,4	6,8	9,1	7,7	-0,5	-1,1	-0,2	-0,9
März	4,3	2,7	4,9	5,1	-0,5	-0,4	-0,6	-0,4	8,2	6,7	8,8	7,4	-0,4	-1,0	-0,2	-0,8
April	4,0	2,6	4,6	4,9	-0,5	-0,3	-0,6	-0,5	7,8	6,4	8,4	7,1	-0,4	-0,9	-0,1	-0,6
Mai	3,8	2,5	4,3	4,7	-0,5	-0,3	-0,6	-0,5	7,3	5,9	7,9	6,8	-0,7	-0,4	-0,8	-0,6
Juni	3,9	2,5	4,4	4,7	-0,4	-0,2	-0,6	-0,4	7,2	5,8	7,8	6,6	-0,8	-0,6	-0,8	-0,7
Juli																
August																
September																
Oktober																
November																
Dezember																

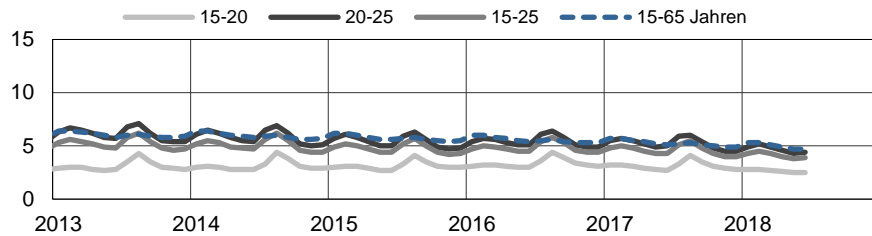
### 3.5 Arbeitslosenquoten in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland

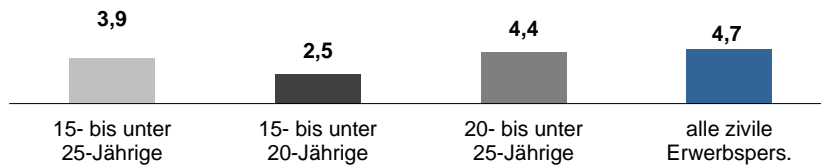
Juni 2018

#### Westdeutschland

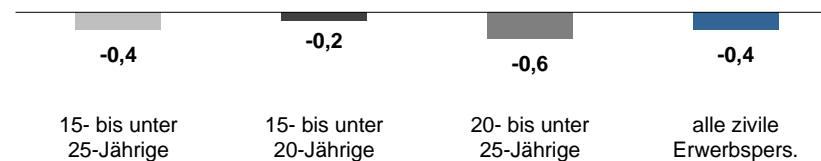
Arbeitslosenquoten in Prozent



Arbeitslosenquoten im aktuellen Monat in Prozent

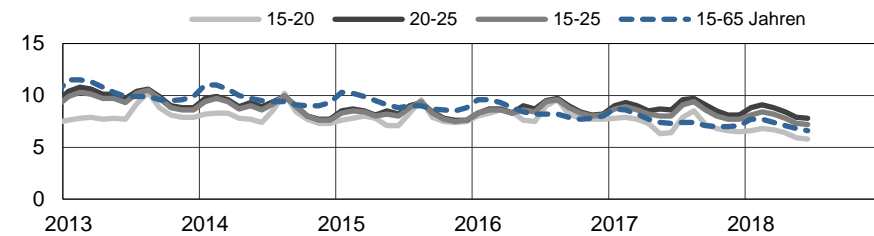


Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozentpunkten

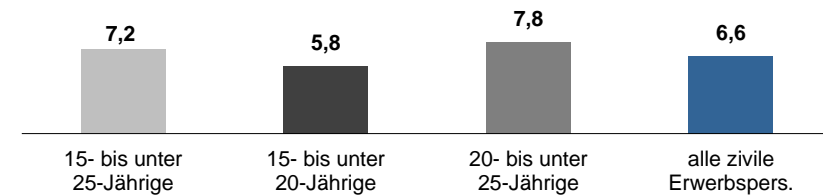


#### Ostdeutschland

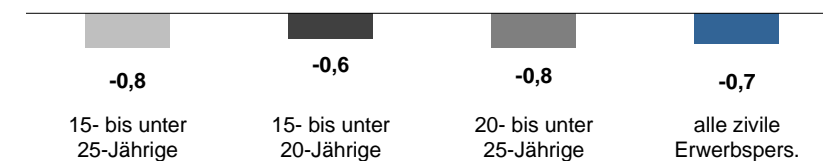
Arbeitslosenquoten in Prozent



Arbeitslosenquoten im aktuellen Monat in Prozent



Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozentpunkten





### 3.6 Tabelle: Arbeitslose nach Rechtskreisen

Zeitreihen

Zeit <sup>1)</sup>	Deutschland					Westdeutschland					Ostdeutschland				
	Insgesamt	davon				Insgesamt	davon				Insgesamt	davon			
		SGB II	Anteil Sp. 2 an Sp. 1 in %	SGB III	Anteil Sp. 4 an Sp. 1 in %		SGB II	Anteil Sp. 7 an Sp. 6 in %	SGB III	Anteil Sp. 9 an Sp. 6 in %		SGB II	Anteil Sp. 12 an Sp. 11 in %	SGB III	Anteil Sp. 14 an Sp. 11 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
2016	241.168	146.822	60,9	94.346	39,1	189.678	109.065	57,5	80.613	42,5	51.490	37.757	73,3	13.733	26,7
2017	230.694	136.625	59,2	94.069	40,8	181.958	103.015	56,6	78.943	43,4	48.736	33.609	69,0	15.127	31,0
Januar 2017	239.192	137.944	57,7	101.248	42,3	188.268	103.379	54,9	84.889	45,1	50.924	34.565	67,9	16.359	32,1
Februar	248.451	137.087	55,2	111.364	44,8	196.174	102.737	52,4	93.437	47,6	52.277	34.350	65,7	17.927	34,3
März	238.775	136.632	57,2	102.143	42,8	188.133	102.821	54,7	85.312	45,3	50.642	33.811	66,8	16.831	33,2
April	225.530	135.636	60,1	89.894	39,9	177.697	102.503	57,7	75.194	42,3	47.833	33.133	69,3	14.700	30,7
Mai	215.403	134.566	62,5	80.837	37,5	169.294	101.687	60,1	67.607	39,9	46.109	32.879	71,3	13.230	28,7
Juni	217.252	135.434	62,3	81.818	37,7	171.272	102.378	59,8	68.894	40,2	45.980	33.056	71,9	12.924	28,1
Juli	254.402	141.874	55,8	112.528	44,2	201.933	106.394	52,7	95.539	47,3	52.469	35.480	67,6	16.989	32,4
August	269.470	152.343	56,5	117.127	43,5	215.294	115.258	53,5	100.036	46,5	54.176	37.085	68,5	17.091	31,5
September	239.545	140.337	58,6	99.208	41,4	190.036	106.829	56,2	83.207	43,8	49.509	33.508	67,7	16.001	32,3
Oktober	215.175	133.256	61,9	81.919	38,1	168.962	100.667	59,6	68.295	40,4	46.213	32.589	70,5	13.624	29,5
November	203.755	127.826	62,7	75.929	37,3	159.351	96.278	60,4	63.073	39,6	44.404	31.548	71,0	12.856	29,0
Dezember	201.379	126.561	62,8	74.818	37,2	157.082	95.253	60,6	61.829	39,4	44.297	31.308	70,7	12.989	29,3
Januar 2018	217.360	130.447	60,0	86.913	40,0	170.361	98.148	57,6	72.213	42,4	46.999	32.299	68,7	14.700	31,3
Februar	224.954	130.797	58,1	94.157	41,9	176.571	97.998	55,5	78.573	44,5	48.383	32.799	67,8	15.584	32,2
März	215.518	129.580	60,1	85.938	39,9	168.168	96.957	57,7	71.211	42,3	47.350	32.623	68,9	14.727	31,1
April	204.371	127.764	62,5	76.607	37,5	159.066	95.740	60,2	63.326	39,8	45.305	32.024	70,7	13.281	29,3
Mai	195.038	125.242	64,2	69.796	35,8	151.354	93.618	61,9	57.736	38,1	43.684	31.624	72,4	12.060	27,6
Juni	196.540	124.636	63,4	71.904	36,6	153.362	93.311	60,8	60.051	39,2	43.178	31.325	72,5	11.853	27,5
Juli															
August															
September															
Oktober															
November															
Dezember															
Veränderung VM absolut	1.502	-606		2.108		2.008	-307		2.315		-506	-299		-207	
in %	0,8	-0,5		3,0		1,3	-0,3		4,0		-1,2	-0,9		-1,7	
Veränderung VJ absolut	-20.712	-10.798		-9.914		-17.910	-9.067		-8.843		-2.802	-1.731		-1.071	
in %	-9,5	-8,0		-12,1		-10,5	-8,9		-12,8		-6,1	-5,2		-8,3	

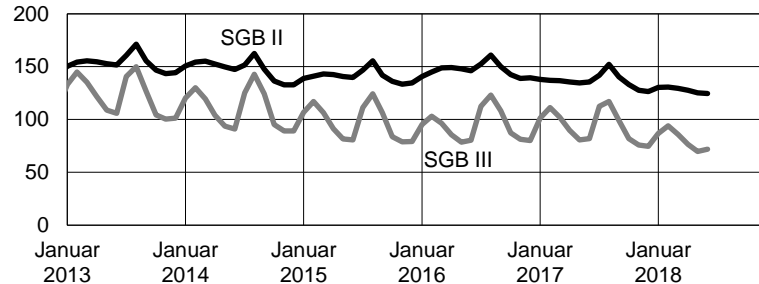
<sup>1)</sup> Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) durch die Agenturen für Arbeit betreut und deshalb im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Ergebnisse nach Rechtskreisen sind daher ab Januar 2017 nur eingeschränkt mit davor liegenden Zeiträumen vergleichbar.

### 3.6 Arbeitslose nach Rechtskreisen

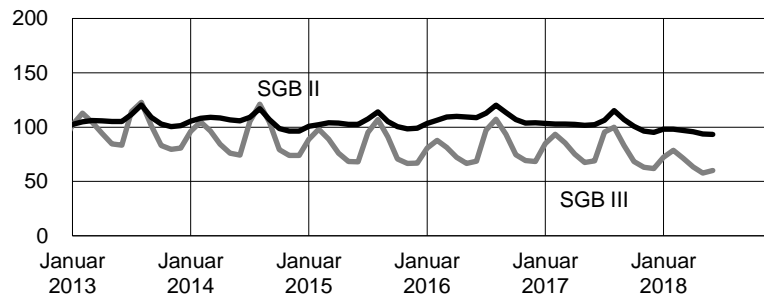
#### Entwicklung des Arbeitslosenbestandes nach Rechtskreisen

Angaben in Tausend

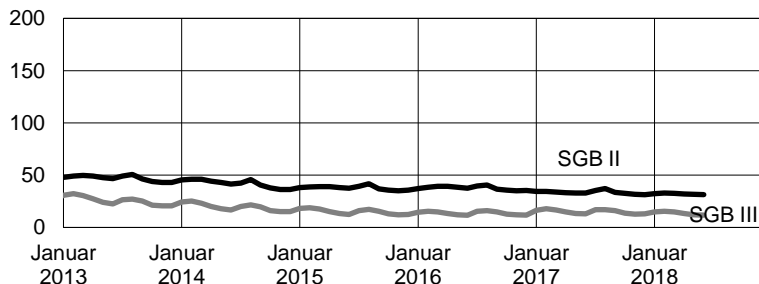
##### Deutschland



##### Westdeutschland



##### Ostdeutschland



#### Analyse

Von den 197.000 jüngeren Arbeitslosen im **Juni** wurden 72.000 oder 37% im **Rechtskreis SGB III** von einer Agentur für Arbeit und 125.000 oder 63% im **Rechtskreis SGB II** von einem Jobcenter betreut.

Im Rechtskreis SGB III ist die Arbeitslosigkeit im Juni gegenüber dem **Vormonat** um 2.000 oder 3% gesunken. Im **Vergleich zum Vorjahresmonat** waren 10.000 bzw. 12% weniger Jugendliche im Rechtskreis SGB III arbeitslos gemeldet.

Die Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II ist im Juni gegenüber dem **Vormonat** um 1.000 oder 0,5% gesunken. Im **Vergleich zum Vorjahresmonat** waren 11.000 bzw. 8% weniger Jugendliche im Rechtskreis SGB II arbeitslos gemeldet.

#### Methodische Hinweise

1. Der Arbeitslosenstatus nach Rechtskreis wird monatlich zum Stichtag ausgewertet und dann festgeschrieben; nachträgliche Änderungen der Rechtskreiszuordnung werden nicht vorgenommen. In einer nennenswerten Zahl von Fällen werden Arbeitslose zunächst dem Rechtskreis SGB II zugeordnet, ihnen dann aber nachträglich SGB II-Leistungen nicht bewilligt oder aufgehoben, wodurch auch die Rechtskreiszuordnung verändert wird. Die Arbeitslosigkeit im SGB II wird deshalb etwas zu hoch und entsprechend die Zahl der Nicht-Leistungsempfänger im SGB III zu niedrig ausgewiesen.

2. Die Arbeitslosenquote kann in anteilige Quoten für die Rechtskreise SGB III und SGB II zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus beiden Rechtskreisen jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote; rundungsbedingte Abweichungen sind möglich.

3. Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) durch die Agenturen für Arbeit betreut und deshalb im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Im Jahr 2017 waren dadurch in beiden Rechtskreisen die Vorjahresvergleiche verzerrt. Ab dem Berichtsmontat Januar 2018 liegen diese Verzerrungen nicht mehr vor.

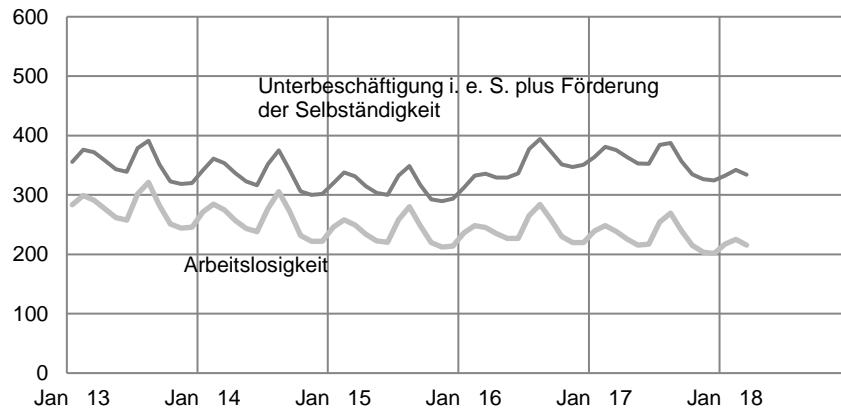
### 3.7 Tabelle: Unterbeschäftigung

Deutschland  
Juni 2018

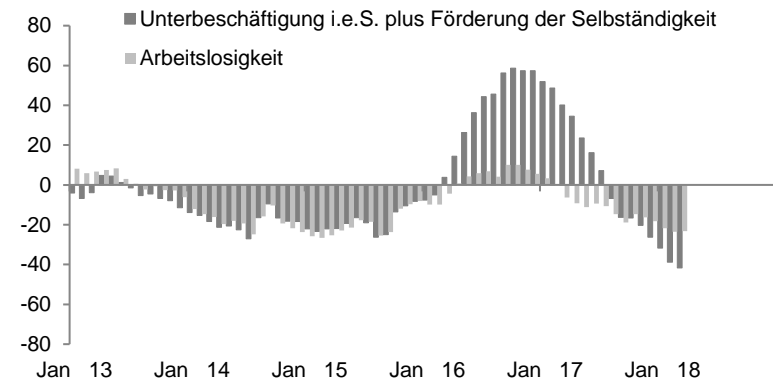
Komponenten der Unterbeschäftigung	Mrz 2018	Feb 2018	Jan 2018	Veränderung							
				Vormonat		Vorjahresmonat					
				Mrz 2018 ggü. Feb 2018		Mrz 2018 ggü. Mrz 2017		Feb 2018 ggü. Feb 2017		Jan 2018 ggü. Jan 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	<b>215.518</b>	<b>224.954</b>	<b>217.360</b>	-9.436	-4,2	-23.257	-9,7	-23.497	-9,5	-21.832	-9,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	<b>44.539</b>	<b>43.583</b>	<b>40.595</b>	+956	+2,2	-9.384	-17,4	-10.023	-18,7	-9.289	-18,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	44.539	43.583	40.595	+956	+2,2	-9.384	-17,4	-10.023	-18,7	-9.289	-18,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	<b>260.057</b>	<b>268.537</b>	<b>257.955</b>	-8.480	-3,2	-32.641	-11,2	-33.520	-11,1	-31.121	-10,8
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	<b>73.285</b>	<b>73.344</b>	<b>73.733</b>	-59	-0,1	-8.976	-10,9	-5.186	-6,6	-530	-0,7
Förderung berufliche Weiterbildung	8.243	8.073	8.026	+170	+2,1	-818	-9,0	-846	-9,5	-541	-6,3
Arbeitsgelegenheiten	3.575	3.626	3.522	-51	-1,4	-1.028	-22,3	-881	-19,5	-797	-18,5
Fremdförderung	56.463	56.811	57.487	-348	-0,6	-6.928	-10,9	-3.328	-5,5	+994	+1,8
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	15	16	16	-1	-6,3	-8	-34,8	-10	-38,5	-13	-44,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	-	x	-2	x	-2	x	-1	-100,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	-	x	-	x	-	x	-	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	4.989	4.818	4.682	+171	+3,5	-192	-3,7	-119	-2,4	-172	-3,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	<b>333.342</b>	<b>341.881</b>	<b>331.688</b>	-8.539	-2,5	-41.617	-11,1	-38.706	-10,2	-31.651	-8,7
<b>+ Personen in Maßnahmen zur Förderung der Selbständigkeit</b>	<b>537</b>	<b>532</b>	<b>548</b>	+5	+0,9	-57	-9,6	-72	-11,9	-40	-6,8
Gründungszuschuss	509	501	518	+8	+1,6	-47	-8,5	-64	-11,3	-37	-6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	31	30	-3	-9,7	-10	-26,3	-8	-20,5	-3	-9,1
<b>= Unterbeschäftigung i.e.S. plus Förderung der Selbständigkeit</b>	<b>333.879</b>	<b>342.413</b>	<b>332.236</b>	-8.534	-2,5	-41.674	-11,1	-38.778	-10,2	-31.691	-8,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,5	65,7	65,4	-	-	63,6	-	65,2	-	65,7	-

### 3.7 Unterbeschäftigung

**Entwicklung der Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung i.e.S. plus Förderung der Selbständigkeit**  
Angaben in Tausend



**Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung i.e.S. plus Förderung der Selbständigkeit im Vorjahresvergleich**  
Angaben in Tausend



#### Analyse

Im **März** belief sich die Unterbeschäftigung jüngerer Menschen - jüngere endgültige Werte liegen nicht vor - auf 334.000. Gegenüber dem **Vormonat** ist sie um 9.000 bzw. 2% gesunken.

Im Vergleich zum **Vorjahr** nahm die Unterbeschäftigung jüngerer Menschen im **März** um 42.000 oder 11% ab, nach -39.000 oder -10% im Februar. Dass die Unterbeschäftigung im Vorjahresvergleich in absoluter Rechnung etwas stärker gesunken ist als die Arbeitslosigkeit, hängt damit zusammen, dass die Entlastung durch arbeitsmarktpolitische Maßnahmen abgenommen hat. Die Abnahme ist insbesondere auf den Rückgang der Aktivierung und beruflichen Eingliederung (-9.000; -17%) und der Fremdförderung (-7.000; 11%) zurückzuführen.

#### Methodische Hinweise

1. In der Unterbeschäftigungsrechnung der BA sind auch die Personen enthalten, die an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen teilnehmen oder zeitweise arbeitsunfähig erkrankt sind und deshalb nicht als arbeitslos gezählt werden. Abweichend von der personengruppenübergreifenden Darstellung berücksichtigt die Darstellung zu der hier betrachteten Personengruppe der unter 25-Jährigen keine Kurzarbeiter. Wenn hier von der Unterbeschäftigung jüngerer Menschen gesprochen wird, ist damit immer die Unterbeschäftigung i.e.S. plus Förderung der Selbständigkeit gemeint.
2. Die Berichterstattung zur Unterbeschäftigung in diesem Analytikreport bezieht sich auf die aktuellsten endgültigen Werte, die erst nach einer Wartezeit von drei Monaten feststehen. Die Wartezeit von drei Monaten ergibt sich daraus, dass endgültige Daten zur Beteiligung jüngerer Menschen an arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Teilgröße der Unterbeschäftigung) erst nach dieser Zeit vorliegen.
3. Mit der Unterbeschäftigungsrechnung wird ein umfassenderes Bild vom Defizit an regulärer Beschäftigung in einer Volkswirtschaft gegeben. Realwirtschaftlich (insbesondere konjunkturell) bedingte Einflüsse können besser erkannt werden, weil der Einsatz entlastender Maßnahmen zwar die Arbeitslosigkeit, nicht aber die Unterbeschäftigung verändert.

**3.8 Tabelle: Arbeitslosigkeit und Leistungsbezug von Arbeitslosengeld (Alg) und Arbeitslosengeld II (ELB)**

Deutschland  
Juni 2018

Zeit	Arbeitslose Jüngere <sup>5)</sup>	Leistungs-empfänger (Alg+Alg II) <sup>1)</sup>	darunter Arbeitslose <sup>1)</sup>		darunter								arbeitslose Nichtleistungs-empfänger <sup>4)</sup>		
					Arbeitslosengeld-Empfänger (Alg) <sup>2)</sup>				Arbeitslosengeld II-Empfänger (ELB) <sup>3)</sup>						
					Insgesamt		dar. Arbeitslose		Insgesamt		dar. Arbeitslose				
					absolut	Anteil an Spalte 1 in %	absolut	Anteil an Spalte 2 in %	absolut	Anteil an Spalte 2 in %	absolut	Anteil an Spalte 1 in %			absolut
1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12	13	14	15	16	
2016	241.168	815.786	200.495	83,1	24,6	73.963	9,1	64.566	26,8	750.677	92,0	142.477	59,1	40.673	16,9
2017	230.694	872.795	191.165	82,9	21,9	64.470	7,4	57.107	24,8	816.606	93,6	141.111	61,2	39.529	17,1
Januar 2017	239.192	858.265	199.151	83,3	23,2	71.324	8,3	63.654	26,6	795.548	92,7	142.853	59,7	40.041	16,7
Februar	248.451	880.398	206.510	83,1	23,5	79.730	9,1	71.143	28,6	810.205	92,0	143.525	57,8	41.941	16,9
März	238.775	884.235	197.475	82,7	22,3	72.028	8,1	63.314	26,5	821.704	92,9	142.203	59,6	41.300	17,3
April	225.530	880.777	187.400	83,1	21,3	61.784	7,0	53.951	23,9	827.643	94,0	140.710	62,4	38.130	16,9
Mai	215.403	878.869	177.530	82,4	20,2	54.103	6,2	46.941	21,8	832.451	94,7	137.078	63,6	37.873	17,6
Juni	217.252	883.969	181.142	83,4	20,5	55.412	6,3	48.641	22,4	835.916	94,6	138.737	63,9	36.110	16,6
Juli	254.402	908.616	211.421	83,1	23,3	78.747	8,7	71.491	28,1	838.695	92,3	147.577	58,0	42.981	16,9
August	269.470	902.767	228.298	84,7	25,3	80.192	8,9	73.428	27,2	831.391	92,1	162.546	60,3	41.172	15,3
September	239.545	872.749	195.073	81,4	22,4	66.265	7,6	59.220	24,7	814.671	93,3	142.878	59,6	44.472	18,6
Oktober	215.175	849.233	175.127	81,4	20,6	53.525	6,3	46.489	21,6	803.379	94,6	135.139	62,8	40.048	18,6
November	203.755	838.733	166.890	81,9	19,9	49.738	5,9	42.970	21,1	796.315	94,9	130.116	63,9	36.865	18,1
Dezember	201.379	834.932	167.963	83,4	20,1	50.790	6,1	44.038	21,9	791.354	94,8	129.969	64,5	33.416	16,6
Januar 2018	217.360	843.709	182.680	84,0	21,7	60.266	7,1	53.623	24,7	791.205	93,8	135.738	62,4	34.680	16,0
Februar	224.954	852.472	189.073	84,0	22,2	67.156	7,9	59.710	26,5	793.857	93,1	136.664	60,8	35.881	16,0
März	215.518	845.934	179.469	83,3	21,2	61.013	7,2	52.868	24,5	793.232	93,8	133.543	62,0	36.049	16,7
April															
Mai															
Juni															
Juli															
August															
September															
Oktober															
November															
Dezember															
gleitender JD 2017	240.935	836.746	199.099	82,6	23,8	71.584	8,6	62.614	26,0	773.844	92,5	143.142	59,4	41.836	17,4
gleitender JD 2018	224.979	866.063	186.839	83,0	21,6	61.583	7,1	54.448	24,2	812.509	93,8	139.225	61,9	38.140	17,0

<sup>1)</sup> Ohne Doppelzählungen (Parallelbezieher von Alg und Alg II).

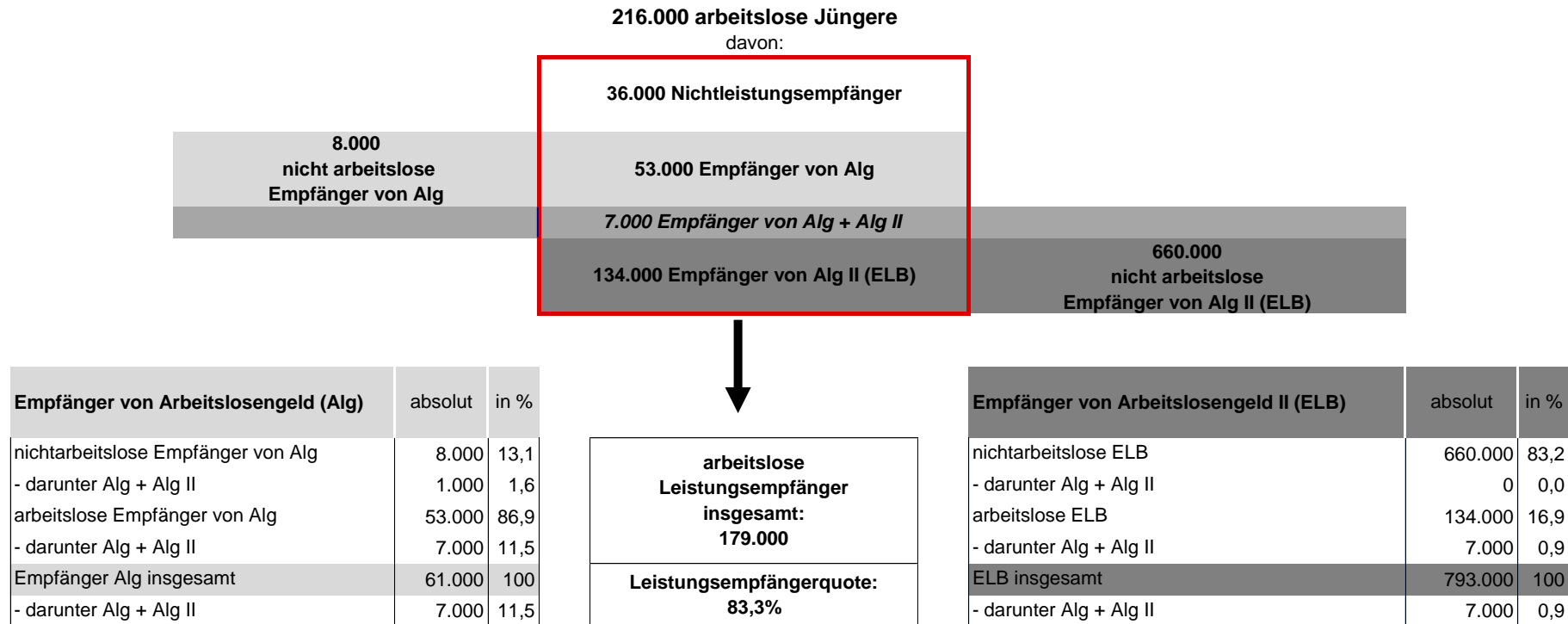
<sup>2)</sup> Alg ohne Arbeitslosengeld bei beruflicher Weiterbildung (Alg W), einschl. Parallelbezieher.

<sup>3)</sup> einschließlich Parallelbezieher; aufgrund eines verbesserten Messkonzepts ab Januar 2012 rückwirkende Revision.

<sup>4)</sup> Ermittelt durch Differenzbildung Sp.1 - Sp.3

### 3.8 Arbeitslosigkeit u. Leistungsbezug von Arbeitslosengeld (Alg) u. Arbeitslosengeld II (Alg II) <sup>1)</sup>

Deutschland  
März 2018



Alle Angaben zum Arbeitslosengeld ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Daten für arbeitslose Empfänger von Alg II (ELB) weichen von den der Arbeitslosenzahlen im Rechtskreis SGB II wegen zeitverzögerter Erfassung und kurzzeitigen Leistungsunterbrechungen ab.

Die Zahl der Leistungsempfänger errechnet sich aus der Summe der Empfänger von Alg und der Empfänger von Alg II (ELB) abzüglich der Personen, die zum Stichtag beide Leistungen beziehen.

**3.9 Tabelle: Erwerbslosigkeit im internationalen Vergleich**

Deutschland  
Juni 2018

Zeit	Saisonbereinigte Erwerbslosenquoten <sup>1) 2)</sup>		
	Deutschland	EZ 19	EU 28
Januar 2017	6,8	19,9	17,6
Februar	6,7	19,4	17,3
März	6,7	19,4	17,3
April	6,7	19,3	17,2
Mai	6,6	19,3	17,2
Juni	6,6	18,9	16,8
Juli	6,6	18,6	16,8
August	6,6	18,5	16,6
September	6,5	18,4	16,5
Oktober	6,5	18,2	16,4
November	6,4	17,9	16,2
Dezember	6,4	17,8	16,0
Januar 2018	6,3	17,6	15,7
Februar	6,3	17,6	15,6
März	6,2	17,3	15,4
April	6,2	17,2	15,3
Mai			
Juni			
Juli			
August			
September			
Oktober			
November			
Dezember			

1) Angaben in Prozent; ist der aktuelle Wert nicht verfügbar, wird der zuletzt gemeldete Wert herangezogen.

2) Quoten für Deutschland auf Basis einer Trendschätzung, die ausschließlich auf Ergebnissen der ILO-AKE des Statistischen Bundesamtes beruht.

Land	Saisonbereinigte Erwerbslosenquoten in der Europäischen Union <sup>2)</sup>													
	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	
	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2018	2018	2018	2018	
Deutschland	6,7	6,6	6,6	6,6	6,6	6,5	6,5	6,4	6,4	6,3	6,3	6,2	6,2	
Malta	10,8	10,8	10,2	9,5	10,1	10,7	10,2	10,1	10,5	10,4	9,3	8,6	6,8	
Niederlande	9,5	9,0	8,9	8,8	8,9	8,5	7,9	7,8	8,0	7,4	7,2	7,0	6,9	
Tschechien	9,9	10,0	9,0	8,1	7,6	7,0	6,4	5,0	5,6	6,5	7,4	6,9	7,2	
Estland	18,0	14,9	13,5	11,1	12,3	13,0	9,6	7,7	6,5	8,6	10,2	8,0	:	
Slowenien	10,9	10,9	10,9	11,4	11,4	11,4	11,2	11,2	11,2	9,6	9,6	9,6	:	
Österreich	10,9	9,7	8,7	9,4	10,0	9,5	9,8	10,1	9,5	9,3	9,9	10,1	9,9	
Ungarn	11,4	11,4	10,9	10,9	10,7	10,6	10,4	10,4	10,7	10,9	10,4	10,0	:	
Dänemark	10,9	11,0	11,0	11,7	11,5	10,6	9,9	9,6	10,1	9,7	10,0	9,3	10,1	
Bulgarien	13,9	14,1	14,2	14,1	13,5	12,4	11,4	10,8	10,8	10,6	10,5	10,4	10,1	
Polen	15,8	15,9	15,5	14,7	14,3	14,4	14,7	14,3	13,4	12,2	11,3	11,0	11,0	
Großbritannien	12,0	12,0	11,9	12,1	12,2	12,2	12,1	12,2	12,0	11,8	11,8	11,5	:	
Lettland	16,7	16,6	16,5	16,1	15,8	16,2	17,5	18,0	17,4	16,5	14,9	13,5	11,8	
Litauen	13,3	13,3	12,9	12,8	12,7	12,6	12,9	13,0	13,4	12,4	12,2	12,6	11,9	
Irland	14,8	15,4	15,4	15,6	15,4	14,5	13,5	12,9	13,1	13,6	13,6	13,1	12,3	
Luxemburg	16,0	15,5	15,5	15,4	14,9	14,7	13,8	14,0	14,3	14,1	13,8	13,8	13,9	
EU 28	17,2	17,2	16,8	16,8	16,6	16,5	16,4	16,2	16,0	15,7	15,6	15,4	15,3	
Schweden	17,2	18,2	17,0	19,2	17,5	17,9	16,5	17,1	17,4	16,5	14,4	16,7	15,6	
EZ 19	19,3	19,3	18,9	18,6	18,5	18,4	18,2	17,9	17,8	17,6	17,6	17,3	17,2	
Belgien	21,5	21,5	21,5	18,1	18,1	18,1	16,4	16,4	16,4	17,7	17,7	17,7	:	
Slowakei	19,0	19,2	19,1	18,6	18,6	19,0	18,8	18,7	18,5	18,7	18,6	18,4	18,2	
Finnland	20,2	20,2	20,1	19,9	19,7	19,4	19,2	19,0	18,8	18,7	18,7	18,8	18,9	
Rumänien	17,3	17,3	17,3	17,8	17,8	17,8	19,7	19,7	19,7	:	:	:	:	
Frankreich	23,1	23,3	23,0	22,8	22,2	21,7	21,5	21,2	21,4	21,6	21,5	21,2	20,7	
Portugal	23,6	23,8	23,8	23,0	24,6	24,5	24,5	22,8	22,2	21,5	21,2	21,9	22,1	
Zypern	26,4	26,4	26,4	25,0	25,0	25,0	23,1	23,1	23,1	:	:	:	:	
Kroatien	27,2	27,2	27,2	26,3	26,3	26,3	25,1	25,1	25,1	23,5	23,5	23,5	:	
Italien	35,6	36,3	34,7	34,4	34,6	34,7	34,6	33,6	33,1	32,8	33,5	32,5	33,1	
Spanien	39,8	39,2	38,4	37,6	37,3	37,5	37,5	36,9	36,6	36,1	35,6	35,0	34,4	
Griechenland	44,1	43,8	43,5	41,1	40,4	40,8	41,9	44,2	43,6	42,8	45,5	43,2	:	
nachrichtlich:														
USA	9,4	8,8	9,1	9,0	9,0	9,1	9,0	9,6	8,9	9,2	9,0	8,5	8,4	
Japan	5,1	5,1	4,6	4,8	4,7	4,9	4,5	4,3	4,6	3,3	4,2	3,8	3,8	

Stand der Eurostatdatenbank: 21.06.2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

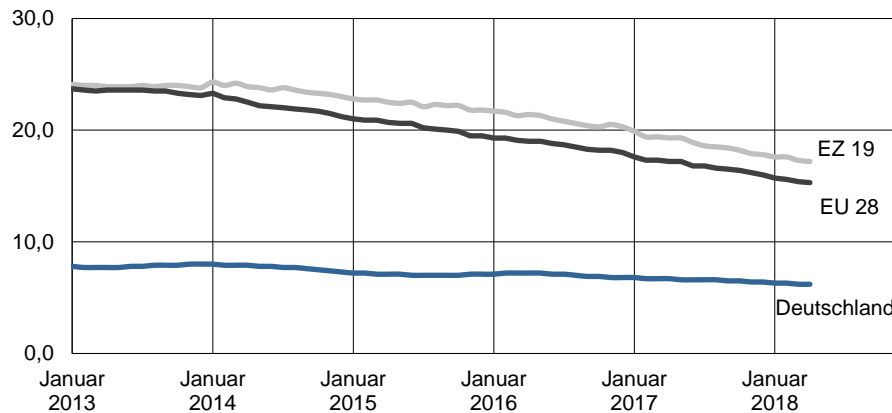
### 3.9 Erwerbslosigkeit im internationalen Vergleich

Deutschland

Juni 2018

#### Entwicklung der saisonbereinigten Erwerbslosenquoten

Angaben in Prozent



#### Methodische Hinweise

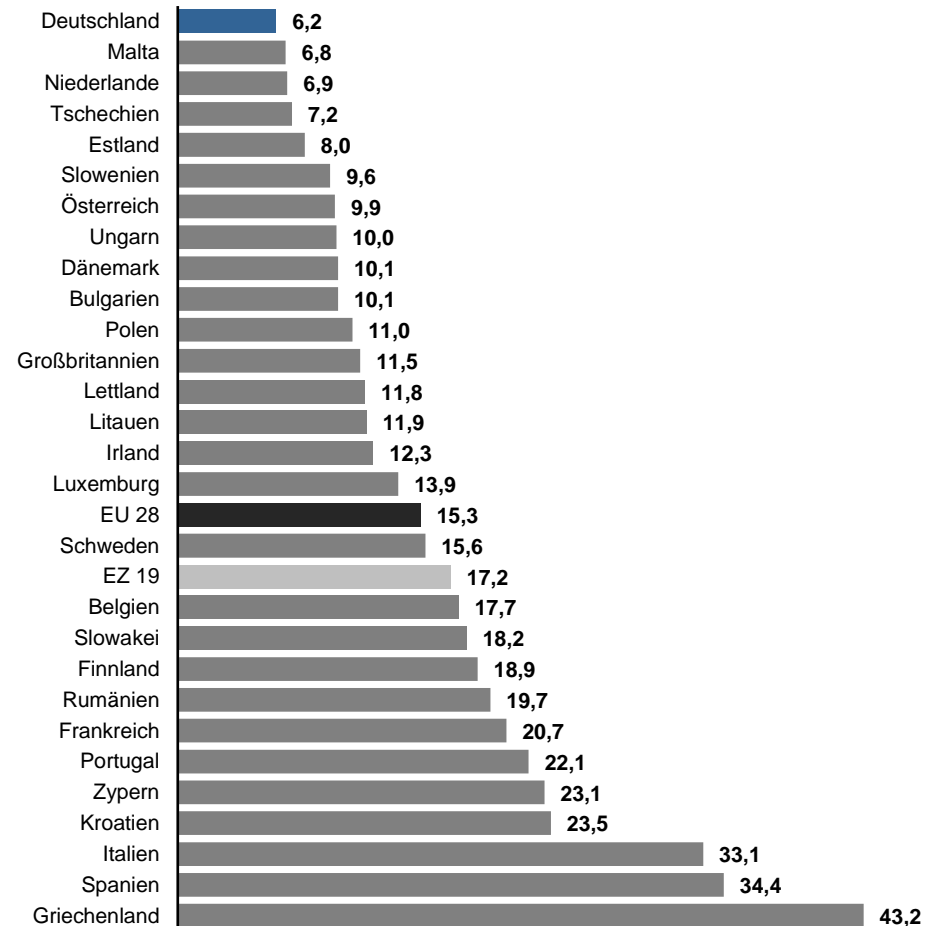
International vergleichbare Erwerbslosenquoten basieren auf dem **ILO-Erwerbskonzept**. Die **Unterschiede** zwischen ILO-Erwerbsstatistik und SGB-Arbeitsmarktstatistik folgen aus unterschiedlichen Erhebungsmethoden (Befragung versus Register) und Operationalisierungen von Begriffsmerkmalen der Arbeitslosigkeit.

Quelle der Erwerbslosendaten ist die Arbeitskräfteerhebung, die in Deutschland in den Mikrozensus integriert ist. Es handelt es sich um eine Stichprobenerhebung (monatliche Befragung von 35.000 Personen), entsprechend sind die Hochrechnungsergebnisse mit einem Stichprobenzufallsfehler behaftet, der bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen ist. Die Originalergebnisse aus der Arbeitskräfteerhebung können ab Januar 2007 veröffentlicht werden. Da die Zeitreihe keine durchgehend regelmäßigen saisonalen Muster aufweist, wird vom Statistischen Bundesamt statt einer vollständigen Saisonbereinigung eine Trendschätzung durchgeführt. Eine Trendschätzung bereinigt die Zeitreihe nicht nur um saisonale, d.h. regelmäßig wiederkehrende, Schwankungen, sondern auch um irreguläre Effekte sowie zufallsbedingte und methodische Schwankungen.

#### Erwerbslosenquoten der EU-Länder

(letzter gemeldeter Wert innerhalb eines Jahres in Prozent)

April 2018





#### 4.1 Tabelle: Zugang in Arbeitslosigkeit

Deutschland

Juni 2018

Zeit	Zugang von Arbeitslosen unter 25 Jahren											
	Ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		darunter								
		absolut	in %	aus Erwerbstätigkeit	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		aus betriebl./ außerbetriebl. Ausbildung	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		aus Schule/ Studium	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
					absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
2016	1.289.356	+62.926	+5,1	350.865	-16.674	-4,5	160.403	-8.928	-5,3	119.894	-4.671	-3,7
2017	1.251.540	-37.816	-2,9	338.813	-12.052	-3,4	150.536	-9.867	-6,2	119.476	-418	-0,3
Januar 2017	96.042	-5.069	-5,0	35.974	-5.010	-12,2	8.388	-1.543	-15,5	4.410	-648	-12,8
Februar	120.440	+4.302	+3,7	30.286	-403	-1,3	22.221	-1.430	-6,0	6.472	-22	-0,3
März	100.360	+2.954	+3,0	26.266	+582	+2,3	10.251	-401	-3,8	6.405	-112	-1,7
April	95.206	+3.068	+3,3	24.629	-267	-1,1	6.403	-85	-1,3	6.778	+299	+4,6
Mai	89.684	+1.251	+1,4	23.770	+729	+3,2	4.853	-56	-1,1	4.680	-85	-1,8
Juni	83.706	-9.272	-10,0	20.993	-2.059	-8,9	8.500	-595	-6,5	4.427	-339	-7,1
Juli	131.138	-2.591	-1,9	26.958	-626	-2,3	33.478	-642	-1,9	15.153	+120	+0,8
August	138.875	-525	-0,4	34.133	+858	+2,6	20.961	-2.159	-9,3	25.603	+1.029	+4,2
September	113.997	-10.692	-8,6	34.320	-2.177	-6,0	11.986	-1.179	-9,0	16.146	-264	-1,6
Oktober	101.596	-7.321	-6,7	28.208	-1.342	-4,5	8.583	-750	-8,0	15.403	-243	-1,6
November	95.072	-3.777	-3,8	27.802	-311	-1,1	7.622	-141	-1,8	8.478	+357	+4,4
Dezember	85.424	-10.144	-10,6	25.474	-2.026	-7,4	7.290	-886	-10,8	5.521	-510	-8,5
Januar 2018	88.461	-7.581	-7,9	35.154	-820	-2,3	7.335	-1.053	-12,6	4.319	-91	-2,1
Februar	110.392	-10.048	-8,3	29.787	-499	-1,6	20.078	-2.143	-9,6	6.266	-206	-3,2
März	93.036	-7.324	-7,3	26.048	-218	-0,8	9.670	-581	-5,7	6.591	+186	+2,9
April	80.317	-14.889	-15,6	23.227	-1.402	-5,7	5.813	-590	-9,2	5.734	-1.044	-15,4
Mai	83.862	-5.822	-6,5	23.564	-206	-0,9	4.929	+76	+1,6	4.889	+209	+4,5
Juni	78.393	-5.313	-6,3	21.176	+183	+0,9	9.033	+533	+6,3	4.139	-288	-6,5
Juli												
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												
gleitend JS 2017	1.286.590	+41.699	+3,3	344.437	-12.829	-3,6	156.293	-9.529	-5,7	118.987	-4.157	-3,4
gleitend JS 2018	1.200.563	-86.027	-6,7	335.851	-8.586	-2,5	146.778	-9.515	-6,1	118.242	-745	-0,6

#### 4.1 Zugang in Arbeitslosigkeit

Deutschland

Juni 2018

Deutschland	Juni 2018	Anteil an insgesamt	Veränd. geg. Vorjahr	
			absolut	in %
Zugang insgesamt	78.393	100	-5.313	-6,3
<b>aus Erwerbstätigkeit (o. Ausbildung)</b>	<b>21.176</b>	<b>27,0</b>	<b>183</b>	<b>0,9</b>
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	19.894	25,4	447	2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	565	0,7	-103	-15,4
<b>aus Ausbildung/son. Maßn.teilnahme</b>	<b>34.333</b>	<b>43,8</b>	<b>-2.170</b>	<b>-5,9</b>
dar. betriebl./außerbetriebl. Ausbildung	9.033	11,5	533	6,3
Schule/Studium	4.139	5,3	-288	-6,5
Sonstige Ausbildung/Maßnahme	21.161	27,0	-2.415	-10,2
<b>aus Nichterwerbstätigkeit</b>	<b>18.870</b>	<b>24,1</b>	<b>-1.715</b>	<b>-8,3</b>
dar. Arbeitsunfähigkeit	8.541	10,9	-334	-3,8
Mangelnde Verfügbarkeit/Mitwirkung	10.037	12,8	-1.335	-11,7

#### Analyse

Im **Juni** meldeten sich weniger jüngere Menschen arbeitslos als vor einem Jahr (-5.000 oder -6%). Weniger Jüngere sind insbesondere im direkten Anschluss nach mangelnder Verfügbarkeit/Mitwirkung (-1.000; -12%) arbeitslos geworden. Ebenfalls gab es weniger Zugänge aus einer Ausbildung/sonstige Maßnahmeteilnahme (-2.000; -6%).

Die berechnete **Zugangsrate** für Jüngere beträgt im Juni 40,2%. Im Vergleich zum Vorjahresmonat errechnet sich eine um 1,3 Prozentpunkte höhere Zugangsrate.

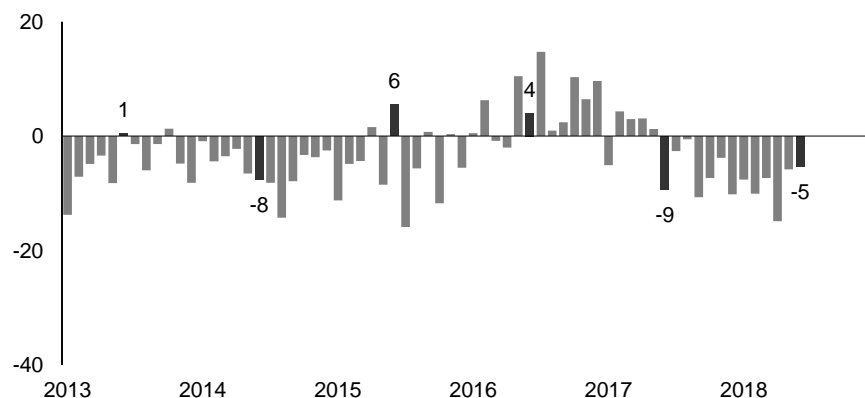
#### Methodische Hinweise

1. Bei Arbeitslosmeldungen handelt es sich um Fälle. Die Zahl der Personen ist kleiner, weil sich einige von ihnen in einer Zählperiode mehrmals arbeitslos melden.

2. Zugangsdaten ermöglichen Aussagen zur Bedeutung der Bewegungsgröße „Zugänge“ relativ zum Bestand, die bei alleiniger Beobachtung von Bestandsentwicklungen nicht sichtbar werden. Der Bestand dient der Normierung des Zugangs, sodass Vergleiche im Zeitverlauf oder über unterschiedliche Regionen hinweg möglich werden.

#### Zugang an arbeitslosen Jüngeren insgesamt

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



**4.2 Tabelle: Abgang aus Arbeitslosigkeit**

 Deutschland  
 Juni 2018

Zeit	Abgang von Arbeitslosen unter 25 Jahren											
	Ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		in Erwerbs-tätigkeit	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		in betriebl./ außerbetriebl. Ausbildung	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		in Schule/ Studium	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
		1	2		3	4		5	6		7	8
2016	1.237.613	+53.135	+4,5	330.951	-19.624	-5,6	48.503	-2.481	-4,9	77.712	+342	+0,4
2017	1.225.989	-11.624	-0,9	327.662	-3.289	-1,0	47.702	-801	-1,7	79.351	+1.639	+2,1
Januar 2017	71.404	-2.703	-3,6	17.423	-2.724	-13,5	1.277	-166	-11,5	2.031	+143	+7,6
Februar	106.805	+7.540	+7,6	26.795	-2.210	-7,6	2.024	-37	-1,8	3.251	+346	+11,9
März	106.212	+9.329	+9,6	30.528	+958	+3,2	1.757	+230	+15,1	3.973	+851	+27,3
April	105.029	+6.166	+6,2	30.312	-1.545	-4,8	1.617	+67	+4,3	4.004	+446	+12,5
Mai	96.072	+3.093	+3,3	27.312	+1.607	+6,3	873	+24	+2,8	2.159	+454	+26,6
Juni	78.635	-10.462	-11,7	20.301	-2.628	-11,5	641	-71	-10,0	1.398	+39	+2,9
Juli	90.450	-1.015	-1,1	27.126	+827	+3,1	1.117	-83	-6,9	1.380	+108	+8,5
August	119.686	+2.960	+2,5	33.012	+2.485	+8,1	13.117	+342	+2,7	9.000	+1.536	+20,6
September	140.440	-5.791	-4,0	33.778	-790	-2,3	16.185	-370	-2,2	22.368	+940	+4,4
Oktober	122.718	-11.127	-8,3	30.092	+83	+0,3	5.427	-514	-8,7	20.902	-3.563	-14,6
November	103.394	-1.856	-1,8	28.565	+1.049	+3,8	2.224	-61	-2,7	5.817	+156	+2,8
Dezember	85.144	-7.758	-8,4	22.418	-401	-1,8	1.443	-162	-10,1	3.068	+183	+6,3
Januar 2018	67.738	-3.666	-5,1	18.095	+672	+3,9	1.180	-97	-7,6	1.732	-299	-14,7
Februar	98.850	-7.955	-7,4	26.856	+61	+0,2	1.902	-122	-6,0	2.913	-338	-10,4
März	99.261	-6.951	-6,5	29.396	-1.132	-3,7	1.659	-98	-5,6	3.582	-391	-9,8
April	88.269	-16.760	-16,0	27.819	-2.493	-8,2	1.471	-146	-9,0	3.561	-443	-11,1
Mai	89.808	-6.264	-6,5	25.941	-1.371	-5,0	725	-148	-17,0	1.831	-328	-15,2
Juni	74.201	-4.434	-5,6	20.950	+649	+3,2	588	-53	-8,3	1.079	-319	-22,8
Juli												
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												
gleitend JS 2017	1.250.576	+59.612	+5,0	324.409	-11.651	-3,5	48.550	-2.013	-4,0	79.991	+2.221	+2,9
gleitend JS 2018	1.179.959	-70.617	-5,6	324.048	-361	-0,1	47.038	-1.512	-3,1	77.233	-2.758	-3,4

## 4.2 Abgang aus Arbeitslosigkeit

Deutschland  
Juni 2018

Deutschland	Juni 2018	Anteil an insgesamt	Veränd. geg. Vorjahr	
			absolut	in %
Abgang insgesamt	74.201	100	-4.434	-5,6
<b>in Erwerbstätigkeit (o. Ausbildung)</b>	<b>20.950</b>	<b>28,2</b>	<b>+649</b>	<b>+3,2</b>
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	19.880	26,8	+793	+4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	661	0,9	-102	-13,4
<b>in Ausbildung/sonst. Maßn.teilnahme</b>	<b>22.856</b>	<b>30,8</b>	<b>-3.912</b>	<b>-14,6</b>
dar. betriebliche Ausbildung	588	0,8	-53	-8,3
Schule/Studium	1.079	1,5	-319	-22,8
Sonstige Ausbildung/Maßnahme	21.189	28,6	-3.540	-14,3
<b>in Nichterwerbstätigkeit</b>	<b>24.574</b>	<b>33,1</b>	<b>-1.156</b>	<b>-4,5</b>
dar. Arbeitsunfähigkeit	10.231	13,8	-142	-1,4
Mangelnde Verfügbarkeit/Mitwirkung	13.987	18,9	-1.000	-6,7

### Analyse

Im **Juni** haben im **Vergleich zum Vorjahr** 4.000 oder 6% weniger jüngere Menschen ihre Arbeitslosigkeit beendet, insbesondere durch weniger Abgänge in eine sonstige Ausbildung/Maßnahme (-4.000; -15%) und in Nichterwerbstätigkeit (-1.000; -4%) und.

Im **Juni** beendeten insgesamt 74.000 Jüngere ihre Arbeitslosigkeit und dies bei einem Zugang von 78.000. Die berechnete **Abgangsrate** für Jüngere beträgt im Juni 38,0%. Im **Vergleich zum Vorjahresmonat** errechnet sich eine um 1,5% Prozentpunkte höhere Abgangsrate.

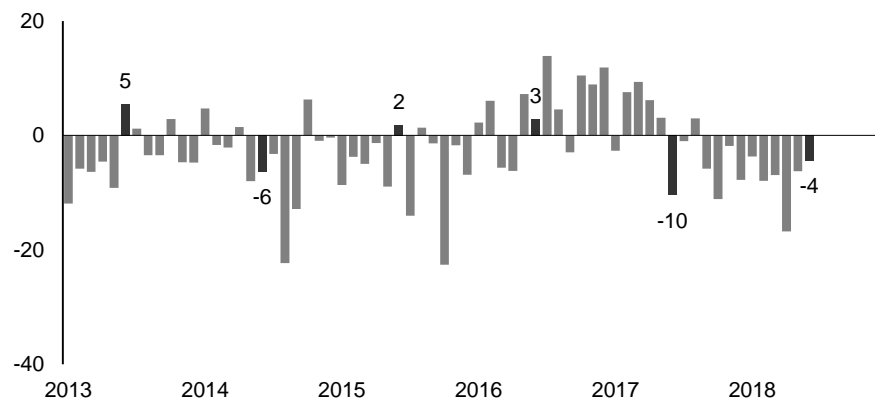
### Methodische Hinweise

1. Bei Abmeldungen aus Arbeitslosigkeit handelt es sich um Fälle; die Zahl der Personen ist kleiner, weil sich einige von ihnen in einer Zählperiode mehrmals aus Arbeitslosigkeit abmelden.

2. Abgangsrate ermöglichen Aussagen zur Bedeutung der Bewegungsgröße „Abgänge“ relativ zum Bestand, die bei alleiniger Beobachtung von Bestandsentwicklungen nicht sichtbar werden. Der Bestand dient der Normierung des Abgangs, sodass Vergleiche im Zeitverlauf oder über unterschiedliche Regionen hinweg möglich werden.

### Abgang an arbeitslosen Jüngeren insgesamt

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



### 4.3 Tabelle: Betroffenheit und Verbleib in Arbeitslosigkeit

Deutschland  
Juni 2018

Zeit	Bestand Jüngerer	darunter		Zugang Jüngerer	Abgang Jüngerer	davon ... Monate arbeitslos in %				durchschnittl. abgeschlossene Dauer Jüngerer in Wochen	Abgang in Erwerbstätigkeit		
		über 12 Monate arbeitslos Anteil in %	durchschnittl. bisherige Dauer in Wochen			0 bis unter 3 Monate	3 bis unter 12 Monate	ohne Angabe/ keine Dauer <sup>1)</sup>	über 12 Monate		Insgesamt	Anteil an Spalte 5 in %	durchschnittl. abgeschlossene Dauer in Wochen
2016	241.168	9,8	21,6	1.289.356	1.237.613	57,3	31,8	5,3	5,5	16,5	330.951	26,7	12,6
2017	230.694	9,9	21,7	1.251.540	1.225.989	57,5	31,4	5,7	5,4	16,4	327.662	26,7	12,2
Januar 2017	239.192	9,4	21,3	96.042	71.404	53,5	34,3	6,7	5,5	17,1	17.423	24,4	13,0
Februar	248.451	9,1	20,9	120.440	106.805	55,9	33,2	5,5	5,4	16,5	26.795	25,1	11,3
März	238.775	9,4	21,6	100.360	106.212	58,1	31,4	5,4	5,1	16,2	30.528	28,7	11,6
April	225.530	9,8	22,5	95.206	105.029	56,2	33,4	5,3	5,0	16,7	30.312	28,9	13,3
Mai	215.403	10,4	23,9	89.684	96.072	53,8	35,7	5,3	5,1	17,4	27.312	28,4	13,6
Juni	217.252	10,4	23,9	83.706	78.635	50,5	37,6	6,2	5,7	18,4	20.301	25,8	14,7
Juli	254.402	9,3	20,8	131.138	90.450	54,3	34,3	5,8	5,7	17,1	27.126	30,0	12,4
August	269.470	9,3	19,7	138.875	119.686	60,5	29,1	4,7	5,6	15,7	33.012	27,6	10,5
September	239.545	9,9	20,4	113.997	140.440	64,3	25,5	5,1	5,2	15,1	33.778	24,1	11,0
Oktober	215.175	10,6	21,3	101.596	122.718	62,5	26,7	5,7	5,1	15,2	30.092	24,5	11,9
November	203.755	10,9	22,2	95.072	103.394	57,5	30,4	6,5	5,6	16,2	28.565	27,6	12,3
Dezember	201.379	10,7	22,1	85.424	85.144	55,6	31,6	6,7	6,1	16,8	22.418	26,3	12,9
Januar 2018	217.360	10,2	21,5	88.461	67.738	54,7	32,6	7,0	5,6	16,7	18.095	26,7	12,6
Februar	224.954	9,7	20,9	110.392	98.850	56,8	31,9	5,7	5,7	16,4	26.856	27,2	11,3
März	215.518	9,9	21,6	93.036	99.261	59,0	30,4	5,4	5,2	15,9	29.396	29,6	11,4
April	204.371	10,4	22,8	80.317	88.269	57,0	32,4	5,6	5,0	16,3	27.819	31,5	12,6
Mai	195.038	10,6	23,9	83.862	89.808	54,8	34,4	5,5	5,3	17,2	25.941	28,9	13,3
Juni	196.540	10,4	23,6	78.393	74.201	51,5	36,6	6,3	5,6	18,1	20.950	28,2	14,2
Juli													
August													
September													
Oktober													
November													
Dezember													
2017 gleitend <sup>2)</sup>	238.465	9,6	21,5	1.286.590	1.250.576	57,3	31,8	5,5	5,3	16,4	324.409	25,9	12,4
2018 gleitend <sup>2)</sup>	219.792	10,1	21,6	1.200.563	1.179.959	58,0	30,8	5,7	5,4	16,3	324.048	27,5	12,1

<sup>1)</sup> Die Kategorie „ohne Angabe/keine Dauer“ umfasst alle Nicht-Langzeitarbeitslose (kürzer 12 Monate) ohne genaue Angaben zur Dauer. Die Kategorie über 12 Monate umfasst alle Langzeitarbeitslosen.

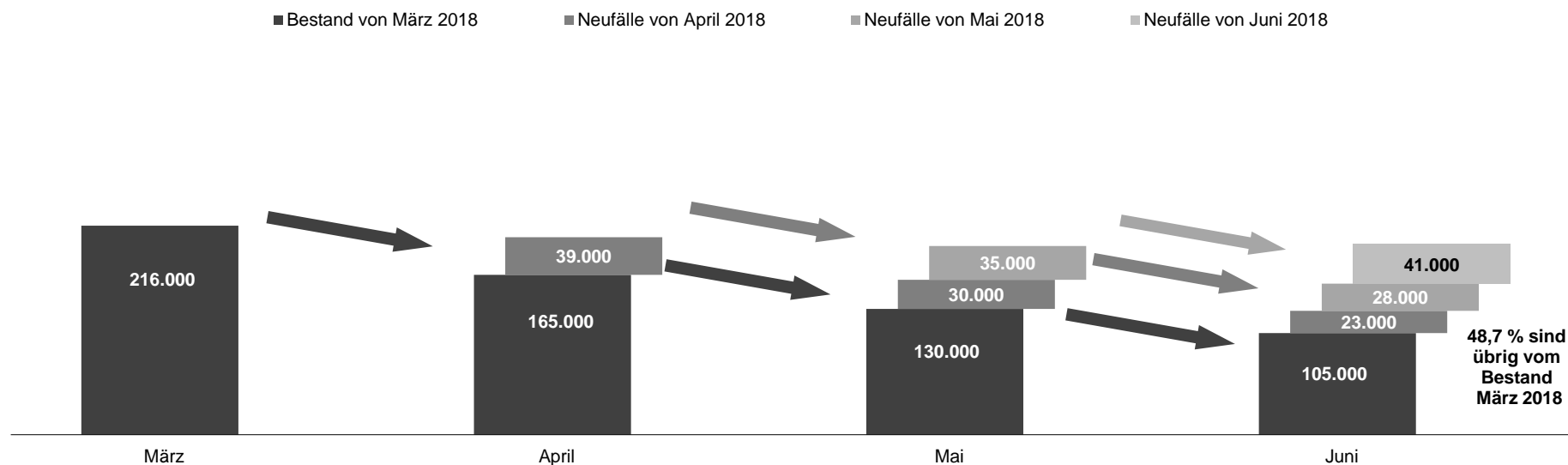
<sup>2)</sup> Bestand: gleitender Jahresdurchschnitt ; Bewegungsgrößen: gleitende Jahressumme

### 4.3 Betroffenheit und Verbleib in Arbeitslosigkeit <sup>1)</sup>

Deutschland  
Juni 2018

#### Entwicklung des Arbeitslosenbestandes von Jüngeren

Verlaufsanalytische Betrachtung



<sup>1)</sup> Aufgrund von Datenausfällen und Schätzwerten kann es zu Verzerrungen bei der verlaufsanalytischen Betrachtung kommen.

#### Analyse

Das Arbeitslosigkeitsrisiko junger Menschen ist vor allem von Übergangsproblemen an der ersten (Schule zu Ausbildung) und der zweiten Schwelle (Ausbildung zu Arbeit) geprägt. Ihr **Risiko arbeitslos zu werden** ist merklich größer als bei allen Erwerbspersonen. Gleichzeitig können sie ihre Arbeitslosigkeit aber auch deutlich **schneller beenden** (vgl. Betroffenheit und Dauer in der Tabelle 4.3). Aus diesem Grund schlägt sich der Arbeitslosenbestand bei Jüngeren auch schnell um. So waren von den Mitte März im IT-Vermittlungssystem der BA erfassten arbeitslosen Jüngeren drei Monate später noch 49% arbeitslos gemeldet (vgl. Grafik).

**5.1 Tabelle: Beteiligung an wichtigen aktiven arbeitsmarktpolitischen Instrumenten der Bundesagentur für Arbeit (Bestand)**

Deutschland  
Juni 2018

Merkmale	Teilnehmerbestand - Unter 25 Jahren					
	Mrz 2018 (endgültige Werte)	Feb 2018 (endgültige Werte)	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %		Anteil unter 25-Jähriger an insgesamt in %	
			Mrz 2018	Feb 2018	Mrz 2018	Veränd. ggü. VJ
	1	2	3	4	5	6
<b>Aktivierung und berufliche Eingliederung, darunter</b>	46.677	45.774	- 22,6	- 24,3	23,6	- 0,7
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	45.862	45.006	- 23,6	- 25,2	23,3	- 1,0
dar. bei einem Arbeitgeber	2.456	2.037	- 17,8	- 22,0	20,2	- 0,6
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	176	167	- 21,8	- 19,7	30,7	- 2,2
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	639	601	.X	.X	98,3	5,2
<b>Berufswahl und Berufsausbildung <sup>2)</sup>, darunter</b>	190.838	190.689	- 1,8	- 1,1	94,6	- 1,0
Berufseinstiegsbegleitung	62.854	64.728	0,5	1,4	100,0	0,0
Assistierte Ausbildung	10.222	8.670	23,1	41,0	90,3	- 3,3
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	39.850	40.772	- 5,7	- 6,6	98,8	- 0,1
Einstiegsqualifizierung	15.326	13.685	- 0,6	1,4	85,2	- 1,7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	36.023	35.593	- 1,5	- 0,6	89,3	- 2,4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	20.329	20.889	- 11,1	- 11,0	92,0	- 0,7
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen u. schwerbeh. Menschen	6.146	6.266	- 1,1	- 1,6	92,3	- 0,6
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- u. Weiterbildung	88	86	- 6,4	- 6,5	67,2	1,9
<b>Berufliche Weiterbildung, darunter</b>	10.279	10.041	- 5,5	- 6,0	6,1	- 0,0
Förderung der beruflichen Weiterbildung	9.134	8.905	- 7,8	- 8,3	6,0	- 0,0
dar. Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.184	1.165	- 7,4	- 7,2	17,5	- 0,4
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	1.145	1.136	18,4	16,4	6,9	0,2
<b>Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, darunter</b>	9.458	9.424	- 5,2	- 5,8	8,2	0,6
Förderung abhängiger Beschäftigung	8.804	8.771	- 4,6	- 5,1	9,8	0,8
Eingliederungszuschuss	6.040	6.045	- 7,6	- 7,3	11,4	0,5
Eingliederungszuschuss f. besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	1.871	1.876	9,7	9,8	19,2	1,5
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	867	823	- 9,1	- 15,8	6,1	0,9
Bundesprogramm Eingliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter <sup>3)</sup>	10	11	- 37,5	- 42,1	0,1	- 0,0
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	16	16	- 11,1	- 11,1	0,7	0,0
Förderung der Selbständigkeit	654	653	- 13,1	- 13,4	2,6	- 0,1
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	35	37	- 31,4	- 31,5	2,5	- 0,3
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	19	14	- 29,6	- 50,0	1,1	- 0,1
Gründungszuschuss	600	602	- 11,1	- 10,4	2,7	- 0,1
<b>besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, darunter</b>	48.845	49.391	- 2,4	- 2,5	74,4	- 0,3
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	979	1.000	- 19,2	- 18,2	14,7	- 2,6
Eignungsabklärung/Berufsfindung	462	400	9,0	2,3	48,3	2,4
besondere Maßnahmen zur Ausbildungsförderung	28.142	28.694	- 3,8	- 3,7	93,9	- 0,3
Einzelfallförderung	483	484	6,9	5,4	36,1	0,5
individuelle rehaspezifische Maßnahmen	16.463	16.477	0,3	- 0,0	70,5	0,5
unterstützte Beschäftigung	2.316	2.336	1,6	1,2	67,9	0,0
<b>Beschäftigung schaffende Maßnahmen, darunter</b>	3.726	3.790	- 22,6	- 19,4	4,1	- 0,9
Arbeitsgelegenheiten	3.703	3.765	- 22,6	- 19,4	5,5	- 0,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	x	x	x	x
Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	x	x	x	x
<b>Freie Förderung / Sonstige Förderung, darunter</b>	3.816	3.769	- 6,2	- 6,7	26,2	- 1,2
Freie Förderung SGB II	3.781	3.732	- 5,9	- 6,4	27,5	0,1
Erprobung innovativer Ansätze	23	25	- 54,0	- 51,0	9,4	- 21,7
<b>Summe der Instrumente mit Einmalleistungen <sup>1)</sup></b>	313.639	312.878	- 6,2	- 6,2	36,8	1,1

Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

Die regionale Zuordnung der Teilnehmer erfolgt nach dem Wohnortprinzip und die Regionalisierung nach dem jeweils aktuellsten Gebietsstand (Gebietsstandsmonat: Juni 2017); der Deutschland-Wert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

<sup>1)</sup> Die Einmalleistungen umfassen: Förderung aus dem Vermittlungsbudget, Vermittlung in sv-pf. Beschäftigung, Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen, Beschaffung von Sachgütern im Rahmen von Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen, überwiegend Einzelfallförderung Reha, Einm. zur Freien Förderung SGB II

<sup>2)</sup> Ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III.

<sup>3)</sup> Aufgrund von Fehlerfassungen ist die Zahl der Ein- und Austritte bundesweit um ca. 10% übererfasst.

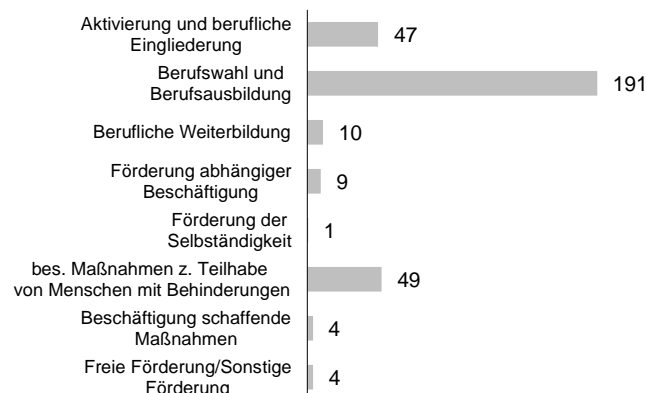
## 5.1 Beteiligung an wichtigen aktiven arbeitsmarktpolitischen Instrumenten der Bundesagentur für Arbeit (Bestand)

Deutschland  
Juni 2018

### Bestand an Jüngeren in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen

Angaben in Tausend

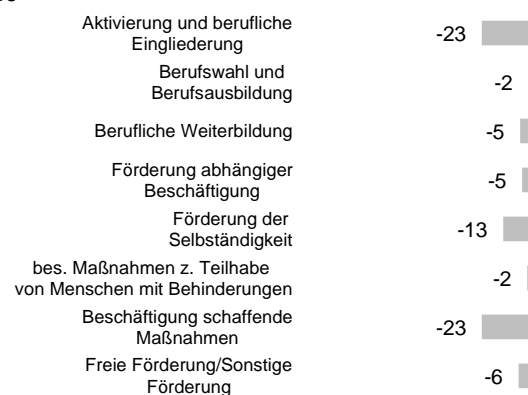
Mrz 2018



### Veränderung des Bestands gegenüber Vorjahresmonat

Angaben in Prozent

Mrz 2018



### Analyse

Der Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente war im **März 2018** - jüngere endgültige Werte liegen nicht vor - in der Kategorie Berufswahl und Berufsausbildung quantitativ am bedeutsamsten mit 191.000 Teilnehmenden. Hauptsächlich fallen darunter die Berufseinstiegsbegleitung mit 63.000 Teilnehmern, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen mit 40.000 Teilnehmern und die Ausbildungsbegleitenden Hilfen mit 36.000 Teilnehmern.

Im **Vergleich zu März 2017** gab es Abnahmen insbesondere bei der Aktivierung und beruflichen Eingliederung (-23%), den Beschäftigung schaffenden Maßnahmen (-23%) und der Förderung der Selbstständigkeit (-13%).

### Methodische Hinweise

1. Die Tabelle arbeitsmarktpolitische Instrumente enthält alle wichtigen Maßnahmen für junge Menschen unter 25 Jahren. Diese Altersgrenze wird auch bei speziellen Maßnahmen für Jüngere (insbesondere Berufsvorbereitende Maßnahmen) angelegt; da einige Teilnehmer 25 Jahre oder älter sind, liegen die Eintritts- und Bestandszahlen unter den Gesamtzahlen für diese Maßnahmen, die in anderen Tabellen veröffentlicht sind.
2. Die Berichterstattung in diesem Analytikreport bezieht sich auf die aktuellsten endgültigen Werte zur Beteiligung jüngerer Menschen an arbeitsmarktpolitischen Instrumenten, die erst nach einer Wartezeit von drei Monaten feststehen.



**5.2 Tabelle: Beteiligung an wichtigen aktiven arbeitsmarktpolitischen Instrumenten der Bundesagentur für Arbeit (Zugang)**

Deutschland  
Juni 2018

Merkmale	Zugang / Eintritte / Bewilligungen						Zugang seit Jahresbeginn			
	Mrz 2018 (endgültige Werte)	Feb 2018 (endgültige Werte)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat in %		Anteil unter 25-Jähriger an insgesamt		absolut Mrz 2018	Veränd. geg. Vorjahr in %	Anteil unter 25-Jähriger an insgesamt	
			Mrz 2018	Feb 2018	Mrz 2018 in %	Veränd. geg. Vorjahr in %-P.			Mrz 2018 in %	Veränd. geg. Vorjahr in %-P.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Aktivierung und berufliche Eingliederung, darunter</b>	<b>35.440</b>	<b>37.050</b>	<b>- 19,9</b>	<b>- 18,3</b>	<b>17,8</b>	<b>- 0,5</b>	<b>99.910</b>	<b>- 18,2</b>	<b>17,9</b>	<b>- 0,4</b>
Vermittlungsbudget	11.907	11.258	- 26,2	- 21,4	14,6	- 1,1	33.649	- 21,8	14,4	- 0,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	23.339	25.573	- 16,5	- 17,2	19,9	- 0,1	65.641	- 16,6	20,3	- 0,3
darunter: bei einem Arbeitgeber	7.208	7.222	- 11,8	- 9,6	19,4	- 0,5	17.785	- 9,3	18,7	- 0,6
Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	109	130	- 37,0	- 23,1	10,3	- 1,4	449	- 26,5	10,9	- 1,4
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	70	84	- 31,4	- 24,3	29,4	- 3,7	207	- 23,3	30,2	- 3,4
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	5	4	- 16,7	33,3	33,3	-	19	46,2	38,8	13,3
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	119	131	205,1	.X	99,2	- 0,8	394	217,7	97,5	2,1
<b>Berufswahl und Berufsausbildung, darunter</b>	<b>11.430</b>	<b>10.628</b>	<b>- 9,9</b>	<b>- 8,7</b>	<b>90,9</b>	<b>- 1,1</b>	<b>28.717</b>	<b>- 9,0</b>	<b>90,5</b>	<b>- 1,6</b>
Berufseinstiegsbegleitung	680	908	- 34,5	- 19,6	100,0	0,1	2.323	- 26,2	100,0	0,0
Assistierte Ausbildung	1.997	373	- 21,2	1,9	94,6	- 2,1	2.672	- 14,2	91,4	- 3,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	2.663	3.326	6,7	- 12,7	98,4	0,5	8.256	- 8,2	98,2	0,0
Einstiegsqualifizierung	2.443	2.432	- 9,1	- 5,7	82,9	- 0,1	6.131	- 7,5	83,4	- 0,9
Ausbildungsbegleitende Hilfen	3.275	3.092	- 7,6	- 1,8	88,1	- 2,6	8.128	- 1,3	86,7	- 2,9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	313	420	- 8,7	- 21,9	91,3	1,5	1.033	- 19,4	90,6	- 1,3
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen u. schwerbeh. Menschen	51	50	45,7	-	81,0	- 2,4	138	4,5	83,1	2,2
<b>Berufliche Weiterbildung, darunter</b>	<b>1.988</b>	<b>1.978</b>	<b>- 7,3</b>	<b>- 18,0</b>	<b>7,1</b>	<b>0,3</b>	<b>5.162</b>	<b>- 9,6</b>	<b>7,1</b>	<b>0,3</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.936	1.952	- 8,5	- 18,4	7,1	0,3	5.060	- 10,4	7,1	0,3
dar. Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	112	140	- 5,1	- 11,9	20,8	0,8	318	- 1,9	19,3	0,8
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	52	26	79,3	30,0	9,8	3,5	102	61,9	7,1	2,2
<b>Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, darunter</b>	<b>1.963</b>	<b>1.754</b>	<b>- 6,1</b>	<b>- 7,2</b>	<b>10,2</b>	<b>0,9</b>	<b>4.950</b>	<b>- 6,8</b>	<b>9,4</b>	<b>0,8</b>
Förderung abhängiger Beschäftigung	1.891	1.675	- 5,4	- 6,6	11,6	1,2	4.744	- 6,0	10,9	1,1
Eingliederungszuschuss	1.515	1.358	- 5,4	- 6,4	12,6	0,7	3.767	- 6,4	11,8	0,5
Eingliederungszuschuss f. besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	113	82	- 13,1	- 22,6	16,7	- 1,3	322	- 5,0	15,9	- 0,3
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	263	235	- 1,9	0,9	7,3	0,8	654	- 4,2	7,0	1,1
Förderung der Selbständigkeit	72	79	- 20,9	- 18,6	2,4	- 0,2	206	- 21,7	2,2	- 0,3
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	4	8	- 20,0	- 33,3	2,2	- 0,3	14	- 33,3	2,6	- 0,7
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	13	10	- 13,3	- 41,2	2,0	0,2	30	- 23,1	1,6	- 0,0
Gründungszuschuss	55	61	- 22,5	- 10,3	2,5	- 0,4	162	- 20,2	2,4	- 0,4
<b>besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, darunter</b>	<b>1.566</b>	<b>1.767</b>	<b>5,5</b>	<b>3,5</b>	<b>39,2</b>	<b>0,3</b>	<b>4.560</b>	<b>2,4</b>	<b>37,8</b>	<b>- 0,5</b>
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	65	164	- 19,8	- 1,2	14,3	- 1,8	276	- 10,4	12,7	- 1,1
Eignungsabklärung/Berufsfindung	274	317	0,7	6,0	37,8	- 0,2	780	- 1,4	39,6	0,1
besondere Maßnahmen zur Ausbildungsförderung	214	280	- 3,2	4,1	88,1	1,4	653	1,6	86,0	- 0,4
Einzelfallförderung	365	430	14,8	8,6	27,7	- 0,5	1.199	13,6	30,6	- 0,4
individuelle rehaspezifische Maßnahmen	525	421	7,1	2,4	50,5	2,9	1.296	0,2	48,7	0,3
unterstützte Beschäftigung	123	155	20,6	- 7,2	58,6	1,6	356	- 2,5	59,2	0,2
<b>Beschäftigung schaffende Maßnahmen, darunter</b>	<b>1.333</b>	<b>1.480</b>	<b>- 20,8</b>	<b>- 18,5</b>	<b>7,4</b>	<b>0,1</b>	<b>4.030</b>	<b>- 21,5</b>	<b>7,3</b>	<b>- 0,5</b>
Arbeitsgelegenheiten	1.332	1.479	- 20,8	- 18,6	7,7	- 0,3	4.027	- 21,5	7,6	- 0,7
<b>Freie Förderung / Sonstige Förderung, darunter</b>	<b>710</b>	<b>917</b>	<b>- 10,5</b>	<b>- 13,9</b>	<b>21,6</b>	<b>0,1</b>	<b>2.571</b>	<b>- 13,9</b>	<b>24,7</b>	<b>- 0,9</b>
Freie Förderung SGB II	709	915	- 10,4	- 13,7	21,9	0,4	2.551	- 14,4	26,3	0,7
darunter Einmalleistungen	99	110	- 13,9	- 9,1	15,3	1,4	328	4,1	15,7	2,2
Summe der Instrumente mit Einmalleistungen	54.430	55.574	- 16,4	- 15,6	19,1	0,0	149.900	- 15,4	27,3	- 0,3
nachrichtlich: kommunale Eingliederungsleistungen	940	1.087	- 12,1	- 8,5	14,3	- 0,8	3.203	- 8,6	14,5	- 0,5

Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

## 5.2 Beteiligung an wichtigen aktiven arbeitsmarktpolitischen Instrumenten der Bundesagentur für Arbeit (Zugang)

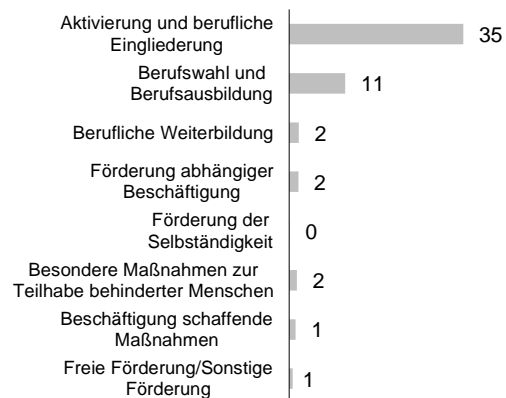
Deutschland

Juni 2018

### Zugang von Jüngeren in arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Angaben in Tausend

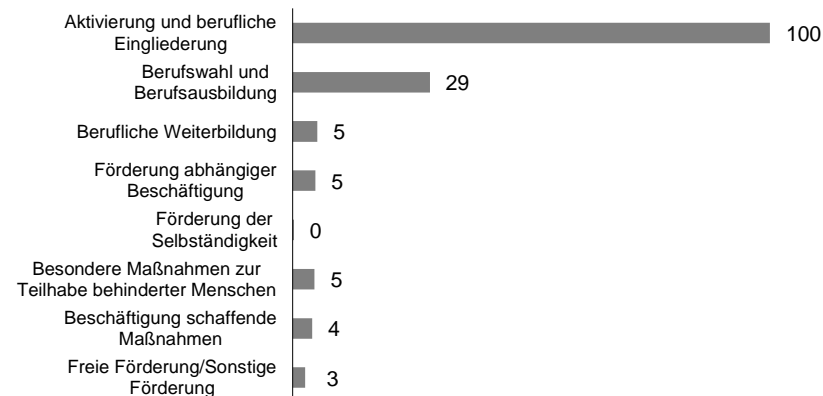
März 2018



### Zugang von Jüngeren in arbeitsmarktpolitische Maßnahmen seit Jahresbeginn

Angaben in Tausend

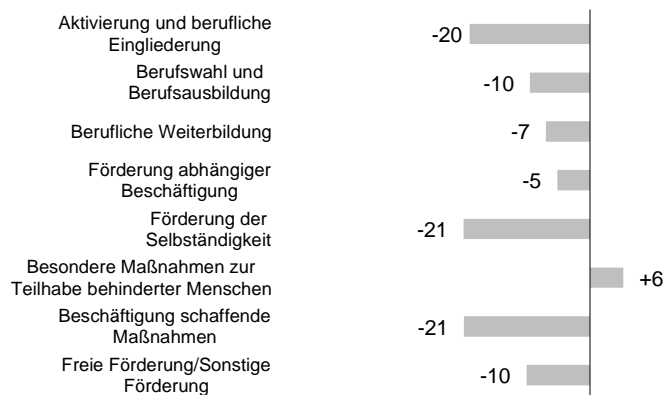
Jahressumme ab Januar 2018



### Veränderung des Zugangs von Jüngeren gegenüber Vorjahresmonat

Angaben in Prozent

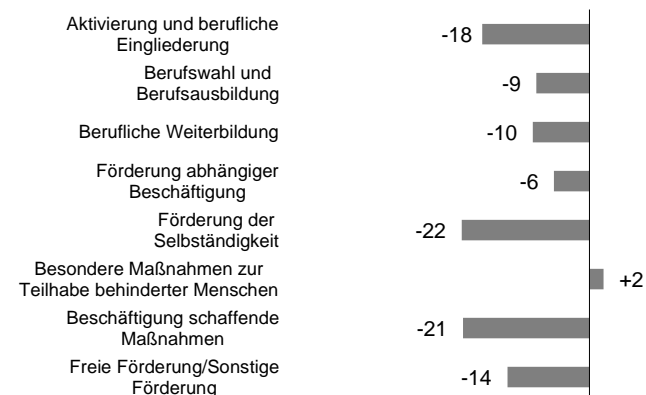
März 2018



### Veränderung des Zugangs von Jüngeren gegenüber Vorjahr seit Jahresbeginn

Angaben in Prozent

Jahressumme ab Januar 2018



**6.1 Tabelle: Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen**

 Deutschland  
 Juni 2018

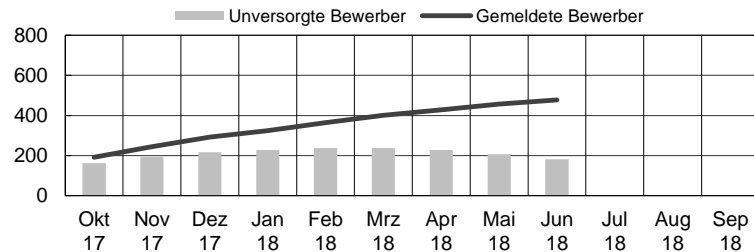
Zeit	Gemeldete Bewerber			davon						
				Versorgte Bewerber				Unversorgte Bewerber		
	kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		Insgesamt	davon			Insgesamt	Veränd. geg. Vorjahresmonat	
		absolut	in %		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2015/2016	547.728	-3.182	-0,6	527.178	264.447	202.678	60.053	20.550	-232	-1,1
2016/2017	547.824	96	0,0	524.112	265.320	202.283	56.509	23.712	3.162	15,4
Oktober 2016	193.215	+2.401	+1,3	27.761	6.240	3.609	17.912	165.454	+2.266	+1,4
November	249.298	-218	-0,1	50.542	14.212	12.187	24.143	198.756	+170	+0,1
Dezember	299.955	+3.726	+1,3	75.345	26.552	21.413	27.380	224.610	+1.620	+0,7
Januar 2017	331.374	+437	+0,1	95.499	37.143	29.638	28.718	235.875	+874	+0,4
Februar	372.794	-452	-0,1	126.602	53.645	41.688	31.269	246.192	+1.271	+0,5
März	410.868	+452	+0,1	164.498	74.505	56.455	33.538	246.370	+2.786	+1,1
April	443.240	+4.311	+1,0	206.741	98.915	72.401	35.425	236.499	+4.727	+2,0
Mai	467.382	+2.659	+0,6	250.638	125.580	88.341	36.717	216.744	+4.055	+1,9
Juni	488.702	+1.825	+0,4	296.558	152.320	105.900	38.338	192.144	+5.116	+2,7
Juli	512.064	+2.456	+0,5	361.123	188.795	128.040	44.288	150.941	+2.386	+1,6
August	532.172	+1.737	+0,3	434.317	226.850	155.035	52.432	97.855	-303	-0,3
September	547.824	+96	+0,0	524.112	265.320	202.283	56.509	23.712	+3.162	+15,4
Oktober 2017	191.800	-1.415	-0,7	28.728	6.401	3.528	18.799	163.072	-2.382	-1,4
November	245.300	-3.998	-1,6	51.751	14.837	12.399	24.515	193.549	-5.207	-2,6
Dezember	291.865	-8.090	-2,7	74.748	25.832	20.730	28.186	217.117	-7.493	-3,3
Januar 2018	323.872	-7.502	-2,3	95.652	36.458	28.674	30.520	228.220	-7.655	-3,2
Februar	363.940	-8.854	-2,4	126.681	52.758	40.571	33.352	237.259	-8.933	-3,6
März	400.867	-10.001	-2,4	164.202	73.148	55.117	35.937	236.665	-9.705	-3,9
April	428.659	-14.581	-3,3	200.732	94.227	68.645	37.860	227.927	-8.572	-3,6
Mai	456.002	-11.380	-2,4	248.215	123.712	85.205	39.298	207.787	-8.957	-4,1
Juni	477.661	-11.041	-2,3	295.721	152.711	102.635	40.375	181.940	-10.204	-5,3
Juli										
August										
September										

### 6.1 Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Deutschland

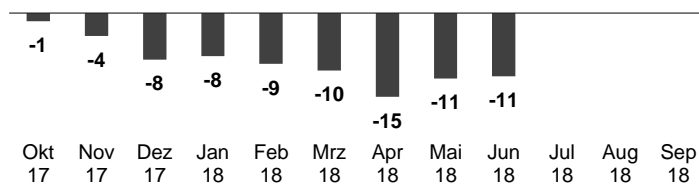
Juni 2018

#### Gemeldete Bewerber (kumuliert) und unversorgte Bewerber in Tausend



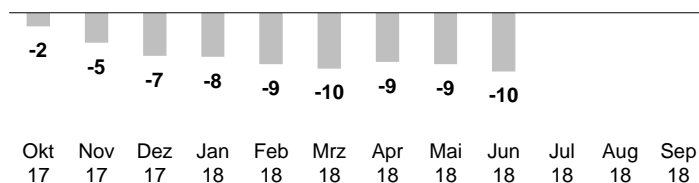
#### Gemeldete Bewerber (kumuliert)

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



#### Unversorgte Bewerber

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



### Analyse

Die Zahl der gemeldeten Bewerber ist rückläufig. Seit Beginn des aktuellen Beratungsjahres am 1. Oktober 2017 haben insgesamt 477.700 Bewerber die Ausbildungsvermittlung der Agenturen und der Jobcenter bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Anspruch genommen. Das waren 11.000 oder 2% weniger als im Vorjahreszeitraum.

Die Zahl der gemeldeten Bewerber wird vor allem durch die jährliche Zahl der Schulabgänger beeinflusst, die tendenziell rückläufig ist. Daneben gibt es aber auch Nachfragepotenziale, die sich derzeit leicht erhöhend auf die Entwicklung der Bewerberzahl auswirken:

Neben den Schulabgängern sind auch Bewerber gemeldet, die bereits in früheren Jahren eine Ausbildung gesucht haben (sogenannte „Altbewerber“). So waren im Juni 2018 173.400 Bewerber registriert, die bereits in mindestens einem der letzten fünf Jahre bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter als Bewerber registriert waren. Ihre Zahl ist im Vergleich zum Vorjahresmonat leicht gestiegen (+4.500; +3%). Damit war etwas mehr als jeder dritte gemeldete Bewerber ein „Altbewerber“ (36%). Der Personenkreis ist heterogen. Es sind darunter junge Menschen, die in den Vorjahren unversorgt geblieben waren, auf Alternativen ausgewichen sind (z. B. FSJ, weiterer Schulbesuch) oder eine Ausbildung abgebrochen haben. Dazu gehören auch junge Menschen über 24 Jahre, die im Rahmen der Initiative „Zukunftsstarter“ eine Berufsausbildung anstreben. Daneben waren 23.100 Bewerber gemeldet, die derzeit noch eine Hochschule oder Akademie besuchen oder zuletzt besucht haben. Die Zahl dieser (potenziellen) Studienabbrecher ist um 400 höher als im Vorjahresmonat (+2%).

### Methodische Hinweise

Als **Bewerber** für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind. Die Gruppe der Bewerber lässt sich wie folgt unterteilen: in (1) Berufsausbildungsstelle einmündende Bewerber, (2) andere ehemalige Bewerber, (3) weiter suchende Bewerber mit bekannter Alternative zum 30.09. sowie (4) weiter suchende unversorgte Bewerber noch ohne eine bekannte Alternative zum 30.09. (**unversorgte Bewerber**).

Es werden Bewerber aller Altersgruppen abgebildet. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen (**Altbewerber**).

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die (1) einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder (2) auf eine Ausbildung vorbereiten oder (3) eine Ausbildung ersetzen oder (4) das Ziel eines Berufsabschlusses haben. Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand. Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen.

**6.2 Tabelle: Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen in West- und Ostdeutschland**

Deutschland  
Juni 2018

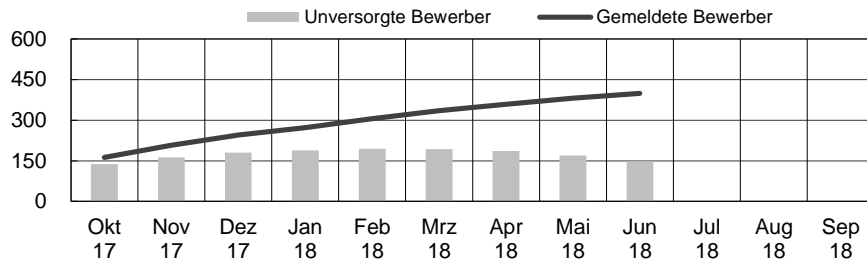
Zeit	Westdeutschland										Ostdeutschland									
	Gemeldete Bewerber			davon							Gemeldete Bewerber			davon						
				Versorgte Bewerber				Unversorgte Bewerber						Versorgte Bewerber				Unversorgte Bewerber		
	kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		Insgesamt	ein-mündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.				Insgesamt	Veränd. geg. Vorjahresmonat		kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		Insgesamt			
		absolut	in %					absolut	in %	absolut		in %	absolut		in %	absolut		in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
2015/2016	454.688	-3.430	-0,7	438.443	215.911	168.412	54.120	16.245	-153	-0,9	90.552	1.012	+1,1	86.293	47.084	33.307	5.902	4.259	-95	-2,2
2016/2017	457.722	+3.034	+0,7	439.357	217.657	170.956	50.744	18.365	2.120	13,1	89.730	-822	-0,9	84.402	47.548	31.113	5.741	5.328	1.069	+25,1
Oktober 2016	164.263	+286	+0,2	24.459	5.783	3.116	15.560	139.804	+246	+0,2	28.853	+2.111	+7,9	3.280	456	484	2.340	25.573	+2.019	+8,6
November	211.911	-1.045	-0,5	44.495	12.958	10.398	21.139	167.416	-504	-0,3	37.262	+825	+2,3	6.013	1.251	1.773	2.989	31.249	+675	+2,2
Dezember	254.564	+2.795	+1,1	66.526	24.297	18.381	23.848	188.038	+1.063	+0,6	45.240	+1.002	+2,3	8.776	2.250	3.010	3.516	36.464	+619	+1,7
Januar 2017	280.953	+915	+0,3	84.313	33.710	25.566	25.037	196.640	+1.137	+0,6	50.248	-45	-0,1	11.137	3.426	4.046	3.665	39.111	+115	+0,3
Februar	315.610	+2.191	+0,7	111.177	48.048	35.858	27.271	204.433	+3.067	+1,5	56.987	-940	-1,6	15.335	5.587	5.772	3.976	41.652	-592	-1,4
März	346.954	+3.504	+1,0	143.565	65.502	48.818	29.245	203.389	+3.897	+2,0	63.692	-939	-1,5	20.828	8.986	7.571	4.271	42.864	-530	-1,2
April	373.642	+7.193	+2,0	178.807	85.316	62.565	30.926	194.835	+5.825	+3,1	69.335	-717	-1,0	27.809	13.576	9.757	4.476	41.526	-750	-1,8
Mai	393.331	+5.628	+1,5	214.692	106.576	75.915	32.201	178.639	+4.976	+2,9	73.757	-808	-1,1	35.791	18.968	12.332	4.491	37.966	-776	-2,0
Juni	410.667	+5.104	+1,3	252.740	128.073	90.945	33.722	157.927	+4.951	+3,2	77.687	-1.155	-1,5	43.625	24.201	14.844	4.580	34.062	+206	+0,6
Juli	429.049	+5.195	+1,2	305.811	157.225	109.622	38.964	123.238	+2.741	+2,3	82.644	-623	-0,7	55.078	31.511	18.274	5.293	27.566	-360	-1,3
August	445.069	+4.439	+1,0	366.230	187.519	132.775	45.936	78.839	+185	+0,2	86.717	-595	-0,7	67.814	39.254	22.095	6.465	18.903	-517	-2,7
September	457.722	+3.034	+0,7	439.357	217.657	170.956	50.744	18.365	+2.120	+13,1	89.730	-822	-0,9	84.402	47.548	31.113	5.741	5.328	+1.069	+25,1
Oktober 2017	162.466	-1.797	-1,1	25.036	5.946	2.949	16.141	137.430	-2.374	-1,7	29.258	+405	+1,4	3.679	453	578	2.648	25.579	+6	+0,0
November	207.200	-4.711	-2,2	44.930	13.456	10.418	21.056	162.270	-5.146	-3,1	38.000	+738	+2,0	6.795	1.379	1.970	3.446	31.205	-44	-0,1
Dezember	245.618	-8.946	-3,5	65.231	23.485	17.611	24.135	180.387	-7.651	-4,1	46.135	+895	+2,0	9.481	2.344	3.101	4.036	36.654	+190	+0,5
Januar 2018	272.340	-8.613	-3,1	83.530	32.952	24.414	26.164	188.810	-7.830	-4,0	51.409	+1.161	+2,3	12.078	3.501	4.235	4.342	39.331	+220	+0,6
Februar	305.423	-10.187	-3,2	110.511	47.128	34.725	28.658	194.912	-9.521	-4,7	58.360	+1.373	+2,4	16.113	5.618	5.815	4.680	42.247	+595	+1,4
März	335.861	-11.093	-3,2	142.540	64.295	47.219	31.026	193.321	-10.068	-5,0	64.824	+1.132	+1,8	21.587	8.833	7.860	4.894	43.237	+373	+0,9
April	358.858	-14.784	-4,0	173.168	81.530	58.791	32.847	185.690	-9.145	-4,7	69.601	+266	+0,4	27.478	12.672	9.810	4.996	42.123	+597	+1,4
Mai	381.438	-11.893	-3,0	211.898	105.234	72.309	34.355	169.540	-9.099	-5,1	74.348	+591	+0,8	36.207	18.442	12.838	4.927	38.141	+175	+0,5
Juni	398.724	-11.943	-2,9	250.625	128.373	86.656	35.596	148.099	-9.828	-6,2	78.697	+1.010	+1,3	44.944	24.281	15.905	4.758	33.753	-309	-0,9
Juli																				
August																				
September																				

## 6.2 Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen in West- und Ostdeutschland

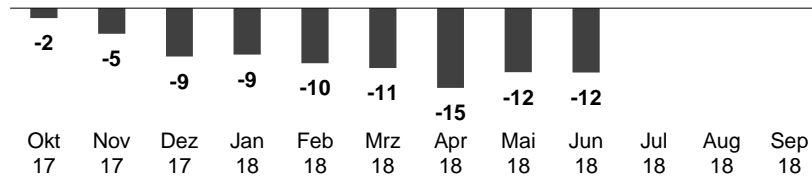
Deutschland  
Juni 2018

### Westdeutschland

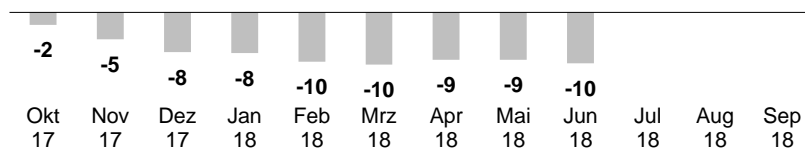
**Gemeldete Bewerber (kumuliert) und unversorgte Bewerber**  
in Tausend



**Gemeldete Bewerber (kumuliert)**  
Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend

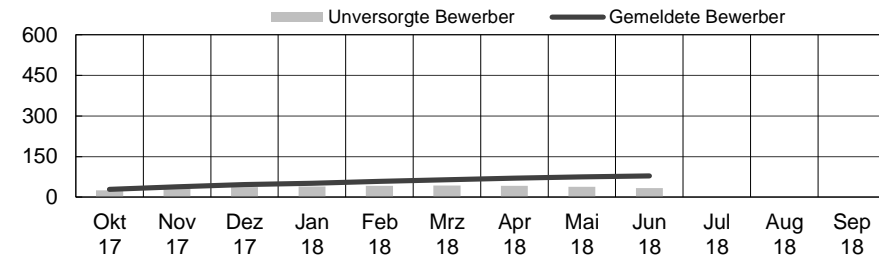


**Unversorgte Bewerber**  
Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend

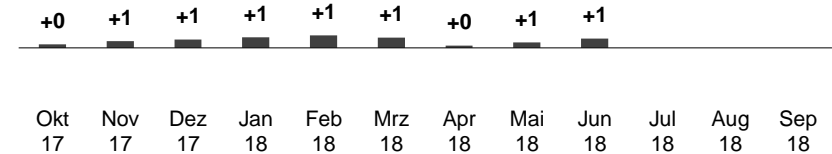


### Ostdeutschland

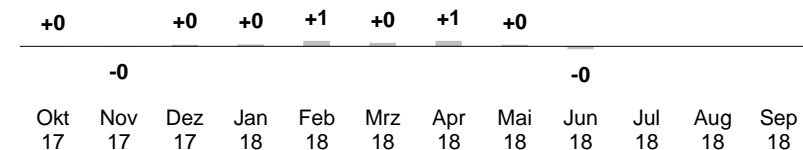
**Gemeldete Bewerber (kumuliert) und unversorgte Bewerber**  
in Tausend



**Gemeldete Bewerber (kumuliert)**  
Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



**Unversorgte Bewerber**  
Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



**6.3 Tabelle: Gemeldete Berufsausbildungsstellen**

 Deutschland  
 Juni 2018

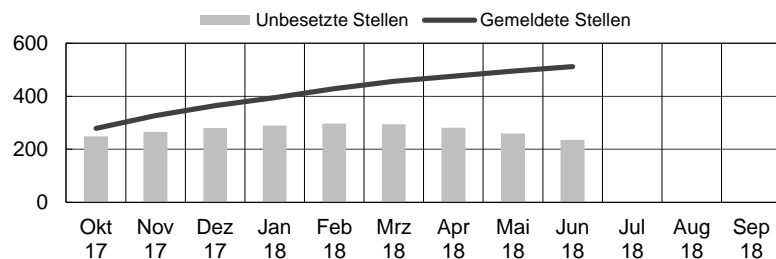
Zeit	Gemeldete Berufsausbildungsstellen <sup>1)</sup>						Unbesetzte Berufsausbildungsstellen <sup>1)</sup>		
	Berufsausbildungsstellen			darunter betriebliche			Bestand	Veränd. geg. Vorjahresmonat	
	kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %		absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2015/2016	546.093	15.095	2,8	526.611	27.208	5,4	43.561	1.969	4,7
2016/2017	544.907	-1.186	-0,2	527.470	859	0,2	48.984	5.423	12,4
Oktober 2016	271.449	+2.926	+1,1	270.745	+2.999	+1,1	241.141	+2.733	+1,1
November	320.220	+744	+0,2	318.559	+844	+0,3	260.755	+148	+0,1
Dezember	358.466	+2.716	+0,8	356.439	+2.814	+0,8	273.396	+91	+0,0
Januar 2017	380.976	-829	-0,2	378.669	-571	-0,2	276.405	+430	+0,2
Februar	415.428	-489	-0,1	412.835	-203	-0,0	281.877	+3.032	+1,1
März	441.504	-125	-0,0	438.732	+214	+0,0	275.939	+5.181	+1,9
April	462.441	+2.315	+0,5	459.526	+2.671	+0,6	260.719	+8.030	+3,2
Mai	478.984	+761	+0,2	475.944	+1.511	+0,3	238.104	+8.950	+3,9
Juni	494.232	+79	+0,0	490.939	+902	+0,2	214.356	+11.006	+5,4
Juli	510.452	+266	+0,1	506.188	+1.171	+0,2	179.100	+6.783	+3,9
August	525.509	+77	+0,0	517.905	+705	+0,1	135.691	+4.695	+3,6
September	544.907	-1.186	-0,2	527.470	+859	+0,2	48.984	+5.423	+12,4
Oktober 2017	278.866	+7.417	+2,7	278.321	+7.576	+2,8	248.483	+7.342	+3,0
November	326.887	+6.667	+2,1	325.635	+7.076	+2,2	266.017	+5.262	+2,0
Dezember	364.520	+6.054	+1,7	362.858	+6.419	+1,8	279.910	+6.514	+2,4
Januar 2018	394.251	+13.275	+3,5	392.417	+13.748	+3,6	289.792	+13.387	+4,8
Februar	428.969	+13.541	+3,3	426.747	+13.912	+3,4	296.924	+15.047	+5,3
März	456.207	+14.703	+3,3	453.790	+15.058	+3,4	294.121	+18.182	+6,6
April	475.474	+13.033	+2,8	472.847	+13.321	+2,9	281.788	+21.069	+8,1
Mai	495.176	+16.192	+3,4	491.824	+15.880	+3,3	259.201	+21.097	+8,9
Juni	511.925	+17.693	+3,6	507.781	+16.842	+3,4	235.469	+21.113	+9,8
Juli									
August									
September									

<sup>1)</sup> Im Januar 2018 wurde die Statistik der Berufsausbildungsstellen revidiert. Siehe hierzu die methodischen Hinweise auf der nächsten Seite.

### 6.3 Gemeldete Berufsausbildungsstellen

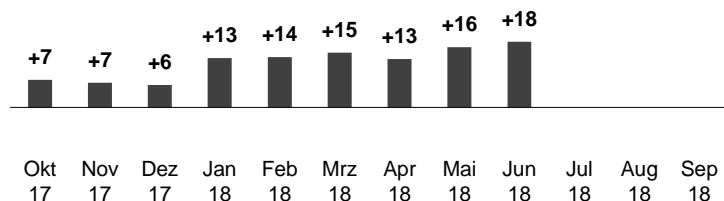
Deutschland  
Juni 2018

#### Gemeldete Berufsausbildungsstellen (kumuliert) und unbesetzte Berufsausbildungsstellen in Tausend



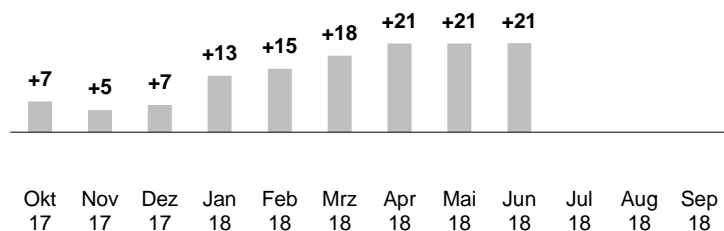
#### Gemeldete Berufsausbildungsstellen (kumuliert)

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



#### Unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



### Analyse

Die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen fällt deutlich höher aus als im Vorjahreszeitraum. Von Oktober 2017 bis Juni 2018 wurden dem Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit und den Jobcentern in gemeinsamen Einrichtungen insgesamt 511.900 Berufsausbildungsstellen gemeldet. Das waren 17.700 mehr als im Vorjahreszeitraum (+4%).

Mit 507.800 handelt es sich fast ausschließlich um betriebliche Berufsausbildungsstellen. Diese haben sich gegenüber dem gleichen Zeitraum im Vorjahr um 16.800 erhöht (+3%). Außerbetriebliche Ausbildungsangebote waren zum jetzigen Zeitpunkt nur 4.100 gemeldet (+900 bzw. 26%).

Im Juni 2018 waren noch 235.500 unbesetzte betriebliche Ausbildungsstellen zu vermitteln. Gegenüber dem Vorjahresmonat bedeutet dies einen Anstieg von 21.100 (+10%).

### Methodische Hinweise

1. Als **Berufsausbildungsstellen** zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

2. Zum Bestand an **unbesetzten Berufsausbildungsstellen** zählen alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die bis zum jeweiligen Stichtag nicht besetzt und nicht storniert wurden.

3. Im **Januar 2018** hat die Statistik der Bundesagentur für Arbeit die Konzeption der Statistik über Berufsausbildungsstellen weiterentwickelt, was zu einer qualitativen Verbesserung und einer inhaltlichen Erweiterung führt, die den Ausbildungsmarkt präziser abbildet:

- Eine Stelle, die am 30.09. unbesetzt ist, wird am 01.10. automatisch nun auch als unbesetzte Stelle des neuen Berichtsjahres gezählt - analog zur Bewerberseite.
- Im operativen Fachverfahren gelöschte Ausbildungsstellen verbleiben nun in der statistischen Anwesenheitsgesamtheit.
- Eine Ausbildungsstelle wird auch dann in einem Berichtsjahr berücksichtigt, wenn ihr Ausbildungsbeginn auf das folgende Berichtsjahr verschoben wurde. Dies entspricht der Logik der Anwesenheitsgesamtheit: Für das ursprüngliche Berichtsjahr hat mindestens einmal ein gültiges Stellenangebot vorgelegen. Als unbesetzte Berufsausbildungsstelle wird die Stelle nur in dem Berichtsjahr gezählt, in das der Ausbildungsbeginn verschoben wurde.
- Außerbetriebliche Ausbildungsstellen werden besser erfasst, da das Neungsverfahren stornierte außerbetriebliche Ausbildungsstellen nicht mehr berücksichtigt. Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen sagt somit künftig genauer aus, in welchem Umfang außerbetriebliche Ausbildungsangebote tatsächlich den Ausbildungsmarkt stützen.



**6.4 Tabelle: Gemeldete Berufsausbildungsstellen in West- und Ostdeutschland <sup>1)</sup>**

West- und Ostdeutschland  
Juni 2018

Zeit	Westdeutschland									Ostdeutschland								
	Gemeldete Berufsausbildungsstellen						Unbesetzte Berufsausbildungsstellen <sup>1)</sup>			Gemeldete Berufsausbildungsstellen						Unbesetzte Berufsausbildungsstellen <sup>2)</sup>		
	Insgesamt			darunter betriebliche						Insgesamt			darunter betriebliche					
	kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		Bestand	Veränd. geg. Vorjahresmonat	kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		kumuliert	Veränd. geg. Vorjahresmonat		Bestand	Veränd. geg. Vorjahresmonat		
		absolut	in %		absolut	in %				absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
2015/2016	456.461	+11.523	+2,6	441.656	+21.260	+5,1	35.594	+1.605	+4,7	89.454	+3.632	+4,2	84.780	+6.011	+7,6	7.952	+416	+5,5
2016/2017	456.533	+72	+0,0	443.515	+1.859	+0,4	40.713	+5.119	+14,4	88.230	-1.224	-1,4	83.811	-969	-1,1	8.229	+277	+3,5
Oktober 2016	231.790	+420	+0,2	231.382	+496	+0,2	206.286	+170	+0,1	39.577	+2.544	+6,9	39.281	+2.541	+6,9	34.773	+2.571	+8,0
November	270.418	-341	-0,1	269.394	-253	-0,1	220.369	-911	-0,4	49.697	+1.111	+2,3	49.060	+1.123	+2,3	40.286	+1.050	+2,7
Dezember	301.385	+1.264	+0,4	300.074	+1.312	+0,4	228.194	-1.178	-0,5	56.973	+1.482	+2,7	56.257	+1.532	+2,8	45.103	+1.266	+2,9
Januar 2017	320.190	-1.188	-0,4	318.657	-969	-0,3	229.513	-88	-0,0	60.677	+388	+0,6	59.903	+427	+0,7	46.796	+486	+1,0
Februar	349.232	-303	-0,1	347.523	-44	-0,0	232.766	+2.613	+1,1	66.076	-164	-0,2	65.192	-137	-0,2	49.009	+380	+0,8
März	370.874	-271	-0,1	369.055	+44	+0,0	226.932	+4.579	+2,1	70.508	+176	+0,3	69.555	+200	+0,3	48.908	+571	+1,2
April	388.383	+2.123	+0,5	386.443	+2.426	+0,6	213.956	+7.753	+3,8	73.931	+223	+0,3	72.956	+276	+0,4	46.665	+240	+0,5
Mai	402.296	+1.130	+0,3	400.254	+1.823	+0,5	195.216	+9.338	+5,0	76.554	-340	-0,4	75.556	-283	-0,4	42.793	-430	-1,0
Juni	415.057	+1.006	+0,2	412.802	+1.772	+0,4	175.480	+10.651	+6,5	79.038	-899	-1,1	78.000	-842	-1,1	38.779	+308	+0,8
Juli	428.595	+1.127	+0,3	425.480	+1.948	+0,5	146.262	+7.153	+5,1	81.716	-832	-1,0	80.567	-748	-0,9	32.740	-423	-1,3
August	441.007	+760	+0,2	435.183	+1.458	+0,3	110.599	+5.342	+5,1	84.361	-650	-0,8	82.581	-721	-0,9	25.002	-696	-2,7
September	456.533	+72	+0,0	443.515	+1.859	+0,4	40.713	+5.119	+14,4	88.230	-1.224	-1,4	83.811	-969	-1,1	8.229	+277	+3,5
Oktober 2017	237.731	+5.941	+2,6	237.417	+6.035	+2,6	212.097	+5.811	+2,8	40.988	+1.411	+3,6	40.757	+1.476	+3,8	36.245	+1.472	+4,2
November	275.599	+5.181	+1,9	274.797	+5.403	+2,0	224.551	+4.182	+1,9	51.140	+1.443	+2,9	50.690	+1.630	+3,3	41.342	+1.056	+2,6
Dezember	306.722	+5.337	+1,8	305.587	+5.513	+1,8	234.457	+6.263	+2,7	57.650	+677	+1,2	57.123	+866	+1,5	45.329	+226	+0,5
Januar 2018	331.233	+11.043	+3,4	329.974	+11.317	+3,6	241.064	+11.551	+5,0	62.864	+2.187	+3,6	62.289	+2.386	+4,0	48.605	+1.809	+3,9
Februar	360.597	+11.365	+3,3	359.049	+11.526	+3,3	245.766	+13.000	+5,6	68.218	+2.142	+3,2	67.544	+2.352	+3,6	51.036	+2.027	+4,1
März	383.597	+12.723	+3,4	381.920	+12.865	+3,5	242.591	+15.659	+6,9	72.452	+1.944	+2,8	71.712	+2.157	+3,1	51.410	+2.502	+5,1
April	399.721	+11.338	+2,9	397.851	+11.408	+3,0	231.818	+17.862	+8,3	75.594	+1.663	+2,2	74.837	+1.881	+2,6	49.857	+3.192	+6,8
Mai	416.399	+14.103	+3,5	413.825	+13.571	+3,4	212.939	+17.723	+9,1	78.617	+2.063	+2,7	77.839	+2.283	+3,0	46.164	+3.371	+7,9
Juni	430.383	+15.326	+3,7	427.037	+14.235	+3,4	193.428	+17.948	+10,2	81.380	+2.342	+3,0	80.582	+2.582	+3,3	41.949	+3.170	+8,2
Juli																		
August																		
September																		

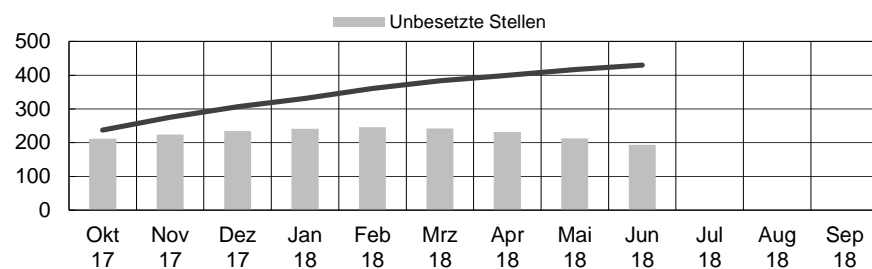
<sup>1)</sup> Im Januar 2018 wurde die Statistik der Berufsausbildungsstellen revidiert. Siehe hierzu die methodischen Hinweise auf der nächsten Seite.

## 6.4 Gemeldete Berufsausbildungsstellen in West- und Ostdeutschland

West- und Ostdeutschland  
Juni 2018

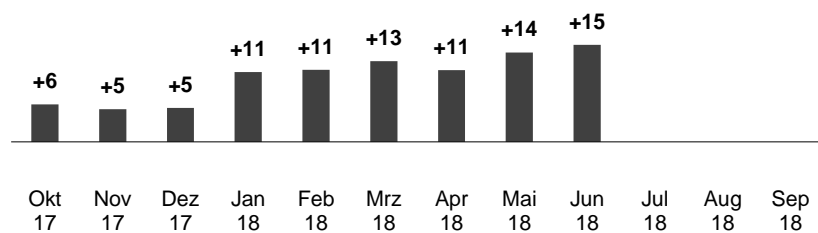
### Westdeutschland

**Gemeldete Berufsausbildungsstellen (kumuliert) und unbesetzte Berufsausbildungsstellen - in Tausend**



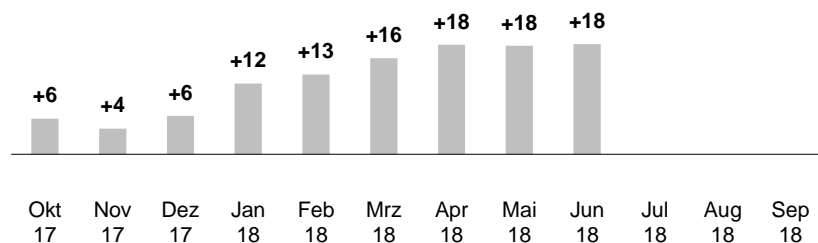
**Gemeldete Berufsausbildungsstellen (kumuliert)**

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



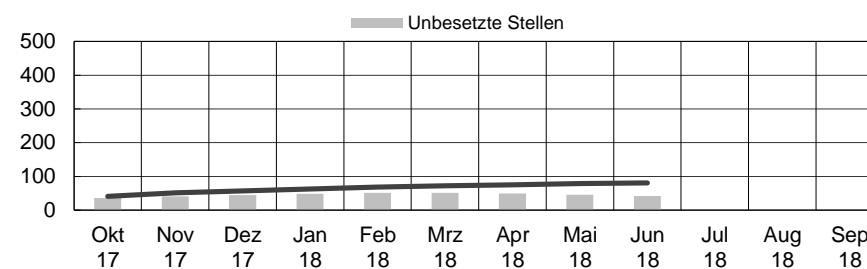
**Unbesetzte Berufsausbildungsstellen**

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



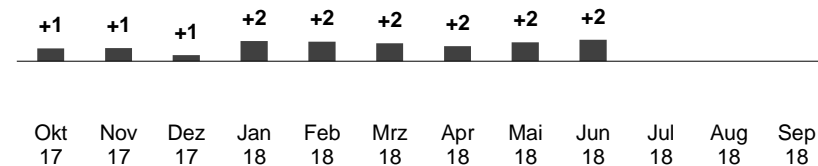
### Ostdeutschland

**Gemeldete Berufsausbildungsstellen (kumuliert) und unbesetzte Berufsausbildungsstellen - in Tausend**



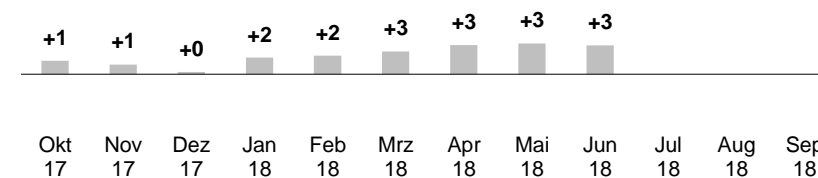
**Gemeldete Berufsausbildungsstellen (kumuliert)**

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



**Unbesetzte Berufsausbildungsstellen**

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend



**6.5 Tabelle: Ausbildungslücke <sup>1)</sup>**  
 Deutschland, Westdeutschland, Ostdeutschland  
 Juni 2018

Zeit	Berufsausbildungsstellenmarkt								
	Deutschland			Westdeutschland			Ostdeutschland		
	Unversorgte Bewerber	Unbesetzte Berufsausbildungsstellen	Ausbildungslücke	Unversorgte Bewerber	Unbesetzte Berufsausbildungsstellen	Ausbildungslücke	Unversorgte Bewerber	Unbesetzte Berufsausbildungsstellen	Ausbildungslücke
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Oktober 2016	165.454	241.141	+75.687	139.804	206.286	+66.482	25.573	34.773	+9.200
November	198.756	260.755	+61.999	167.416	220.369	+52.953	31.249	40.286	+9.037
Dezember	224.610	273.396	+48.786	188.038	228.194	+40.156	36.464	45.103	+8.639
Januar 2017	235.875	276.405	+40.530	196.640	229.513	+32.873	39.111	46.796	+7.685
Februar	246.192	281.877	+35.685	204.433	232.766	+28.333	41.652	49.009	+7.357
März	246.370	275.939	+29.569	203.389	226.932	+23.543	42.864	48.908	+6.044
April	236.499	260.719	+24.220	194.835	213.956	+19.121	41.526	46.665	+5.139
Mai	216.744	238.104	+21.360	178.639	195.216	+16.577	37.966	42.793	+4.827
Juni	192.144	214.356	+22.212	157.927	175.480	+17.553	34.062	38.779	+4.717
Juli	150.941	179.100	+28.159	123.238	146.262	+23.024	27.566	32.740	+5.174
August	97.855	135.691	+37.836	78.839	110.599	+31.760	18.903	25.002	+6.099
September	23.712	48.984	+25.272	18.365	40.713	+22.348	5.328	8.229	+2.901
Oktober 2017	163.072	248.483	85.411	137.430	212.097	74.667	25.579	36.245	10.666
November	193.549	266.017	72.468	162.270	224.551	62.281	31.205	41.342	10.137
Dezember	217.117	279.910	62.793	180.387	234.457	54.070	36.654	45.329	8.675
Januar 2018	228.220	289.792	61.572	188.810	241.064	52.254	39.331	48.605	9.274
Februar	237.259	296.924	59.665	194.912	245.766	50.854	42.247	51.036	8.789
März	236.665	294.121	57.456	193.321	242.591	49.270	43.237	51.410	8.173
April	227.927	281.788	53.861	185.690	231.818	46.128	42.123	49.857	7.734
Mai	207.787	259.201	51.414	169.540	212.939	43.399	38.141	46.164	8.023
Juni	181.940	235.469	53.529	148.099	193.428	45.329	33.753	41.949	8.196
Juli									
August									
September									

<sup>1)</sup> Es werden unversorgte Bewerber aller Altersgruppen berücksichtigt.

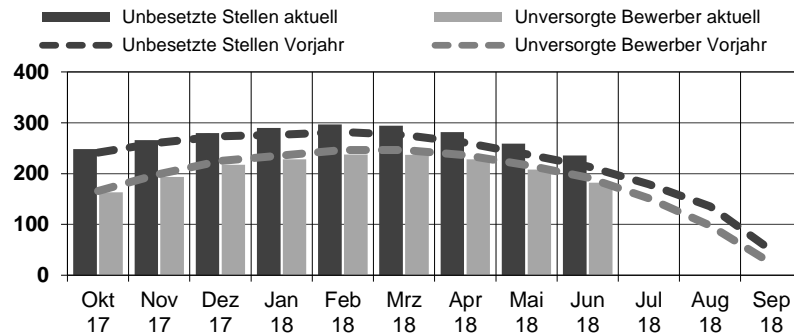
## 6.5 Ausbildungslücke

Deutschland

Juni 2018

### Unversorgte Bewerber und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Bestand in Tausend



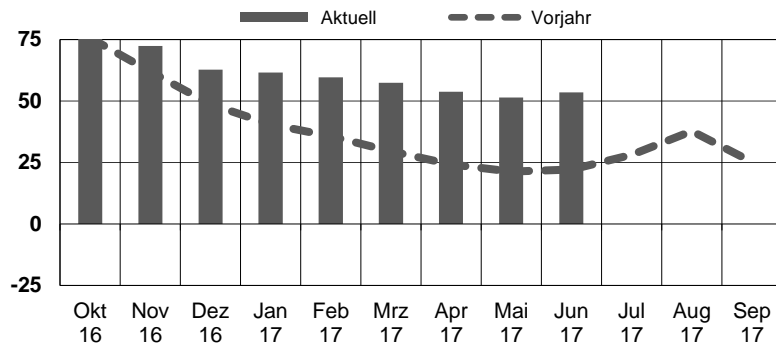
### Analyse

Insgesamt standen im Juni 2018 bundesweit 235.500 unbesetzten Ausbildungsstellen 181.900 noch unversorgte Bewerber gegenüber. Rechnerisch gab es damit 53.500 mehr unbesetzte Ausbildungsstellen als unversorgte Bewerber. Dies entspricht einer Relation von 77 unversorgten Bewerbern zu 100 unbesetzten Ausbildungsstellen. Im Vergleich zum Vorjahr fällt diese Relation aus Bewerbersicht deutlich günstiger aus (Juni 2017: 90 unversorgte Bewerber auf 100 unbesetzte Ausbildungsstellen).

Bezieht man die Zahl der „Bewerber mit Alternative“, die zusätzlich zu den unversorgten Bewerbern noch eine Ausbildung suchen, in diese Gegenüberstellung ein, waren deutschlandweit im Juni 2018 13.200 mehr unbesetzte Ausbildungsstellen gemeldet als gemeldete Bewerber auf Ausbildungssuche waren.

### Ausbildungslücke

in Tausend



### Methodische Hinweise

1. Im Gegensatz zum Arbeitsmarkt ist der Berufsausbildungsstellenmarkt nicht auf einen umgehenden Ausgleich von Angebot und Nachfrage gerichtet. Vielmehr orientieren sich Jugendliche und Betriebe am regulären Beginn der Ausbildungen im August und September und schließen häufig erst dann einen Ausbildungsvertrag ab. Deshalb ist die **Differenz zwischen unversorgten Bewerbern und freien gemeldeten Berufsausbildungsstellen** im Frühjahr zwangsläufig noch sehr groß, nimmt dann aber zum Ende des Vermittlungsjahres deutlich ab, nivelliert sich oder bildet sogar einen Überhang. Es ist deshalb nicht sachgerecht, die Lücke im Laufe des Berichtsjahres mit der möglichen Lücke am Ende des Vermittlungsjahres gleichzusetzen.

## Methodische Hinweise - Revision der Beschäftigungsstatistik 2017

Im Jahr 2016 sind aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Daher erfolgt eine Revision der Beschäftigungsstatistik.

Folgende signifikante Effekte sind hervorzuheben:

- Der Bestand an sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten für die Berichtsmonate Juni und Juli 2016 war insgesamt leicht

Berichtsmonat	Messgröße	Revisionseffekt (gerundet)		
		sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	kurzfristig Beschäftigte
Juni 2016	Bestand	+ 69.600 (+ 0,2 %)	+ 7.300 (+ 0,1 %)	- 200 (- 0,1 %)
Juli 2016	Bestand	+ 119.900 (+ 0,4 %)	+ 16.300 (+ 0,2 %)	- 200 (- 0,1 %)

- Die Anzahl der begonnenen und beendeten sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse war im 1. Quartal 2016 untererfasst und ist durch die Revision korrigiert worden.

Berichtsmonat	Messgröße	Revisionseffekt (gerundet)
1. Quartal 2016	begonnene Beschäftigungsverhältnisse	+ 18.600 (+ 0,7 %)
1. Quartal 2016	beendete Beschäftigungsverhältnisse	+ 9.000 (+ 0,4 %)

- Die Anzahl der beendeten Beschäftigungsverhältnisse war vor der Revision im 2. und 3. Quartal 2016 deutlich überzeichnet.

Berichtsmonat	Messgröße	Revisionseffekt (gerundet)
2. Quartal 2016	beendete Beschäftigungsverhältnisse	- 56.800 (- 2,6 %)
3. Quartal 2016	beendete Beschäftigungsverhältnisse	- 62.300 (- 2,2 %)

Die Statistik und Arbeitsmarktberichterstattung der Bundesagentur für Arbeit schließt im Zuge der Revision 2017 zudem die seit längerer Zeit bestehende Lücke (von Januar 2011 bis September 2012) in der Berichterstattung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit / Teilzeit). Angaben zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung stehen damit durchgängig für alle Berichtsmonate zur Verfügung.

Der Methodenbericht „Revision der Beschäftigungsstatistik 2017“ mit ausführlichen Informationen steht im

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaeftigungsstatistik-Nav.html>



## Statistik-Infoseite

Stand: 12.06.2018

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Berufe](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.